



# Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde  
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 11 • Donnerstag, 17.03.2016 • Jahrgang 29

## KREIS HEIMAT TAG 2016

10. - 11. Sept. 2016

200 Jahre **AK**tiv. Unsere Heimat!



LANDKREIS  
ALTENKIRCHEN

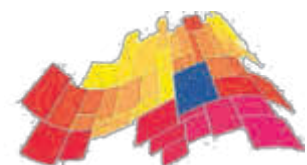
1816 - 2016

KREISSTADT  
ALTENKIRCHEN

## Sind auch Sie schon dabei?

Anmeldeschluss für  
Vereine, Gruppen  
und Initiativen ist der  
**31. Mai 2016**

Online-Anmeldung unter  
[www.kreisheimattag.de](http://www.kreisheimattag.de)



Altenkirchen  
Westerwald



## Farben und Formen

Kinder-Kunst-Kurs  
 Referentin: Silke Wegner  
 Für Kinder ab 6 Jahre

**Montags,  
 17-18.30 Uhr**

Der Kurs ist fortlaufend.  
 Beitrag: 30 Euro, p. Monat  
 inkl. Material



## Workshop Malerei für Jugendliche und Erwachsene Referent: Ray Wilkins

**Start:  
 Sa. 02.04.  
 10 Uhr**



3 mal 3 Stunden. Beitrag: 60 Euro plus 30 Euro  
 Materialkosten für Leinwand und Farben etc.  
 (btr. die Neueinsteiger)

Jugendkunstschule Altenkirchen

[www.jukusch-ak.de](http://www.jukusch-ak.de)  
 Koblenzer Straße 5  
 57610 Altenkirchen  
 Tel. 02681 98 69 44



Rheinland-Pfalz  
 MINISTERIUM  
 FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT,  
 WEITERBILDUNG UND KULTUR



Kultur -/  
 Jugendkulturbüro  
 Haus Felsenkeller e.V.

## vhs Kreisvolkshochschule Altenkirchen

# Fit in Englisch?

### Englisch-Refresherkurs für Schülerinnen und Schüler in den Sommerferien

Für Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufe 7 bietet die Kreisvolkshochschule in der Zeit von Freitag, 18. März bis Donnerstag, 24. März (Osterferien Rheinland-Pfalz) auch in diesem Jahr einen Englisch-Auffrischkurs in Altenkirchen an.

Lernen in den Ferien? Nicht so schlimm, in einer kleinen, intensiv arbeitenden Gruppe lernen die teilnehmenden Schüler übersichtlich und mit Spaß die „verflixten“ Zeiten und wiederholen wichtige Bereiche der englischen Grammatik. Die Teilnehmer können ihre eigenen Fragen und Wünsche gerne einbringen. Der Kurs unter der Leitung von Dan Drury aus England findet morgens jeweils in der Zeit von 9 bis 12.30 Uhr statt, Veranstaltungsort ist die Kreisvolkshochschule Altenkirchen, die Kursgebühr beträgt 50 €.

Nähere Informationen oder Anmeldungen: Kreisvolkshochschule Altenkirchen  
 unter den Telefonnummern 02681-812212 oder unter [kvhs@kreis-ak.de](mailto:kvhs@kreis-ak.de).





## Wir suchen dich!

- Lust auf Musik?
- Lust, ein Instrument zu erlernen?
- Lust, in unserem Verein Musik zu machen?

Das **JUGENDBLASCHESTER MEHRBACHTAL** bietet allen interessierten Kindern und Jugendlichen (Alter ab 10 Jahre) eine musikalische Ausbildung an.

Warte nicht lange, und melde dich bis zum 31. März 2016 bei uns! Gerne kannst du auch mal eine Probe von uns besuchen. Geprüft wird immer freitags ab 20 Uhr im Bürgerhaus in Werkhausen.

Informationen über unseren Verein findest du auch unter [www.mehrbachtal.de](http://www.mehrbachtal.de)



Wir freuen uns aber auch über jeden interessierten Musiker (egal wie alt) der Spaß an seinem Hobby und der Musik im Verein hat.

Kontaktadresse:

Jugendblasorchester Mehrbachtal e.V. - Dagmar Hassel  
 Telefon 0171 4268459 - E-Mail: [vorsitz@mehrbachtal.de](mailto:vorsitz@mehrbachtal.de)

# Kinderbibeltage 2016



Vom 29.03. - 01.04.2016 finden von 15.00 - 17.30 Uhr wieder die Kinderbibeltage im Gemeindezentrum in Weyerbusch statt.

Alle Kinder im Alter von 6-12 Jahren sind herzlich eingeladen. Zu dem Thema: Jesus erzählt vom Reich Gottes wollen wir bei Liedern, einer spannenden Geschichte, Bastelangeboten und schönen Spielen vier schöne Nachmittage miteinander verbringen.

Der Abschlussgottesdienst findet am 03.04.16 um 10.00 Uhr ebenfalls im Gemeindezentrum in Weyerbusch statt. Das Mitarbeiterteam der Kinderbibeltage freut sich auf alle Kinder die Lust haben vier schöne, spannende und lustige Nachmittage zu verbringen.

### Abholdienst:

In diesem Jahr wird ein Abholdienst angeboten. Bitte Melden sie jedes Kind, das vom Abholdienst mit zu den Kinderbibeltagen genommen werden soll, bei Jugendleiter Olaf Otworowski an:

Per Post: Mehrbachtalstr. 8 in 57635 Mehren  
 Per Mail: [olaf.otworowski@jugendverband.eu](mailto:olaf.otworowski@jugendverband.eu)  
 Per Telefon: 0151/65864801



# Das kann ja heiter werden im Westerwälder Literatursommer!



## ww-Lit

### 15. Westerwälder Literaturtage Der Sommer unseres Vergnügens!



**L**iterarisch wird es in diesem Jahr in den drei Westerwälder Landkreisen überwiegend heiter bis leicht bewölkt, vereinzelt auch stürmisch zugehen. Unter dem Kultursommer-Motto „Der Sommer unseres Vergnügens!“ wird jedoch niemand unter seinem Niveau lachen müssen. Das Programm mit 32 Veranstaltungen zwischen Betzdorf im Norden und Neuwied im Süden, Rennerod im Osten und Rheinbreitbach im Westen verspricht niveauvolle Unterhaltung und Begegnungen mit bedeutenden Autorinnen und Autoren.

„Der Sommer unseres Vergnügens!“ lautet das diesjährige Motto des Kultursommers Rheinland-Pfalz, unter dessen Schirm sich die Literaturtage über alle drei rheinland-pfälzischen Kreise des Westerwalds, Altenkirchen, Westerwaldkreis und Neuwied, erstrecken. Staatssekretär Walter Schumacher, Landrat Michael Lieber, Landrat Rainer Kaul und Bürgermeister Michael Wagener stellten die druckfrische Programmbroschüre gemeinsam mit der Programmleiterin Maria Bastian-Erll und vielen Mitveranstaltern auf der Messe „Regionale“ im Kulturwerk Wissen vor.

Staatssekretär Schumacher war zur Präsentation des Programms eigens aus Mainz angereist. Viele der eingeladenen Schriftsteller haben rheinland-pfälzische Wurzeln und Verbindungen, wie Gerhard Henschel, Harald Martenstein, Klaus-Peter Wolf, Heiner Feldhoff, Annegret Held und natürlich der Gründer der Reihe, Hanns-Josef Ortheil. Aber auch Autoren aus dem Ruhrgebiet und aus Berlin reisen gerne zur ww-Lit an, die an wunderschönen Orten im nördlichen Rheinland-Pfalz stattfindet. Er dankte allen Mitveranstaltern, die die Lesungen vor Ort liebevoll betreuen, der Programmleiterin und besonders auch den Landräten der drei Kreise, die dies in einer einzigartigen Zusammenarbeit ermöglichen. Er betonte, dass solche kreisüberschreitenden regionalen Kultur-Kooperationen sehr wichtig für die Zukunft seien. Der Kultursommer unterstütze die Westerwälder Literaturtage daher gerne mit dem Betrag von 18.000 €.

Deshalb ließ es sich auch Landrat Michael Lieber nicht nehmen, der Programmleiterin sowie allen Mitveranstaltern vor Ort, den Autorinnen und Autoren und dem Kultursommer Rheinland-Pfalz für die Organisation dieser großartigen Reihe zu danken, die aus dem Kulturbetrieb des Westerwalds nicht mehr wegzudenken ist und von Jahr zu Jahr mehr Besucherinnen und Besucher lockt. Er wies besonders auf Annegret Helds Lesung aus „Armut

ist ein brennend Hemd“ hin, in der die Situation der Menschen in einem kleinen Westerwälder Dorf im 19. Jahrhundert beschrieben wird. In dieser verzweifelten Lage war es keine Seltenheit, dass die Söhne und Töchter den Kleinbauern mit fahrenden Händlern nach Russland oder nach England zogen und versuchten, zum Unterhalt der Familien beizutragen. Landrat Kaul zeigte sich erfreut, dass der Kreis Neuwied mit einer stattlichen Anzahl von Lesungen vertreten ist. Er empfahl besonders den Vortrag von Prof. Kißener zu „Preußen am Rhein“, der im Rahmen der 200-Jahrfeier der beiden Kreise in Unkel gehalten wird. Im Gepäck hatte Landrat Lieber eine Förderzusage der drei Kreise in Höhe von 7.500 €.

Der Bürgermeister der Stadt- und Verbandsgemeinde Wissen, Michael Wagener freute sich über die Pressekonferenz im quirligen, publikumswirksamen Ambiente der „Regionale“. So seien die Westerwälder Literaturtage wieder einmal an ihrem Ursprungsort präsent, an dem sie zehn Jahre lang ausschließlich angesiedelt waren. Einen Querschnitt des Programms stellte Maria Bastian-Erll dar, beginnend mit der feierlichen Eröffnung mit der Krimiautorin Ingrid Noll am 28. April in Montabaur. Danach treten bis zum 6. Oktober so bekannte Persönlichkeiten wie der Schauspieler und Autor Dominique Horwitz, der Kolumnist Harald Martenstein, der Gründer der Westerwälder Literaturtage Hanns-Josef Ortheil, „Simplify“-Erfinder Werner Tiki Küstenmacher, kabarettistische Urgesteine wie HG. Butzko, Josef Brustmann, Thomas Gsella, Manuel Andrack und Henning Venske auf. Daneben wird aber auch immer wieder großartige Literatur von aufstrebenden Schriftstellerinnen und Schriftstellern geboten, wie z.B. von Inger-Maria Mahlke, Ralf Dutli, Jan Koneffke und Thomas Meyer. Musikalisches Vergnügen ist inbegriffen, wenn Volker Höh und Raphaela Crossey einen „Tango für Gardel“ präsentieren und Schüler und Freunde des großartigen Dichters und Liedermachers Christoph Stählin einen Gedenkabend für den 2015 verstorbenen Künstler gestalten. Besonders freute sie sich, dass im 15. Jahr der Westerwälder Literaturtage die Autoren wieder versammelt sind, die 2001 das Pilotprojekt im Haus Marienberge in Elkhausen bestritten. Annegret Held, Heiner Feldhoff, Klaus-Peter Wolf und insbesondere dem „Erfinder“ Hanns-Josef Ortheil ist die Initialzündung zu der erfolgreichen Reihe „Westerwälder Literaturtage zu verdanken.

Was 2015 großen Zuspruch fand, die Lesung in der 3LänderBahn, soll in diesem Jahr auf einer anderen schönen Westerwälder Strecke stattfinden: In der Hellertalbahn zwischen Betzdorf und Dillenburg werden junge Poeten werden zum Zug kommen. Im hessischen Dillenburg wurde diese Idee begeistert aufgenommen und durch Stadtführung und Imbiss ergänzt.

Auch an das junge Publikum ist wieder gedacht: Sabine Ludwig lässt ihren Helden Felix einen Lehrer auf den Mond schießen und Stefan Gemmel liest aus seiner Schattengreifer-Trilogie. Für die ganze Familie wird im Rahmen der 750. Jahrfeyer der Stadt Montabaur der berühmte Kinderbuchautor Paul Maar mit der Capella Antiqua Bambergensis Geschichten von Nasreddin Hodscha erzählen. Im Sommer unseres Lesevergnügens, im 15. Jahr der Westerwälder Literaturtage, sind die Autoren wieder versammelt, die 2001 das Pilotprojekt im Haus Marienberge in Elkhausen bestritten. Annegret Held, Heiner Feldhoff, Klaus-Peter Wolf und insbesondere dem „Erfinder“ Hanns-Josef Ortheil verdanken wir die Initialzündung zu dieser erfolgreichen Reihe.

**Für Rückfragen der Presse: Maria Bastian-Erll – Tel 02742 1874  
bastian-erll@web.de  
Vors. Volkshochschule Wissen e.V., Programmleitung ww-Lit**

## Projektchor des Kirchenkreises AK berührt mit

**Botschaft des Musicals  
ist Gottesdienst**

# Jesus Christ Superstar

Am 21. Februar 2016 feierte ein begeistertes Publikum das Musical „Jesus Christ Superstar“ in der voll besetzten romanischen Basilika Mehren. Teile des Erfolgsmusicals von Andrew Lloyd Webber aus den 70ern wurden szenisch aufgeführt und animierten die Gemeinde zum Mitsingen. Gäste von nah und fern erlebten zusammen mit dem Projektchor unter der Leitung von Kreiskantor Alexander Kuhlo die Geschichte Jesu. Zu Beginn ertönte der Erzähler (Gert Schmidt) und nahm die Gemeinde mit auf die Reise in die Zeit des alten Jerusalem.

Die Sängerinnen und Sänger aus dem Kirchenkreis Altenkirchen (zwischen 7 und 70 Jahren) traten voller Enthusiasmus in Beduinenengewändern und Djellabas mit dem Lied „Hosanna“ durch den Mittelgang in die Apsis. Pfarrer Klaus Otte unter ihnen, eröffnete an diesem Abend den Gottesdienst mit „In Gottes Namen, Amen. Drei in eins“. Alle sind sich einig, die Botschaft des Musicals ist Gottesdienst. Die von dem Theaterpädagogen Matthias Ludwig einstudierten Szenen ließen das

Ensemble den ehrwürdigen Raum bewegt nutzen und kulminierten im freien Spiel, das überzeugte. Ob leise Töne beim berühmten Song „I don't know how to love him“ der Maria Magdalena (Birgit Becker) oder fetzige E-Gitarre, Markenzeichen der Rock-Oper, die Kirchenband heizte ein (Leitung: Martin Schmid-Leibrock). Zu Herzen gingen die Szenen der brillanten Schauspieler Kai-phas (Andrea Glassner), Judas (Peter Mahnke), Pilatus (Silke Dungen). Die Stimmung des berührenden Songs „Last Supper“ von Jesus (Sascha Heitkämper) nahm Pfarrer Klaus Otte auf und sprach die Einsetzungsworte zum Abendmahl. Auf die eindringlichen Worte Jesu „Will niemand mit mir wach bleiben, Johannes, Jakobus?“ wendeten sich die Jünger ab.

Zaghafte Töne - „Bleibet hier und wachet mit mir“- vom Chor angestimmt, denen die Gemeinde folgte, ließen erschauern. Die Abführung zur Kreuzigungsszene bekam das bis zu dem Bühnenrand harrende Publikum in voller Intensität ab. Feierlicher Moment mit der Hoffnung auf Auferstehung war schließlich das Abendmahl. Pfarrer Klaus Otte, inmitten des Chores brach mit ihnen um den Altar das Brot und sprach jedem ein biblisches Wort. „Wir feierten ein bewegendes Abendmahl“, und „das fühlte sich echt an“, hörte man aus Kindermund. Einen fulminanten Abschluss bildete das Finale „Jesus Christ Superstar“, in das die Gemeinde einfiel, aufsprang und mitsang. „Liturgie ist ein Stück Gotteslob aus dem Alltag genommen“, sagte

Otte, der mit Einfühlungsvermögen die liturgischen Bausteine integriert hatte.

Im Anschluss meldeten sich Jugendliche mit der Bitte, beim nächsten Mal dabei mitsingen zu dürfen.

„Es gibt dieses Bedürfnis, Erfahrungen unseres Lebens im Gottesdienst zu verarbeiten, diese Saat müssen wir in Kirche pflanzen, das ist unsere Chance heute – eine weltoffene Kirche“, ist Katharina Otte-Varolgil überzeugt. Unter den Gästen waren auch Flüchtlinge aus Syrien und Afghanistan, die besonders einem Mitspieler aus Afghanistan zujubelten.

Die Ehrwürdige Dhamma Mahateri aus dem buddhistischen Kloster Pracht war auf Einladung Ottes gekommen. „Geistliches Erleben ist in Alltagswirklichkeit gegenwärtig“ resümiert Prof. Dr. Klaus Otte. Im Kerzenschein der Symbole der Religionen (Kreuz, Davidstern, Allahzeichen und buddhistischem Rad) entließ Klaus Otte die Menschen mit „Shalom ve Salam, Frieden der Welt“.





**Geistliche Musik  
zur Passion**

**Dienstag, 22.03.2016**

**20.00 Uhr**

**Ev. Kirche Wahlrod**

**Chor- und Orgelmusik  
Montabaurer Kantorei  
Cappella Taboris**

Violine: Cornelia Heppner  
Blockflöte: Monika Schlößer  
Orgel: Susanne Schawaller  
Leitung: Jens Schawaller

**Der Eintritt ist frei!**

## **SeniorTRAINERinnen gesucht!**

**Zweite Runde  
für die Qualifizierung  
zur SeniorTRAINERin  
und zum SeniorTRAINER startet**

### **Anmeldungen ab sofort möglich**

Der Landkreis Altenkirchen möchte das wertvolle Wissen und die Erfahrungen der Seniorinnen und Senioren nutzen und sie ermutigen ehrenamtliche gesellschaftliche Aufgaben zu übernehmen. Das Seniorenbüro des Kreises nimmt deshalb zum zweiten Mal an dem Projekt SeniorTRAINERin des Landes Rheinland-Pfalz teil. SeniorTRAINERinnen stehen für Menschen, die offen sind für neue Erfahrungen und sich gerne neue Aktionsfelder erschließen. Ab sofort können sich wieder alle bewerben, die nach dem Ausstieg aus dem Berufsleben eine neue Herausforderung suchen. Angesprochen sind insbesondere Personen, die gerne ehrenamtlich arbeiten und sich dafür qualifizieren möchten. Das methodische Know-How dazu wird in drei Modulen mit jeweils zwei Tagen vermittelt. Die diesjährige Schulung erfolgt durch die Seniorenleitstelle des Westerwaldkreises, in Kooperation mit dem Seniorenbüro der Kreisverwaltung Altenkirchen und dem Mehrgenerationenhaus in Neustadt / Wied. Alle drei Termine finden im Aloysia Löwenfels Bildungshaus in Dernbach (Ww.) statt, am 14./15. Juni, 13./14. September und 22./23. November 2016.

Themen der Ausbildung sind u. a. Grundlagen der Gruppenpädagogik, Öffentlichkeitsarbeit, Projektplanung und die Gewinnung von Mitstreitern. Zwischen den Modulen haben die Teilnehmer Gelegenheit, das Erlernte auszuprobieren und eigene Projekte zu entwickeln. In Regionalgruppen treffen sie sich zum regelmäßigen Austausch. Unterstützt werden die angehenden SeniorTRAINER/innen von der Anlaufstelle, dem Seniorenbüro der Kreisverwaltung Altenkirchen. Die Ausbildung ist kostenfrei. Die Landesleitstelle „Gut leben im Alter in Rheinland-Pfalz“, des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie und die „Diakonie Pfalz“ fördern das Angebot. Fahrtkosten werden erstattet, das Arbeitsmaterial wird gestellt. Weiterführende Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.seniortrainer-rlp.de](http://www.seniortrainer-rlp.de).

Interessierte können sich bis zum 31. März 2015 im Seniorenbüro der Kreisverwaltung Altenkirchen, Werner Hollmann, Telefon (02681) 81-2426 oder per E-Mail unter [werner.hollmann@kreis-ak.de](mailto:werner.hollmann@kreis-ak.de), anmelden.



### **IMPRESSUM:**

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

ANZEIGEN-eMail: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktions-eMail: [mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudnbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

**Back to the 80's** Samstag, 19. März  
ab 19:00 Uhr  
im Heimathaus in Helmeroth

Westerwald - Verein  
Heimatverein Helmeroth e.V.  
www.heimatverein-helmeroth.de

Wir lassen es krachen und wollen das Tanzbein schwingen!  
Zu Musik aus den Achtzigern, gerne auch im passenden Look!



### An alle Manuskripteinsender: Redaktionsschluss vorverlegt !

Wegen Ostern ist letzter Abgabetermin  
für die Manuskripte von

**Ausgabe 13 / 2016**  
am **Dienstag, 22. März 2016!**

Mailadresse im Rathaus:

[mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)

**A 18,20,2... A**

**♣ Preisskat ♣**

**in**

**Sörth**

am Samstag, dem 19.03.2016  
um  
**19.30 Uhr**  
im Dorfgemeinschaftshaus

**♣ ♣**

**V es lädt ein V**  
**Dorfgemeinschaft Sörth**

**AWB**

LANDKREIS  
ALTENKIRCHEN

## Kampf gegen wilde Müllablagerungen!

„Der schlimmste aller Fehler ist, sich keines solchen bewusst zu sein“, hat vor fast 200 Jahren ein englischer Dichter einmal gesagt. Vielleicht gibt es ja tatsächlich Menschen, die sich nicht darüber bewusst sind, was sie anrichten, wenn sie Abfälle einfach achtlos aus dem Autofenster werfen oder im Wald entsorgen. Viele denken wahrscheinlich nicht darüber nach, dass dies nicht nur eine kostspielige Ordnungswidrigkeit darstellt, die eine erhebliche Geldstrafe nach sich ziehen kann, sondern dass auch Gefahren für Umwelt, Menschen und Tiere von den weggeworfenen Abfällen ausgehen können. Da genau dies der Fall ist, sind auch in diesem Jahr wieder viele umweltbewusste Köpfe und helfende Hände gefragt, wenn es darum geht, unsere schöne Landschaft von Abfällen zu befreien. In den kommenden Wochen wird wieder in vielen Ortsgemeinden des Kreises Altenkirchen aktiv die „Vermüllung“ bekämpft. Freiwillige Helfer aus den jeweiligen Gemeinden sammeln den Unrat aus Straßengraben, von Feldern, Waldrändern und unter Brücken auf. Dabei werden etliche Abfallsäcke gefüllt. Auch größere Gegenstände wie Fernseher oder Kühlschränke tauchen leider alle Jahre wieder in Waldstücken, Hecken und an Böschungen auf, so dass am Ende des Flursäube-

rungstages oft ein ganzer Container oder mehr den gesammelten Müll aufnimmt.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Altenkirchen ist für die Entsorgung der Abfälle aus diesen sogenannten wilden Müllablagerungen zuständig, aber ohne die rege Beteiligung der Ortsgemeinden und ihrer Helfer wäre das ein schwieriges Unterfangen. Nur wenn Viele mit anpacken, können die unschönen „Müllränder“ an Straßen und Wegen beseitigt werden. Dafür bedankt sich der AWB schon vorab sehr herzlich bei allen Beteiligten. Ganz besonderer Dank gilt dabei wie immer den helfenden Kindern. Sie sind in vielen Gemeinden voller Elan und Eifer am Aufsammeln beteiligt und das, obwohl sie sicherlich am Wochenende auch gerne mal ausschlafen oder spielen würden.

Wir sind übrigens nicht das einzige Land, in dem zu viel Müll die Landschaft verschandelt. Daher gibt es seit einigen Jahren die europäische Aktion „Let's Clean Up Europe“. Dabei werden in ganz Europa Gemeinden, Vereine, Verbände, Institutionen und Gruppen dazu aufgerufen, dem sog. „Littering“, also dem gedankenlosen Wegwerfen von Abfällen in die Natur, den Kampf anzusagen. Unsere kommunalen Flursäuberungsaktionen sind unser gemeinsamer Beitrag zu dieser europaweiten Initiativen.



## Anmeldung von Kindern in den Kommunalen Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde Altenkirchen zum Kindergartenjahr 2016/2017

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen ist Träger von zwölf kommunalen Kindertagesstätten bzw. Kindergärten. Aus Gründen der Kindertagesstättenbedarfsplanung ist es notwendig, die Bedarfsituation im Kindertagesstättenbereich jährlich neu zu prüfen und abzufragen. Zur Erfüllung des Rechtsanspruchs von Kindern auf einen Platz in einer Kindertagesstätte ab Vollendung des ersten Lebensjahres bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres wurden in der Kindertagesstätte Altenkirchen-Glockenspitze zwei Krippengruppen für das gesamte Gebiet der Verbandsgemeinde Altenkirchen eingerichtet. Für diese Krippenplätze werden Elternbeiträge erhoben. Mit Blick auf den Rechtsanspruch für Zweijährige werden in sämtlichen Einrichtungen unserer Trägerschaft zweijährige Kinder in unterschiedlichen Gruppenformen aufgenommen. Jede Kindertagesstätte hat ihren eigenen Einzugsbereich (siehe unten), der aus dem Kindergartenbedarfsplan hervorgeht. Die Bedarfsplanung obliegt dem Jugendamt bei der Kreisverwaltung Altenkirchen und wird jährlich fortgeschrieben. Kinder haben ab Vollendung des zweiten Lebensjahres bis zum Schuleintritt einen beitragsfreien Anspruch auf Erziehung in einem Kindergarten. In allen Kindertagesstätten werden sowohl Teilzeitplätze mit Vor- und Nachmittagsbetreuung sowie Ganztagsplätze (hierauf besteht kein Rechtsanspruch) mit Mittagessen angeboten. Die Kosten für die Mittagsverpflegung sind von den Eltern zu tragen; Bezuschussungen sind, je nach Einkommen, denkbar. Um für das Kindergartenjahr 2016/2017 Planungssicherheit zu gewinnen, bitten wir alle Eltern von Kindern, die für ihr Kind für das nächste Kindergartenjahr einen Kindergartenplatz in Anspruch nehmen möchten, sich mit der für sie zuständigen Kindertagesstätte/Kindergarten in Verbindung zu setzen. Bitte geben Sie auch an, ob Sie einen Ganztagsplatz oder einen Teilzeitplatz benötigen. Eltern von Schulkindern aus dem Schulbezirk Weyerbusch, die auf Betreuung am Nachmittag angewiesen sind, bitten wir, in der Kindertagesstätte Weyerbusch vorzusprechen. Hier werden in einer großen altersgemischten Gruppe 10 Hortplätze bereitgestellt. Für die Hortplätze werden Elternbeiträge erhoben. Da die Aufnahmekapazitäten begrenzt sind, empfehlen wir, die Anmeldungen möglichst frühzeitig vorzunehmen. Nur so können wir als Kindertagesstätten-träger Ihren Bedürfnissen auch zeitnah gerecht werden.

**Unsere Kindertagesstätten erreichen Sie wie folgt:**  
**Kindertagesstätte Altenkirchen-Honneroth (Traumland)**  
 Heinestraße 4 Frau Birgitt Bay, Tel. 02681/6601  
 57610 Altenkirchen E-Mail: mail@kita-altenkirchen.de  
 Einzugsbereich: Altenkirchen, Helmenzen

**Kindertagesstätte Altenkirchen-Glockenspitze**  
 Im Sportzentrum 1 Frau Sabine Lindner, Tel. 02681/8787180  
 57610 Altenkirchen E-Mail: mail@kita-glockenspitze.de  
 Einzugsbereich: Altenkirchen, Mammelzen (Ziegelhütte)

**Kindertagesstätte Birnbach (Villa Kunterbunt)**  
 Kirchstraße 33 Frau Annette Wagner, Tel. 02681/3191  
 57612 Birnbach E-Mail: mail@kita-birnbach.de  
 Einzugsbereich: Birnbach, Hemmelzen, Wölmersen

**Kindertagesstätte Busenhausen (Haus der kleinen Freunde)**  
 Bachstraße 5 Frau Christina Buchen, Tel. 02681/4687  
 57612 Busenhausen E-Mail: mail@kita-busenhausen.de

Einzugsbereich: Bachenberg, Busenhausen, Heupelzen, Hilgenroth, Kettenhausen, Obererbach, Ölsen

**Kindertagesstätte Eichelhardt (Goldwiese)**  
 Goldwiese 16 Frau Lisa Andres, Tel. 02681/5793  
 57612 Eichelhardt E-Mail: mail@kita-eichelhardt.de  
 Einzugsbereich: Eichelhardt, Helmeroth, Idelberg, Isert, Mammelzen (ohne Ziegelhütte) Racksen, Volkerzen

**Kindertagesstätte Fluterschen (Sternschnuppe)**  
 Koblenzer Straße 41 Frau Marion Bajankowski, Tel. 02681/5036  
 57614 Fluterschen E-Mail: mail@kita-fluterschen.de  
 Einzugsbereich: Almersbach, Fluterschen, Stürzelbach

**Kindertagesstätte Gieleroth (Spatzennest)**  
 Talstraße 28 Frau Heike Tibusek, Tel. 02681/5712  
 57610 Gieleroth E-Mail: mail@kita-gieleroth.de  
 Einzugsbereich: Berod, Gieleroth, Oberwambach

**Kindertagesstätte Ingelbach (Rappelkiste)**  
 Bergstraße 10 Frau Katja Orfgen, Tel. 02688/987612  
 57610 Ingelbach E-Mail: mail@kita-ingelbach.de  
 Einzugsbereich: Ingelbach, Michelbach, Widderstein, Sörth

**Kindertagesstätte Kircheib (Knolle Bolle)**  
 Sonnenweg 4 Frau Anika Armstrong, Tel. 02683/946649  
 57635 Kircheib E-Mail: mail@kita-kircheib.de  
 Einzugsbereich: Fiersbach, Hirz-Maulsbach, Kircheib

**Kindertagesstätte Mehren (Burgwiese)**  
 Zur Burgwiese Frau Claudia Graben, Tel. 02686/446  
 57635 Mehren E-Mail: mail@kita-mehren.de  
 Einzugsbereich: Ersfeld, Forstmehren, Mehren, Kraam, Rettersen

**Kindertagesstätte Neitersen (Pustebume)**  
 Schulstraße 11 Frau Monika Wilfert, Tel. 02681/4111  
 57638 Neitersen E-Mail: mail@kita-neitersen.de  
 Einzugsbereich: Neitersen, Schöneberg, Obernau

**Kindertagesstätte Weyerbusch (Sonnenschein)**  
 Am Sportplatz 5 Frau Monika Wagner, Tel. 02686/633  
 57635 Weyerbusch E-Mail: mail@kita-weyerbusch.de  
 Einzugsbereich: Hasselbach, Oberirsen, Werkhausen, Weyerbusch

Bei weiteren Fragen zum Thema Kindertagesstätten wenden Sie sich bitte an: Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57609 Altenkirchen, Sascha Koch, Tel. 02681/85-289, E-Mail: sascha.koch@vg-altenkirchen.de oder Christine Huse, Tel. 02681/85-306, E-Mail: christine.huse@vg-altenkirchen.de.

Altenkirchen, im März 2016  
 Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Heijo Höfer  
 Bürgermeister





Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

# STELLENAUSSCHREIBUNG

Wir suchen **Sie!**



Ab 01. August bieten wir folgende  
Ausbildungsplätze bzw. FSJ Plätze in unseren  
Kindertagesstätten an:

## Berufspraktikanten/innen im Rahmen des Bildungsganges für Erzieher/innen

Einstellungsvoraussetzung:

Abschluss des schulischen Bildungsabschnitts im Rahmen der Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in.

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

## Freiwilliges soziales Jahr (FSJ)

Einstellungsvoraussetzung:

Jugendliche ab Vollendung des 16. Lebensjahres mit erfüllter Vollzeitschulpflicht.

Dauer: 1 Jahr

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 01.04.2016**

an die **Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen**  
**Frau Simone Thurn**  
**57609 Altenkirchen (Westerwald)**

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft: Simone Thurn,  
Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen  
Telefon: 02681/85-237; E-Mail: [simone.thurn@vg-altenkirchen.de](mailto:simone.thurn@vg-altenkirchen.de)



# Preisskat im Schützenhaus Maulsbach

Es wird nach der neuen Skatregel gespielt!

Wer mit den Begriffen "Reizen" und "Kontra" etwas anfangen kann, sollte beim diesjährigen Skatturnier für jedermann am **Gründonnerstag**,

**24.03.2016 um 20.00 Uhr** im **Schützenhaus Maulsbach**

nicht fehlen.

- 1. Preis: Pokal + 50 Euro
- 2. Preis: Pokal + Präsentkorb
- 3. Preis: Pokal + Einkaufsgutschein

Auch für die weiteren Plätze winken interessante Preise.

Der Schützenverein Maulsbach freut sich auf Euer Kommen und wünscht allen Skatfreunden schon jetzt "Gut Blatt".

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

[www.sv-maulsbach.de](http://www.sv-maulsbach.de)

an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr  
 Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

### ■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz ([www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

### ■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro ..... 02681/988861

Fax: Büro ..... 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr ..... von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: ..... 02681/70209

#### ■ Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag ..... von 9.00 bis 12.00 Uhr

und ..... 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

[www.kinderschutzbund-altenkirchen.de](http://www.kinderschutzbund-altenkirchen.de)

e-mail: [info@kinderschutzbund-altenkirchen.de](mailto:info@kinderschutzbund-altenkirchen.de)

■ **Allgemeiner Notruf** ..... **110**

### ■ Kinderschutzbund

Brückenstraße 5, Kirchen ..... 02741/930046 und -47

montags und mittwochs ..... 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags ..... 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei** Polizeiinspektion Altenkirchen ..... 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf ..... 02741/926-200

### ■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag ..... Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler ..... Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

### ■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen ..... 112

### ■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen ..... 02681/880

### ■ Feuerwehren

Notruf ..... 112

#### ■ Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat ..... 02686/989350

Handy ..... 0170/5331153

#### ■ Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat ..... 02686/228631

dienstlich ..... 02681/807192

Handy ..... 0171/4472891

#### ■ Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat ..... 02681/981424

dienstlich ..... 02681/954614

Handy ..... 0172/7061111

#### ■ Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat ..... 02681/984091

Handy ..... 0171/4232056

#### ■ Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat ..... 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34, Handy 0170/7871060

#### ■ Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669, Handy 0170/4759819

#### ■ Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat ..... 02686/988125

dienstlich 02602/999428818, Handy 0151/23062089

#### ■ Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat ..... 02686/988654

dienstlich ..... 02602/914401

Handy ..... 0171/4373317

## Bereitschaftsdienste/Notrufe

### Notrufe

#### ■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 19./20. März 2016

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

#### ■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

#### ■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefonarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

**Wehrführer Löschzug Neitersen**  
 Frank Bettgenhäuser privat ..... 02681/6727  
 Handy ..... 0171/8666625  
**Stellvertretender Wehrführer**  
 Sven Schüler privat ..... 02685/987114  
 dienstlich/Handy ..... 0171/1443187  
**Wehrführer Löschzug Weyerbusch**  
 Andreas Krüger privat ..... 02686/228631  
 dienstlich ..... 02681/807192  
 Handy ..... 0171/4472891  
**Stellvertretender Wehrführer**  
 Michael Imhäuser privat ..... 02686/989084  
 Handy ..... 0171/6830947

**■ Stromversorgung und Kabelfernsehen**  
**Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen**  
 Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod  
 und Ortsteil Michelbach-Widerstein..... 0261 2999-54  
 Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG  
 ein Unternehmen der evm-Gruppe

**Kabel-TV / Internet**  
 KEVAG Telekom GmbH ..... 0261 20162-222

**SÜWAG Energie**  
 Stromversorgung ..... 0800/7962787  
 Gasversorgung ..... 0800/7962427  
 Kundenhotline ..... 0800/4747488

**Störungsdienste EAM**  
 Strom-und Erdgasversorgung ..... 0561/9330-9330  
 Netz und Einspeisung ..... 0800/32 505 32\*

**Entstörungsdienst:**  
 Strom ..... 0800/34 101 34\*  
 Erdgas ..... 0800/34 202 34\*  
 \*Kostenfreie Rufnummern

**■ Gasversorgung**  
**Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,**  
 57518 Alsdorf ..... 01802/484848  
**Rhenag Netzservice Eitorf,**  
 53783 Eitorf, für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen-Leingen  
 und Weyerbusch ..... 01802/484848  
 Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef ..... 02224/170  
 für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,  
 Kraam, Mehren und Rettersen ..... 02224/17222

**■ Kinderärztliche Notdienstzentrale**  
**oberer Westerwald in Kirchen**  
 Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr  
 an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr  
 an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr  
 bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr  
 Telefonnummer 01805 / 112 057  
 Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt  
 über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

**■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke**  
 Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen ..... 02681/85-0  
 rathaus@vg-altenkirchen.de; www.vg-altenkirchen.de  
**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
**Rathaus:**  
 nachmittags:  
 Dienstag ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
 Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
**Öffnungszeiten Bürgerbüro:**  
 Montag bis Mittwoch ..... 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
 Donnerstag ..... 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 - durchgehend geöffnet -  
 Freitag ..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
 Telefon Bürgerbüro ..... 02681/85-226, 85-227, 85-228  
**Bereitschaft nach Dienstschluss:**  
 Wasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821982  
 Abwasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821986  
**Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen**  
 Heimstraße ..... 02681/984950

**■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.**  
**Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg**  
 Geschäftsstelle: ..... 02682/969314  
 Notrufhandy: ..... 0178/5921256  
 Internet: ..... www.karibu-hoffnungfuertiere.de  
 Email: ..... info@karibu-hoffnungfuertiere.de

**■ Frauenhaus / Beratungsstelle**  
 Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr ..... Tel. 02662/5888  
 Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

**■ Straßenbeleuchtung**  
 Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet  
 www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter  
 Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich  
 auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

**Sozial- und Pflegedienste**

**■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)**  
 Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter. Sie erreichen persönlich:  
 Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr..... 02681/800655  
 Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr ..... 02681/800656  
 Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

**■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.**  
**Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen**  
 Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung  
 Verwaltung und 24-Std.-Notdienst ..... 02681/9569-0

**■ Pflegedienst Klaus Weller**  
**Häusliche Alten-/Krankenpflege**  
 Gartenweg 1, 57612 Helmenzen  
 kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung ..... (02681) 70 200  
 24 Std.-Notdienst ..... 0171/3225744

**■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.**  
**Häusliche Alten- und Krankenpflege**  
 Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. .... 02681/2055  
 24 Std. Rufbereitschaft www.ahz-kirchsoz.de

**■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.**  
**Sozialer Service**  
 Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) ..... 02681/8006-43  
 Betreuungsverein, MenüService,  
 HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService ..... 02681/8006-42

**■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst**  
**des Hospizverein Altenkirchen**  
 Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige ..... Tel. 02681-879658

**■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**  
**Evangelisches Alten- und Pflegeheim**  
 Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen  
 Telefon 02681 4021, Fax 02681 988260  
 E-Mail ..... ahak@ev-altenhilfe-ak.de

**■ Konfido-AMBULANT**  
 Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen  
 Tel. 02681/9810180 24.-Std. Rufbereitschaft

**Amtliche Bekanntmachungen**



**Öffentliche Bekanntmachung**  
**■ Eingeschränkte Veranstaltungen in der Karwoche**  
**Das Ordnungsamt der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen weist darauf hin, dass**  
 1. alle öffentlichen Versammlungen, Aufzüge und Umzüge, soweit sie nicht der Religionsausübung dienen oder dem Charakter des Feiertages entsprechen, sowie alle der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen und Darbietungen

- (dazu zählen u.a. Kabarett, Spielhallen, Musikbox, Preisskat, Preiskegel etc.), die nicht dem Charakter des Feiertages angepasst sind, am Karfreitag (von 04.00 Uhr bis 24.00 Uhr);
- alle öffentlichen sportlichen oder turnerischen Veranstaltungen am Karfreitag ganztägig und am Ostersonntag bis 13.00 Uhr;
  - alle öffentlichen Tanzveranstaltungen von Gründonnerstag 04.00 Uhr bis Ostersonntag 16.00 Uhr verboten sind (§§ 6 bis 8 des Landesgesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage).
- Sollten Sie Fragen zu diesem Thema haben, setzen Sie sich mit Herrn Sebastian Pfeiffer (Tel.-Nr.: 02681/85-310) in Verbindung.



**Besuchen Sie das**

**Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**

**Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:**

Dienstag .....	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch .....	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag) .....	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag) .....	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag .....	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag .....	8.30 bis 19.00 Uhr

**Benutzungsgebühren:**

Einzelkarte Erwachsene .....	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche .....	1,50 €
Zwölferte Karte Erwachsene .....	30,00 €
Zwölferte Karte Jugendliche .....	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte .....	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)  
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

**Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:**

dienstags bis freitags ..... von 14.00 bis 16.00 Uhr  
 Informationen unter der Tel.-Nr. .... 02681/4222

**Aqua-Fitness und Aqua-Jogging**

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 !

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt !

**Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen**

30 Minuten für 3,00 €  
 Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter [www.hallenbad-altenkirchen.de](http://www.hallenbad-altenkirchen.de) !

**Feuerwehrdienste**



**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen**

... am Donnerstag, 24. März 2016, 19 Uhr

**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mehren**

... am Sonntag, 20. März 2016, 9 Uhr

**Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren**

... am Samstag, 19. März 2016, 14 bis 16 Uhr

**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen**

... am Donnerstag, 17. März, 18.15 Uhr (Brandmeisterbesprechung) und 19 Uhr (Technische Hilfe) sowie am Donnerstag, 24. März 2016, 19 Uhr (Wartung und Pflege)

**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch**

... am Montag, 21. März 2016, 19.30 bis 21.30 Uhr

**Aus den Gemeinden**

**Birnbach**

**Birnbach im SWR Fernsehen**

**Porträt der Kirchstraße am 18. März**

**in der „Landesschau Rheinland-Pfalz“**

Schon seit mehreren Jahren sendet das SWR Fernsehen in der Reihe „Hierzuland“ liebevolle Ortsporträts.

Ein sechseinhalb Minuten langer Beitrag über Birnbach läuft am Donnerstag, den 18. März, ab 18.45 Uhr innerhalb der „Landesschau Rheinland-Pfalz“.

Seit fast 900 Jahren ist die evangelische Kirche das Herzstück der Kirchstraße. Für viele Birnbacher ist sie auch eine Herzenssache: Sie fühlen sich eng verbunden mit dem romanischen Gotteshaus, haben darin geheiratet, ihre Kinder taufen lassen, sind zur Konfirmation gegangen. Rund um die Kirche mit alten Fachwerken im Ortskern wirkt die Kirchstraße idyllisch, im weiteren Umfeld weiträumig und grün mit dem Sportplatz und den Wiesen am Straßenrand. Viel Land gehört hier noch der Kirche. Doch die hat ein neues Gemeindezentrum im größeren Nachbarort Weyerbusch. So wurden in Birnbach das früher vielgenutzte Gemeindehaus verkauft, ebenso das alte und das ganz alte Pfarrhaus. Das sorgte für Diskussion im Dorf. Doch zum Glück zogen in alle drei Häuser Menschen ein, die sich im Dorf einbringen und sich im Verein „Wir in Birnbach“ engagieren. Gute Taten passen zur Kirchstraße: In einer ehemaligen Metzgerei gründeten engagierte Frauen schon vor 16 Jahren, lange bevor es die Tafeln gab, die „Bedürftigenhilfe Birnbach“. Andere in der Kirchstraße unterstützen mit sportlichem Engagement die im Westerwald sehr bekannte Kinderkrebshilfe Gieleroth. Und der 112 Jahre alte Posaunenchor Birnbach unterstützt traditionell nicht nur manche Gottesdienste, er bereichert auch bei anderen Anlässen das Dorfleben.



**Gieleroth**

**Spiele-Abend**

Der nächste Spiele-Abend findet nicht am ersten Donnerstag im April statt sondern am Donnerstag, den 14. April 2016, um 19.00 Uhr im Brunnenhaus. Mitzubringen sind Spiele, gute Laune, Knabberereien und Getränke. Aufgrund des Feiertages findet im Mai kein Spieleabend statt. Nächster Termin ist der 2. Juni 2016. Im Juli, August und September ist Sommerpause.



**Helmeroth**

**Einladung zur Obstbaum-Pflanzaktion am 19.03.2016**

Die Ortsgemeinde Helmeroth hat an der Obstbaum-Jahrhundert-Zählung in 2013 teilgenommen. Für die Teilnahme an dieser Zählung erhält die Ortsgemeinde in 2016 weitere 10 landestypische hochstämmige Obstbäume. Jedem Kind bis zum 15. Lebensjahr, welches im vergangenen Jahr noch keinen Baum erhalten hat, wird in diesem Jahr ebenfalls ein Baum mit Namensschild gewidmet. Die Obstbäume werden auf der Wiese hinter dem Hochbehälter (oberhalb dem Heimathaus) und am Buswendeplatz oberhalb von Flögert gesetzt. Wir beginnen mit der Pflanzaktion am Samstag, den 19. März ab 10 Uhr in Helmeroth.

Hierzu sind alle Kinder der Ortsgemeinde mit ihren Eltern und Großeltern sowie alle Bürgerinnen und Bürger, die gerne dabei sein möchten, herzlich eingeladen.

*Paul Stefes, Ortsbürgermeister*

**Willkommensbesuch bei Familie Hassel**



Am 29.01.2016 erblickte Anna Sophie das Licht der Welt. Im Namen der Ortsgemeinde beglückwünschte Ortsbürgermeister Paul Stefes die glücklichen Eltern Jessica und Stephan Hassel zu ihrem Nachwuchs und wünschte der Familie alles Gute für die Zukunft. Er überreichte einen Begrüßungsgutschein über 50 € und einen Blumenstrauß. Auch die 4-jährige Tochter Josefine Marie freut sich sehr über ihre kleine Schwester.



## Hemmelzen

### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 18. März 2016, 19 Uhr, findet in der Grillhütte eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Nichtöffentliche Sitzung

1. Vertragsangelegenheiten
2. Informationen des Ortsbürgermeisters

##### Öffentliche Sitzung

3. Spielplatz - Erneuerung
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

*Harald Bischoff, Ortsbürgermeister*

## Heupelzen

### ■ Frauenkaffee

Wir laden herzlich am Mittwoch, 23. März 2016 ab 15:00 Uhr zu einem gemütlichen Kaffee trinken in den Helenenhof ein. Die Gastreferentin Doris Enders aus Altenkirchen erzählt von Ihrer Reise durch Indien und Nepal. Sie war für den „Fairen Handel“ unterwegs. Frau Enders berichtet uns in Wort und Bild über ihre Erlebnisse und Eindrücke. Wir freuen uns schon jetzt auf eine rege Teilnahme.

*Ihre Gemeinderatsfrauen*



## Hirz-Maulsbach

### ■ Jagdgenossenschaft Hirz-Maulsbach Einladung zur Jahreshauptversammlung

#### Tagesordnung 06.04.2016:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Wahl der Kassenprüfer
5. Verwendung des Jagdpachtreinertrages
6. Wegebauangelegenheiten
7. Abschussvereinbarung/Abschusszielsetzung für das Jagdjahr 2013/2014
8. Verschiedenes
9. Änderung des Jagdpachtvertrags



## Ingelbach

### ■ Liebe Ingelbacherinnen und Ingelbacher,

die Ortsgemeinde bekommt von der Kreisverwaltung auch dieses Jahr wieder Obstbäume zur Verfügung gestellt. Diese werden wir zu den 10 Bäumen aus der letzten Pflanzung auf der Stallheck oberhalb des Modellflugplatzes setzen. Dazu treffen wir uns dort am Samstag, 19. März 2016 um 10.15 Uhr. Die Pflanzlöcher werden vorab ausgebaggert. Dennoch sind große und kleine Helfer mit entsprechenden Werkzeugen herzlich willkommen. Am Samstag, 02. April 2016, veranstaltet die Ortsgemeinde in Zusammenarbeit mit der Bürgerinitiative die jährliche Müllsammelaktion. Auch hierzu sind freiwillige Helfer herzlich eingeladen. Wir treffen uns um 9.30 Uhr am Sportplatz. Im Anschluss ist für einen kleinen Imbiss gesorgt.

Bitte beachten Sie noch unter der Rubrik „Vereine und Verbände“ die Einladung der Bürgerinitiative zur jährlichen Hauptversammlung.

*Dirk Vohl, Ortsbürgermeister*

## Isert

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 23. März 2016, 19 Uhr, findet im Bürgerhaus Isert-Racksen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung:

1. Einziehung eines Weges, Gemarkung Isert, Flur 6, Flurstück 79/3
2. Information des Ortsbürgermeisters
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

#### Nichtöffentliche Sitzung:

5. Grundstücksangelegenheiten

*Wolfgang Hörter, Ortsbürgermeister*



## Michelbach

### ■ Beseitigung von Grabstellen auf dem Friedhof

Nach der zurzeit gültigen Friedhofssatzung sollen Gräber nach 30 Jahren (aufgrund der Änderung der Friedhofssatzung demnächst nach 25 Jahren) Liegezeit abgeräumt bzw. beseitigt werden. Einige Wahl- und auch Reihengräber erfüllen diese Voraussetzungen und können nun beseitigt werden. Wie in den letzten Jahren besteht die Möglichkeit, die Beseitigung von Grabstätten im Rahmen einer Sammelräumung ggfls. durch den Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen durchführen zu lassen, was sich sicher auch auf die Kosten positiv auswirken würde. Inzwischen haben sich Einwohner gemeldet, die die Grabstätten beseitigen lassen möchten.

Ich möchte hiermit alle Verantwortlichen für die Grabpflege bitten, die eine Beseitigung von Grabstellen in diesem Jahr durchführen lassen wollen, mit mir bis zum 10. Mai 2016 Kontakt aufzunehmen, damit eine Koordinierung der Arbeiten erfolgen kann.

*Michelbach, im März 2016*

*Hans Kwiotek, Ortsbürgermeister*



## Neitersen

### ■ Ortsübliche Bekanntmachung über die öffentliche Mitteilung eines Grenztermins am 22.03.2016

#### in der Gemeinde Neitersen, K 13 Neitersen-Niederölfen

In der Gemarkung Neitersen und Niederölfen, (Ausbau der K 13 von Neitersen Einmündung B 256 bis Niederölfen Schulstraße 44) wird ein Grenztermin durchgeführt, in dem die Flurstücksgrenzen nach § 17 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LGVerM) bestimmt und abgemarkt sollen.

11 Uhr Treffpunkt Einmündung B 256 für den Ortsbereich Neitersen. 12 Uhr Treffpunkt Schulstraße 44 für den Ortsbereich Niederölfen.

Als Eigentümerin, Eigentümer oder Erbbauberechtigter wird Ihnen Gelegenheit gegeben, sich zu den für die Bestimmung und Abmarkung der Flurstücksgrenzen erhebliche Tatsachen zu äußern (Anhörung). Das Ergebnis der Grenzbestimmung und Abmarkung wird Ihnen anschließend bekannt gegeben. Bitte bringen Sie zum Grenztermin Ausweispapiere (z. B. Personalausweis, Reisepass) mit. Sie können sich durch eine schriftlich bevollmächtigte Person vertreten lassen. Wir weisen darauf hin, dass die Flurstücksgrenzen auch ohne Ihre Anwesenheit bestimmt und abgemarkt werden können. Sollten Sie am Grenztermin nicht teilnehmen können, wird das Ergebnis nachträglich schriftlich oder öffentlich bekannt gegeben. Die Ihnen entstehenden Kosten für die Anwesenheit bei der Teilnahme am Grenztermin können nicht erstattet werden.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen Mo. - Fr. von 7.30 - 16.15 Uhr und Do. bis 18 Uhr unter den u. a. Kontaktdaten zur Verfügung.

Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Harald Wassermann  
Marktstraße 27, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/3179,  
Fax 02681/2023, info@vermessung-wassermann.de

Öffentliche Vermessungsstelle



## Obererbach

### ■ Obererbacher Kulturbauwagen

Am Sonntag, 20. März werden wir uns wieder dem Wettbewerb: "Erlebter Frühling", widmen. Vielleicht können wir dann nach draußen und schon auf Entdeckungstour gehen. Außerdem wird gespielt und unsere Bücherei ist für Leser geöffnet.

Wir beginnen um 14 Uhr.

Wir freuen uns auf kleine und große Besucher.

*Bis dahin - Euer Bauwagenteam*

Noch Fragen? Die beantwortet Elke Neschen:02681/1084

## ■ Zweiter Offener Dorftreff am 20. März Die positive Resonanz auf den Ersten Dorftreff am 21. Februar hat uns sehr gefreut !

Es war ein gelungener gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, alten Photos und Filmen, Erinnerungen und Visionen. Wir freuen uns, Euch zum nächsten Termin begrüßen zu dürfen: Am Sonntag 20.03.16: Wir starten ab 15.30 mit Kaffee und Waffeln. Walter Ochsenbrücher wird mit Mundartgedichten im Westerwälder Platt und einem kleinen Vortrag das Dorf Café unterhalten. VOR dem eigentlichen Café bieten wir eine Informationsveranstaltung an: 14 Uhr Vortrag (1 Stunde) von Frau Pfeiffer von der BeKo (Beratungs- und Koordinierungsstelle des Pflegestützpunkts) „Wer hilft wem - familiäre Aspekte im demographischen Wandel“ u.a. werden folgende Themen angesprochen:

- wie vereinbare ich Familie und Beruf in einer Pflegesituation
- Regionale Versorgung im Kreis
- Pflegeversicherung

(Der Vortrag ist kostenlos, aber es wird um eine Anmeldung gebeten, bitte per Telefon unter 02681/9829448 oder per Email unter [dorftreff-obererbach@web.de](mailto:dorftreff-obererbach@web.de)!)

Im Anschluss an alle Vorträge wünschen wir uns ein gemütliches Beisammensein und visionäres Weiterdenken für die Ideen, die beim letzten Mal entstanden sind.

- Wer macht mit bei einem Reparatur-Café ?
- Wer hat Interesse an einem Dorfgarten Projekt?
- Was habt Ihr für Ideen und Wünsche ?!
- Wir möchten genau diese mit Euch zusammen weiterentwickeln und freuen uns auf das Zusammentreffen!

Wir stehen für Fragen und Anregungen neu unter der Email-Adresse [dorftreff-obererbach@web.de](mailto:dorftreff-obererbach@web.de) oder telefonisch unter 02681-9829448 (Carina Löhrl) zur Verfügung.

### Weitere geplante Termine für den Dorftreff sind:

30.04. Gestaltung des Maiabend

22.05. Frühstück im Bürgerhaus

Es grüßt ganz herzlich das Dorftreff-Team: Carina Löhrl, Theresia Schäfer, Gertrud Kötting, Doris Monier, Claudia Szach, Heinz Rosenbach, Dominik Pritz, Jürgen Kohl, Slavisa Jakovljevic, Robin Schütz, Michel Heinemann, Leon Löhrl

## Oberirsens

### Bekanntmachung

#### ■ Obstbaum-Pflanzaktion 2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche, am **Samstag, 19.03.2016, ab 11.00 Uhr** sollen weitere 15 Hochstamm-Obstbäume, die uns im Rahmen der Obstbaumzählung im Jahre 2013 von der Kreisverwaltung Altenkirchen zur Verfügung gestellt werden, in Rimbach eingepflanzt werden. Freiwillige Helferinnen und Helfer sowie Kinder und Jugendliche aus allen Ortsteilen sind herzlich willkommen. Die Pflanzlöcher werden von der Ortsgemeinde vorbereitet und die benötigten Pflanzmaterialien (Wurzelschutzdraht, Stammschutz und Kokosstrick) werden bereitgestellt. Wer mitpflanzen möchte, bringt sich bitte entsprechendes Arbeitsgerät mit. Wer sich näher informieren möchte, meldet sich bitte bei einem der Ratsmitglieder oder beim Ortsbürgermeister. Die Ortsgemeinde würde sich über eine rege Beteiligung freuen.

Für den Ortsgemeinderat

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister

#### ■ Wald- und Flursäuberung 2016

am **Freitag 08. April 2016, ab 16 Uhr**

Treffpunkt für alle: Bürgerhaus Oberirsens

Wald und Flur ohne Müll, das sollte uns schon am Herzen liegen, daher rufen wir alle Bürgerinnen und Bürger -auch Jugendliche und Kinder-, die an einer sauberen Gemarkung interessiert sind, zu dieser alljährlichen Aktion auf. Bitte bringen Sie Ihr Sammelwerkzeug mit, Müllsäcke werden am Bürgerhaus ausgeteilt. Bürger, die einen Traktor zur Verfügung stellen können, möchten sich bitte mit Ortsbürgermeister Wilfried Stahl Tel.: 02686/1294 oder Wilfried Marenbach 02686/659 in Verbindung setzen. Nach Beendigung der Wald- und Flursäuberung ist für das leibliche Wohl im Bürgerhaus in Oberirsens gesorgt.

Der Ortsgemeinderat Oberirsens

Der Jagdvorstand Oberirsens

Die Jagdpächter der Ortsgemeinde



## Oberwambach

#### ■ Wald- und Flursäuberung 2016

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir auch in diesem Jahr eine Wald- und Flursäuberung durchführen. Wir treffen uns am Sams-

tag, 19. März 2016, um 09.00 Uhr, auf dem Parkplatz am Friedhof. Wir bitten um eine zahlreiche Beteiligung. Wer die Möglichkeit hat, bringt bitte seinen Traktor und einen Anhänger mit.

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Wir wünschen schon jetzt, bei hoffentlich schönem Wetter, der Aktion einen guten Verlauf.  
Ortsgemeinde Oberwambach  
Achim Ramseger  
Der Jagdpächter  
Axel Jagenberg



## Rettersen

#### ■ TÜV

Für die Retterser Traktorenfreunde heißt es alljährlich im Monat März „der TÜV kommt“. So war es auch in diesem Jahr. Der Mitarbeiter vom TÜV Rheinland, Herr Frohnhoff war pünktlich um 15:30 Uhr zur Stelle.



Für ihn galt es jetzt die 9 Schlepper bzw. Anhänger einer genauen technischen Prüfung zu unterziehen. Erst danach gab es den erhofften Stempel und auf dem Kennzeichen den Prüfsiegel.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister



## Schöneberg

#### ■ Urlaubsvertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 18. März bis 26. März 2016 vertritt mich der erste Beigeordnete Frank Iwanowski. Herr Iwanowski ist erreichbar unter Handy 015172421256.

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister

#### ■ Flursäuberung

Unsere diesjährige „Aktion Sauberer Wald und Flur“ findet am Samstag, 09. April 2016 statt. Wir treffen uns um 9:30 Uhr in der Dorfmitte. Bitte soweit vorhanden, Arbeitsgerät wie Spaten, Schaufel, Besen und Schubkarre mitbringen. Das Mittagessen nehmen wir dann anschließend, etwa gegen 13:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus ein.

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister

## Stürzelbach

#### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am **Dienstag, 22. März 2016, 19:00 Uhr**, findet in der Grillhütte eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung:

1. Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2015 in das Haushaltsjahr 2016 gemäß § 17 GemHVO
2. Einziehung eines Teilstückes des Weges Gemarkung Stürzelbach, Flur 1, Flurstück 148
3. Häckselaktion auf dem Astplatz
4. Seniorenausflug 2016
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

**Nichtöffentliche Sitzung:**

7. Grundstücksangelegenheit
8. Vertragsangelegenheit
9. Verschiedenes

Dieter Kellner, Ortsbürgermeister

Kreisverwaltung, Parkstraße 1, Raum 031 im Kellergeschoss. Der Zugang ist über das alte Portal des Kreisständehauses (unter den großen Säulen) möglich. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert montags bis mittwochs von 8 bis 16 Uhr, donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr.

■ **Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen beim Workshop zur Breitbandversorgung von kleinen und mittelständischen Unternehmen zu Gast beim Bundeswirtschaftsministerium**

Das Wissenschaftliche Institut für Infrastruktur und Kommunikationsdienste (WIK) veranstaltete beim BMWi in Bonn einen Workshop zum Forschungsschwerpunkt Digitalisierung/Vernetzung und Internet. Sowohl beim Workshop als auch bei der Podiumsdiskussion war die Wirtschaftsförderung des Kreises Altenkirchen eingeladen, um die zukünftige Richtung (z.B. von Fördermitteln) im Sinne der Unternehmen mit zu gestalten.

„Für die mittelstandsgeprägte Wirtschaft unserer Region wird das Thema der Digitalisierung zunehmend an Bedeutung gewinnen, um international wettbewerbsfähig zu bleiben“, erläutert Tim Kraft als Leiter der Wirtschaftsförderung des Kreises Altenkirchen. „Aus diesem Grund sind wir in wichtigen Netzwerken vertreten, die unsere Gesamtregion betreffen und setzen uns für die kleinen und mittelständischen Unternehmen ein; sowohl beim Breitbandausbau als auch bei der Digitalisierung der Unternehmensprozesse“, so Kraft weiter. Im Mittelpunkt des Workshops stand die Frage, wie es um die Nutzung und das Angebot digitaler Dienste für gewerbliche Nachfrager aus dem KMU (kleine und mittelständische Unternehmen) Segment bestellt ist. Das Ziel des Workshops bestand darin, mögliche Förderansätze für die Nutzung digitaler Dienste durch KMU unter Einbeziehung aller relevanten Perspektiven zu beleuchten.

Dr. Peter Knauth (BMWi) verwies auf die Notwendigkeit, auch im Hinblick auf die Bandbreitenversorgung perspektivisch zu denken und dabei die Anforderungen der Wirtschaft im Blick zu haben. Er betonte, dass die Fragestellungen komplexer geworden seien und die Gestaltung der zukünftigen Politik zusätzlichen Input benötige. Daher seien die Erfahrungen der Teilnehmer hilfreich für die Erarbeitung von Lösungsansätzen.



v.li.: Pauline Hagenbucher (Wirtschaftsförderung Troisdorf), Marco Goymann (Versatel), Tim Kraft (Leiter Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen), Klaus Müller (Deutsche Telekom), Dr. Iris Henseler-Unger (WIK)

Dr. Christian Wernick (WIK) stellte anschließend die zehn Kernthesen der Studie vor. Er hob hervor, dass KMU die Digitalisierung als Chance begreifen müssen, um ihre eigene Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und damit auch den Standort Deutschland langfristig zu sichern. Bisher hindere jedoch zum einen die mangelnde Verfügbarkeit leistungsfähiger Infrastruktur und zum anderen das gering ausgeprägte Bewusstsein für die Vorteile digitaler Anwendungen eine stärkere Nutzung durch KMU. Es bestehe dringender Handlungsbedarf, bedarfsgerechte Anschlüsse auszubauen und KMU den Mehrwert der Digitalisierung noch wesentlich stärker zu verdeutlichen. Frau Dr. Christin Gries (WIK) wies darauf hin, dass im Ausland es nicht nur Beispiele für einen kommerziell tragfähigen Breitbandausbau unterschiedlich ausgerichteter Betreiber, sondern auch Anregungen für die Ausgestaltung KMU-bezogener Breitbandförderung gebe. In diesem Zusammenhang seien insbesondere Ansätze zur Bezuschussung von Breitbandanschlüssen von KMU hervorzuheben, die im Vereinigten Königreich und in Singapur umgesetzt wurden.

„Solche Ansätze einer Bezuschussung für Breitbandanschlüsse des Mittelstandes wünschen wir uns für den Kreis Altenkirchen. Neben dem aktuellen Breitbandausbauprojekt im Kreis Altenkirchen, wo wir im Sommer eine Vergabe erwarten und der Ausbau anschließen beginnen soll, wollen wir das Thema der Digitalisierung von kleinen und mittelständischen Unternehmen weiter fokussieren. Wir sind derzeit dabei mit Unternehmen aus der Lenkungsgruppe der Bran-

**Öffentliche Bekanntmachung**■ **Sitzung des Ortsgemeinderats**

Am **Dienstag, 22. März 2016**, findet im Dorftreff, Hauptstraße 21, in Wölmersen, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

**Tagesordnung:****Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19:00 Uhr**

1. Vertragsangelegenheiten
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Verschiedenes

**Öffentliche Sitzung, Beginn 19:30 Uhr**

4. Dorfmoderation, Sachstandsinformationen
5. Bau eines Backhauses auf dem Dorfplatz im Ortskern - Zuwendungsbescheid, Eigenleistungen, Bauantrag
6. Auftragsvergabe für Instandsetzung von Wirtschaftswegen
7. Anschaffung und Aufstellung eines Verkehrsspiegels im Bereich Hauptstraße 11
8. Instandsetzung des Fußweges „Hauptstraße - Am Born“ (Rundwanderweg)
9. Mitteilungen
10. Verschiedenes
11. Einwohnerfragestunde

Ernst Schüler, Ortsbürgermeister

## Wir gratulieren



**Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!  
Altenkirchen**

19.03.2016 Andre Urban .....	95 Jahre
20.03.2016 Edeltraud Schwarzbach .....	80 Jahre
24.03.2016 Annemarie Kamp .....	80 Jahre

**Berod**

18.03.2016 Heinz Jansen .....	80 Jahre
-------------------------------	----------

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

## Standesamtliche Nachrichten

■ **Geburten**

Elias Marsal, Helmenzen  
 Viktoria Sophie Jung, Altenkirchen  
 Lia Jamila Mostafa, Gieleroth  
 Noa Levin Schumacher, Weyerbusch  
 Alina Karejva, Helmenzen

■ **Sterbefälle**

Charlotte Helena Dau, Altenkirchen  
 Peter Kraßmann, Altenkirchen  
 Manfred Wilhelm Grollius, Altenkirchen  
 Katharina Lydia Demmer, Mammelzen

## Sonstige Mitteilungen

■ **Umbau der Zulassungsstelle ab 30. März  
 Ab 31. März finden Kunden die Zulassungsbehörde  
 im Kreisverwaltungs-Hauptgebäude  
 Längerfristige Umbauarbeiten im Eckgebäude,  
 Rathausstraße 12, geplant**

Die Zulassungsbehörde Altenkirchen im Eckgebäude, Rathausstraße 12, wird am Mittwoch, 30. März 2016, ab 12 Uhr geschlossen. Aufgrund von längerfristigen Umbauarbeiten finden Kunden die Kfz-Zulassungsbehörde ab Donnerstag, 31. März im Hauptgebäude der

cheninitiative Metall ein entsprechendes praxisorientiertes Projekt aufzubauen“, so Kraft weiter. Im Rahmen der Veranstaltung wurde darauf hingewiesen, dass noch große Unsicherheit bei den KMU bestünde, was die Kernfragen des digitalen Wirtschaftens betrifft. Bei der Umsetzung stellen sich insbesondere Fragen der IT-Sicherheit, aber auch Haftungsfragen und formaljuristische Fragen. Dr. Peter Knauth schloss die Veranstaltung, indem er die wichtige Rolle der Akteure und Multiplikatoren für die gegenwärtig anstehende Entwicklung von Förderansätzen zu einer bedarfsgerechten Versorgung von KMU betonte und den Teilnehmerkreis aufrief, weiterführende Vorschläge und Ideen auch im Nachgang zum Workshop beim Ministerium zu platzieren.

### ■ Abweichende Öffnungszeiten der Kreisverwaltung Altenkirchen am Gründonnerstag

Der Dienstleistungsabend an Gründonnerstag, 24. März, entfällt. Die Kreisverwaltung ist an diesem Tag nur bis 16 Uhr geöffnet.

### ■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche) ..... Tel. 02681/70972  
Internet: ..... www.buecherei-ak.de  
**Öffnungszeiten:**

Montag bis Mittwoch ..... von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Donnerstag durchgeh. .... von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Freitag ..... geschlossen  
**Ostern**

Die Bücherei macht Osterferien von Montag, 21. März bis Freitag, 1. April. Wie üblich öffnen wir aber an den beiden Donnerstagen (24. und 31.3.) jeweils von 9 bis 12 Uhr, damit unsere Leserinnen und Leser die Gelegenheit haben, sich mit frischem Lesestoff zu versorgen.

#### Lesetipp

#### „Wie ihr wollt“ von Inger-Maria Mahlke

England unter Elisabeth I. Mary Grey steht als potentielle Thronfolgerin unter Hausarrest. Ihr Vater, Schwester und Schwager wurden zum Tode verurteilt und hingerichtet. Sie selbst hat ohne Erlaubnis der Königin geheiratet, was damals unter Adligen nicht möglich war. Von ihrem Ehemann getrennt - er wurde in den Tower geworfen - verbringt sie ihre Tage mit dem Niederschreiben ihrer Erinnerungen, nur begleitet und versorgt von einer einzigen Dienerin Ellen. Durchaus humorvoll gibt sie den Personen in ihrem Journal neue Namen: Elisabeth ist die nicht ganz so liebe Cousine, ihre Vorgängerin Maria I., die liebe Cousine, Heinrich VIII. ist der gewichtige Onkel usw. Immer wieder aber erfährt man die Sehnsucht nach Freiheit, nach einem selbstbestimmten Leben und die Trauer um das Verlorene.

### ■ Orgelfortbildung mit englischer Orgelmusik in Marienstatt fand großen Anklang

Kreiskantor Alexander Kuhlo durfte mit seinen jugendlichen Orgelschülern und nebenamtlichen Kollegen aus seinem Kirchenkreis einen ganzen Tag lang eine erfolgreiche, von ca. 20 Personen besuchte Orgelfortbildung an der großen viermanualigen Rieger-Orgel der über Grenzen bekannten Klosterkirche Marienstatt durchführen. In Zusammenarbeit mit dem künstlerischen Leiter der „Marienstatter Klosterkonzerte“, Frater Gregor Brandt OCist (=Zisterzienserorden), bot sich zum zweiten Mal nach 2014 die einmalige, für alle Beteiligten prägende und gewinnbringende Möglichkeit, an einem Meisterinstrument sinfonischen Kalibers die reiche und vielseitige Welt der englischen Orgelmusik unter fachlicher Anleitung der beiden evangelischen Kantoren Achim Runge und Alexander Kuhlo zu entdecken und kennenzulernen. Die Teilnehmer des Workshops waren aus dem ganzen evangelischen Kirchenkreis eigens nach Marienstatt gekommen, vom 16-jährigen Jugendlichen bis zum Ende 60-jährigen rüstigen Ruheständler. Das intensive Tagesprogramm, welches mit einer Andacht von Frater Gregor in der Anna-Kapelle begann, forderte die Anwesenden in vollem Maße. Aber die Bemühungen haben sich gelohnt. Im Laufe des Tages erklangen zur Freude von Kirchenbesuchern und Teilnehmern vor allem für den heimischen Gottesdienst geeignete Orgelstücke aus verschiedenen Jahrhunderten. Der Bogen reichte von romantischer Orgelmusik von Edward Elgar bis in unsere Zeit hinein mit Werken von Malcolm Archer, Robert Jones und John Rutter. Es war ein tief beeindruckendes Klangerlebnis, das zur weiteren Motivation der Orgelschüler und nebenamtlichen Kollegen dienen sollte, und eine Entdeckungsreise durch die hierzulande eher unbekannt, aber hochinteressante musikalische Landschaft der britischen Orgelmusik, passend zu dem diesjährigen Themenschwerpunkt der kreiskirchlichen Kirchenmusik: VERY BRITISH! Nach vielen erfolgreichen und zukunftsweisenden musikalischen Interpretationen der z.T. noch recht jungen Orgelschüler und engagierter Kollegen aus dem Kirchenkreis beschloss Kreiskantor Alexander Kuhlo den Tag vor dem gemeinsamen Kaffeetrinken mit dem 1. Satz der sinfonischen Orgelsonate in G-Dur von Edward Elgar, die die ganze Klangfarbenfülle der großartigen Rieger-Orgel in eindrucksvoller Weise aufleuchten ließ. Ein Tag, der in bleibender Erinnerung bei Spielern und Zuhörern fortleben wird und sicher nach einer Wiederholung mit anderem Themenschwerpunkt im nächsten Jahr ruft.

### ■ Adonia-Musical „Petrus“ im Kulturwerk, Wissen

Am Mittwoch, 23.03.2016 um 19:30 Uhr tritt der 70-köpfige Chor und seine Band im Kulturwerk in Wissen auf. Einlass ab 18:30 Uhr. Das Musical Es gibt in der Bibel kaum eine schillerndere Person als Petrus. Das neue Adonia-Musical zeigt einfühlsam die Schwächen und Stärken des bedeutendsten Jüngers von Jesus. Über keinen anderen Jünger gibt es so viele Berichte und Zitate, die auch in der säkularen Kultur Bedeutung und Beachtung fanden. Ein begeisterndes und zugleich emotionales Musical über den Jünger Petrus, seine Freunde und über Jesus, ihren Lehrer, Freund und Gott. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spende zur Kostendeckung. Veranstalter sind die Jugendorganisation Adonia e.V. und die evangelische Freikirche Wissen.

[www.adonia.de](http://www.adonia.de) / [www.efw-online.de](http://www.efw-online.de)



#### Das Musical

Es gibt in der Bibel kaum eine schillerndere Person als Petrus. Das neue Adonia-Musical zeigt einfühlsam die Schwächen und Stärken des bedeutendsten Jüngers von Jesus. Über keinen anderen Jünger gibt es so viele Berichte und Zitate, die auch in der säkularen Kultur Bedeutung und Beachtung fanden. Ein begeisterndes und zugleich emotionales Musical über den Jünger Petrus, seine Freunde und über Jesus, ihren Lehrer, Freund und Gott. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spende zur Kostendeckung. Veranstalter sind die Jugendorganisation Adonia e.V. und die evangelische Freikirche Wissen.

[www.adonia.de](http://www.adonia.de) / [www.efw-online.de](http://www.efw-online.de)

### ■ Projekt „Handwerk vital und demografiefest“ geht in vierte Runde Mit Gesundheit und Fitness punkten

Vor dem Hintergrund von Fachkräftemangel und daraus resultierender Überbelastung der Belegschaft gewinnt gerade im Handwerk die Gesundheitsförderung der Mitarbeiter zunehmend an Bedeutung. Hier setzt das vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds geförderte Projekt „Handwerk - vital & demografiefest“ (Hvd) der Handwerkskammer (HwK) Koblenz an. 2013 gestartet, geht es nun mit neuen, vielseitigen Angeboten für die Handwerksbetriebe und ihre Beschäftigten in die vierte Runde. Am 28. April findet im Zentrum für Ernährung und Gesundheit (ZEG) der HwK Koblenz ein Impulsseminar zu dem Thema: „Der Rücken - Achillesferse der Gesundheit“ statt. Es richtet sich an die Inhaber und Führungskräfte von kleinen und mittleren Handwerksunternehmen (KMU), an Unternehmerfrauen sowie Existenzgründer. Das Seminar wird am 21. April auch im HwK-Berufsbildungszentrum in Bad Kreuznach angeboten.

Schon lange sind Erkrankungen an Skelett und Bewegungsapparat führend bei den Berufskrankheiten. Deshalb wird das Thema aus drei Perspektiven beleuchtet: Zunächst erläutert Dr. med. Eckhard Weber, Facharzt für Orthopäde und Rheumatologie Struktur und Funktion des Bewegungsapparates mit Schwerpunkt Rumpf und Rücken. Der Facharzt zeigt an Beispielen Überlastungsgefahren im Alltag auf, die sich als Bandscheibenvorfall, „Ischias“ und „Hexenschuss“ äußern. Aufgrund seiner Erfahrungen als Klinikarzt beschreibt er konventionelle und alternative Therapieoptionen sowie die wichtigsten Präventionsmaßnahmen.

Sportökonominnen stellen leicht umzusetzende Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung vor. Ike Schuster, IKK Südwest Frankfurt, gibt einen Überblick über die Präventionsleistungen der Gesetzlichen Krankenkassen bei der Einführung und Umsetzung betrieblicher Gesundheitsförderung speziell für KMU.

Weitere Informationen und Anmeldungen (Koblenz), Tel. 0261/398 343, Fax- 990, [Anke.Altmeyer@hwk-koblenz.de](mailto:Anke.Altmeyer@hwk-koblenz.de)  
Informationen und Anmeldung (Bad Kreuznach), Tel. 0671/ 894013-812, Fax-888, [Dr-Lothar.Greunke@hwk-koblenz.de](mailto:Dr-Lothar.Greunke@hwk-koblenz.de)

### ■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen;



Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1,00 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen!  
Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!  
Telefonisch zu erreichen montags, mittwochs und donnerstags von 8 bis 12:30 Uhr und dienstags von 8 bis 15 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de  
Homepage: www.altenkirchener-tafel.de  
Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg  
IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

### ■ Abifeten nach 16 Jahren wieder in der Stadthalle Betzdorf



Zum ersten Mal nach 16 Jahren veranstaltet der diesjährige Abiturjahrgang des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums Betzdorf/Kirchen seine Abifeten wieder in der Stadthalle Betzdorf. Die bestandenen Prüfungen werden an zwei Abenden, 18. und 19.03.2016, gebührend gefeiert. Am ersten Tag wird die überregional bekannte Coverband Sidewalk mit ihrer aktuellen DiscoRockerz Show die Stadthalle ordentlich einheizen. Mit ihrem High-End Cover auf höchstem technischen, musikalischen und medialen Niveau und der Routine von über 1500 Auftritten begeistern sie Woche für Woche Tausende bei ihren Konzerten. Für einen stimmungsvollen Abschluss der Abifeten sorgt am zweiten Tag DJ Don Andrew mit einer Mischung aus Electro und House. Er arbeitet seit 25 Jahren als DJ auf Ibiza und bringt so den Sommerurlaub schon im März nach Betzdorf. Vorverkaufskarten sind bei folgenden Partnern erhältlich: MankelMuth Betzdorf; Westerwald Bank Filiale Betzdorf, Kirchen und Wissen; Büro des Stadthallenmanagements Betzdorf; LINDE Schankwirtschaft in Betzdorf und bei OKAY-Veranstaltungen in Herdorf. Preise für Sidewalk am 18.03.2016 sind 8€ im Vorverkauf und 10€ an der Abendkasse. Preise für DJ Don Andrew am 19.03.2016 sind 6€ im Vorverkauf und 8€ an der Abendkasse. Alternativ ist ein Kombi-Ticket für beide Abende zum Preis von 12€ im Vorverkauf erhältlich.

### ■ Verkehrskampagne für Ausbau in der Region Westerwald-Sieg aktiv



#### „Anschluss Zukunft“ bringt sich selbst ins Blickfeld der Politik

Um Politik und Öffentlichkeit kurz vor den Landtagswahlen das drängende Thema Straßenausbau in Erinnerung zu rufen, haben Vertreter der Verkehrskampagne „Anschluss Zukunft“ heute in Mainz in der Nähe des Landtags ein großes Plakat angebracht. „Anliegen und Probleme von Regionen, die - von Mainz aus betrachtet - entlegen sind, geraten oft in Vergessenheit“, sagt

Christoph Böhmer, Sprecher der Kampagne und Inhaber der Böhmer Maschinenbau GmbH in Steinebach. „Deshalb tragen wir unser Anliegen heute direkt in die Landeshauptstadt. Ohne eine gute Verkehrsinfrastruktur haben die Unternehmen in den nördlichen Landkreisen auf Dauer keine Perspektive. Und wo es keine starke Wirtschaft gibt, die Arbeitsplätze schafft, bluten Regionen aus.“ Mit der Kampagne „Anschluss Zukunft“ setzen sich mehr als 70 Unternehmer aus der Region Westerwald-Sieg gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Koblenz, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Westerwaldkreis, der Kreishandwerkerschaft und Landrat Michael Lieber seit 2012 für eine bessere Anbindung der Region Westerwald-Sieg an die überregionalen Verkehrswege ein. „Im Fokus steht dabei der Ausbau der B8/B414 zum Lückenschluss zwischen den Autobahnen A3 und A45“, erklärt Oliver Rohrbach, IHK-Regionalgeschäftsführer im Landkreis Altenkirchen. Über 7.600 Unternehmen im Landkreis Altenkirchen, rund 30.000 Pendler sowie der zunehmende Güterverkehr seien von der schlechten Verkehrsinfrastruktur betroffen. Der Infrastrukturhaushalt des Landes ist seit Jahren unterfinanziert - darauf haben die vier rheinland-pfälzischen Industrie- und Handelskammern erst im Januar in ihrem landespolitischen Forderungspapier hingewiesen. Auch der Landesrechnungshof mahnt, dass in den vergangenen Jahren nicht einmal ausreichend Finanzmittel zur Verfügung standen, um den Erhalt der Straßen zu gewährleisten. Die Wirtschaft fordert deshalb eine Aufstockung der Mittel für den Landesstraßenbau auf mindestens 100 Millionen Euro pro Jahr.

### Mehrgenerationenhaus Mittendrin

#### Wochenvorschau

**Donnerstag, 17.03.2016:** 10.00 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 10.00 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 9.30 - 12.00 Uhr Markttags-Frühstück; 14.00 - 17.00 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15.30 - 17.00 Uhr Herzenssprechstunde; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele; 20.00 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis;  
**Freitag, 18.03.2016:** 10.00 - 12.00 Uhr Freitagstreff Austausch und Information für Menschen mit wenig Einkommen; 10.00 - 12.00 Uhr Näh-Café; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse Martin-Luther-Saal; 15.30 - 18.00 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café;  
**Sonntag, 20.03.2016:** 14.00 - 17.00 Uhr Sonntagstreff, Kuchen, Tee, Kaffee in netter Gesellschaft;  
**Montag, 21.03.2016:** 10.00 - 12.00 Uhr Tagesstätte; 14.00 - 17.00 Uhr Kaffee-Treff am Montag Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige mit leckeren selbstgebackenen Waffeln; 17.00 - 18.00 Uhr Abendbrot am Montag; 19.30 - 21.30 Uhr anonyme Arbeitssüchtige;  
**Dienstag, 22.03.2016:** 9.00 - 12.00 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14.00 - 17.00 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16.00 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 17.30 - 19.00 Uhr MittenDrinaktuell „Nobody is perfekt - lernen sie ihren inneren Perfektionisten kennen“;  
**Mittwoch, 23.03.2016:** 9.00 - 10.30 Uhr Pflegestützpunkt; 9.00 - 11.00 Uhr „Gemeinsam fit“; 9.30 - 12.00 Uhr Atelier im Mittendrin; 14.00 - 17.00 Uhr Handarbeitsgruppe; 15.00 - 17.00 Uhr Helfertreff „International“ im MGH.  
**Veranstaltungen:**  
**Dienstag, 22.03.2016** von 17.30 - 19.00 Uhr MittenDrinaktuell „Nobody is perfekt - lernen sie ihren inneren Perfektionisten kennen“, Referentin: Silke Irle.  
**Weitere Informationen gibt es unter:** Telefon 02681-950438.

#### ■ Einstieg in das Online Banking



#### Kurs der Kreisvolkshochschule gibt Tipps

Bankgeschäfte per Internet erledigen, erspart Zeit, Gebühren und den lästigen Weg zur Kasse. Darüber hinaus ist die „Online Filiale“ 24 Stunden rund um die Uhr geöffnet - auch an Sonn- und Feiertagen. Doch es gibt auch Vorbehalte gegenüber Bankgeschäften im Internet. Der Kurs „Einstieg in das Online Banking“ findet am Mittwoch, 30. März von 18 bis 21 Uhr in Altenkirchen statt. Er hat zum Ziel, Einsteigern und Skeptikern grundlegende Informationen zum Online Banking zu vermitteln. Im Kurs setzen sich die Teilnehmenden auch mit den Gefahren der elektronischen Banknutzung auseinander und erwerben ferner eine Sensibilität für Sicherheitsfragen rund um das Internet. Kursleiter ist Frank Runkler. Die Kursgebühr beträgt 10 Euro. Nähere Informationen und Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter Telefon (02681) 81-2212 sowie per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de.

#### ■ Service-Center beim Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg

##### Öffnungszeiten an Ostern

Im Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg sind die Service-Center an den Ostertagen wie folgt geöffnet:

Osterdonnerstag, 24.03.2016: 8:00 - 16:00 Uhr (verkürzte Service-Zeiten)

Karfreitag, 25.03.2016 geschlossen (gesetzlicher Feiertag)

Ostermontag, 28.03.2016: geschlossen (gesetzlicher Feiertag)

Die Service-Center sind die zentrale Anlaufstelle für die steuerlichen Anliegen der Bürger. Für allgemeine Auskünfte, die Bearbeitung von Anträgen oder auch zur Aufnahme von Einsprüchen stehen kompetente Ansprechpartner zur Verfügung.

## Kirchen u. Religionsgemeinschaften

### ■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

**Sonntag, 20.03.2016 - Palmsonntag** - 9:30 Uhr Gottesdienst mit Bibellesung, 9:30 Uhr Vorsonntagsschule | Sonntagsschule

**Montag, 21.03.2016:** 19:30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

**Freitag, 25.03.2016 - Karfreitag,** 9:30 Uhr Gottesdienst mit Bibellesung. Gäste sind stets willkommen!

Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekanntgegeben. Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen.

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

**Donnerstag, 17.03.16,** 19.00 Uhr konstituierenden Sitzung des neuen Presbyteriums, Pfarrsaal Almersbach

**Freitag, 18.03.16,** 18.30 - 21.30 Uhr

Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

**Sonntag, 20.03.16 (Palmsonntag)** -

Almersbach (Prädikant Osten-Sacken) 10.00 Uhr Gottesdienst

**Donnerstag, 24.03.16 (Gründonnerstag)** - Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 19.00 Uhr Agapefeier: Andacht mit Abendmahl (Wein und Traubensaft) und anschließendem Abendessen im Pfarrsaal Almersbach.

**Freitag, 25.03.16 (Karfreitag)** - Oberwambach (Pfarrerin Kulpe), 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft), 15.00 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu in Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe). Von Karfreitag bis Ostersonntag schweigen die Glocken.

#### Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12.00 Uhr. Gemeinsekretärin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864

Fax: 02681-9843688 E-Mail: [gemeindeamt@kirche-almersbach.de](mailto:gemeindeamt@kirche-almersbach.de)  
Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12a, Tel. 02681-803963  
Homepage Kirchengemeinde: [www.kirche-almersbach.de](http://www.kirche-almersbach.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Do. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Tel.: 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: [ev.kirche.ak@t-online.de](mailto:ev.kirche.ak@t-online.de)

**Sonntag, 20.03.2016:** 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Galla, 10.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchen-Café

**Dienstag, 22.03.2016:** 19.30 Uhr Kantorei

**Donnerstag, 24.03.2016 (Gründonnerstag):** 19.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Otte)

**Freitag, 25.03.2016 (Karfreitag):** 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl, Weber-Gerhards

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52b, 53567 Asbach

Gemeindebüro (Eingang Schulstr.): Telefon 02683 949340 -

Mail : [buero@evangelische-gemeinde.de](mailto:buero@evangelische-gemeinde.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 08.30 Uhr - 11.00 Uhr

**Donnerstag, 17.03.:** kein Konfirmandenunterricht

**Freitag, 18.03.:** 9.30 Uhr Spielgruppe,

17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

**Sonntag, 20.03.:** Kircheib:

10.15 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

**Dienstag, 22.03.:** 19.30 Uhr Hausbibelkreis

**Mittwoch, 23.03.:** 15.00 Uhr Seniorenkreis

**Gründonnerstag, 24.03.:** 19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendessen an Tischen im Gemeindehaus. Jede/r bringt etwas zum Essen mit. Für Brot und Getränke ist gesorgt.

#### Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

dienstags von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

mittwochs von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

#### Kleidersammlung für Bethel vom 18. bis 23. April

Gespendet werden können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Abgabestelle ist im Gemeindehaus Hauptstraße/Ecke Schulstraße, jeweils von 8 bis 18 Uhr.

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

**Freitag, 18.03.2016:** Hemmelzen: 15.00 Abendmahls-Bibelstunde bei Presbyter Hartmut Gutacker; Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

**Samstag, 19.03.2016:** Werkhausen:

15.00 Abendmahls-Bibelstunde im Dorftreff

**Sonntag, 20.03.2016 - Palmsonntag:**

Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk) mit Abendmahl,

anschl. Kirchen-Café, 10.00 Kindergottesdienst

**Montag, 21.03.2016:** Wölmersen: 15.30 Abendmahls-Bibelstunde im „Waschhäuschen“

**Dienstag, 22.03.2016:** Weyerbusch: 17.00-18.30 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 17.30 CVJM-Männerkreis - Begehen eines Kreuzweges, Achtung: Anfangszeit beachten!

**Mittwoch, 23.03.2016:** Birnbach: 19.00 Abendgebet in der Kirche; Weyerbusch: 14.30 Frauenhilfe - Andacht mit Tischabendmahl (Pfr. Turk)

**Donnerstag, 24.03.2016:** Weyerbusch: 09.30 Krabbelgruppe „Die Spieloase“, Flammersfeld: 18.30-20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

### ■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

**DONNERSTAG 17.3.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

**FREITAG 18.3.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Vorstandssitzung, Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis

**SONNTAG 20.3.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Kinderprogramm, (Predigt: Daniel Benne)

**MONTAG 21.3.:** Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

**DIENSTAG 22.3.:** Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

**DONNERSTAG 24.3.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: [www.gemeinschaft-helmeroth.de](http://www.gemeinschaft-helmeroth.de)

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: [Gott-liebt-Dich@goldmail.de](mailto:Gott-liebt-Dich@goldmail.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

**Donnerstag, den 17.03.2016:** 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindezentrum Eichelhardt

**Sonntag, den 20.03.2016:** 10.00 Uhr Gottesdienst in Eichelhardt mit Horst Pitsch

**Montag, den 21.03.2016:** 20.00 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

**Dienstag, den 22.03.2016:** 16.00 Uhr Krabbelgruppe II

**Mittwoch, den 23.03.2016:** 15.00 Uhr Frauenhilfe, Thema: Das Wunder der Auferstehung und die sieben Wunder im Johannes-Evangelium. Pfarrer Volk hat vom 14. - 21.03.2016 Urlaub. Seine Vertretung bei Amtshandlungen hat Pfr. Triebel-Kulpe aus Almersbach übernommen (02681-2864).

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags

von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt. Tel.-Nr. 02681-1720;

Fax: 02681-4602; e-mail: [hilgenroth@ekir.de](mailto:hilgenroth@ekir.de)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.kgm-hilgenroth.de](http://www.kgm-hilgenroth.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

#### Kinderbibelwoche

Vom 29.03. - 01.04.2016 von 15.00 - 17.00 Uhr, findet die Kinderbibelwoche im Gemeindezentrum in Weyerbusch statt.

In diesem Jahr wird ein Abholdienst angeboten: Anmeldung bitte bei Jugendleiter Olaf Otworowski Tel.: 0151/65864801

#### Amtshandlung:

Diamantene Hochzeit: 05.03.2016: Reinhold Hasselbach

und Marliese geb. Ullenberg aus Fiersbach

#### Kontakt:

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, montags 10.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs 16.00 bis 18.00 Uhr. Gemeinsekretärin: Katja Mattern, Tel. dienstl.: 02686/237, Fax dienstl.: 02686/988281, E-Mail: [mehren@ekir.de](mailto:mehren@ekir.de)

Küsterin: Veronika Scholz; Auf dem Steinchen 7, 57638 Neitersen; Tel.: 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel.: 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel.: 02686/237 u. 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinden-mehren-schoeneberg.de/>

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

**FREITAG, 18.03.16,** 18.00 Uhr Teenkreis

**SAMSTAG, 19.03.16,** 19.00 Uhr gem. Passionsandacht in Schöneberg; 19.30 Uhr Jugendhauskreis

**SONNTAG, 20.03.16,** 11.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Melchert) mit Spendenübergabe anlässlich der WW-Weihnacht. Nach dem Gottesdienst findet ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Inte-

ressierte mögen sich bitte anmelden bei Frau Lydia Becker, Tel.: 02686/368 oder im Gemeindebüro. 11.00 Uhr Kindergottesdienst  
**MITTWOCH, 23.03.16**, 10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst im „Haus Sonnenhang“ in Mehren  
**GRÜNDONNERSTAG, 24.03.16**, 19.00 Uhr gem. Gottesdienst (Pfr. B. Melchert) mit Feier des Abendmahles in Schöneberg  
**KARFREITAG, 25.03.15**, 09.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Melchert) mit Feier des Abendmahles

#### Voranzeigen:

**OSTERSONNTAG, 27.03.2016**, 06.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst (Pfr. B. Melchert) mit anschließendem Osterfrühstück im Ev. Gemeindehaus

**OSTERMONTAG, 28.03.2016**, 11.00 Uhr Familienkirche in Birnbach Urlaub

Am Freitag den 18.03.2016 ist das Gemeindebüro nicht besetzt!

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

SAMSTAG, 19.03.2016, 19 Uhr gem. Passionsandacht in Schöneberg  
SONNTAG, 20.03.2016, 9.30 Uhr Gottesdienst

MITTWOCH, 23.03.2016, 14.30 Uhr Frauenhilfe, Referentin: Christine Niederhausen von der Kirchlichen Sozialstation; Thema: Information zum Thema Pflegestärkengesetz 1 und zu Betreuungs- und Entlastungsleistungen. Kontakt: Renate Walterschen Tel.: 02685/7242

DONNERSTAG, 24.03.2016, 19.00 Uhr gem. Passionsandacht von Mehren u. Schöneberg zu Gründonnerstag mit Feier des Abendmahles in Schöneberg

FREITAG, 25.03.2016, 11.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zu Karfreitag  
SONNTAG, 27.03.2016, 06.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst, mitgestaltet vom Posaunenchor Altenkirchen mit anschließendem Osterfrühstück im Ev. Gemeindehaus. Die diesjährige Osterwanderung geht zum Restaurant Murgana in Weyerbusch.

Beginn: 09.15 Uhr ab Gemeindehaus Schöneberg. Bitte anmelden bei: Renate Walterschen Tel.: 02685/7242 oder Erika Pfeifer Tel.: 02681/2148

#### Bekanntmachung

Das Gemeindebüro ist am Freitag den 18.03.2016 nicht geöffnet!

#### Kinderbibelwoche

Vom 29.03. - 01.04.2016 von 15.00 - 17.00 Uhr, findet die Kinderbibelwoche im Gemeindezentrum in Weyerbusch statt.

In diesem Jahr wird ein Abholdienst angeboten: Anmeldung bitte bei Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel.: 0151/65864801

#### Bekanntmachung:

„Wir - die Kirchengemeinde Schöneberg - suchen für unsere syrischen Nachbarn Wohnungen im Raum Altenkirchen. Der finanzielle Rahmen entspricht dem Arbeitslosengeld II. Sowohl Wohnungen für Einzelpersonen, als auch für 2-3 Personen sind gefragt. Für den ersten Kontakt: Frau Andrea Rohrbach, Kreisverwaltung Altenkirchen: Tel. 02681/81 2086. Bürozeiten Mo-Mi 08:30 bis 16:00 Uhr, Fr. 08:30 bis 12:30 Uhr. E-Mail andrea.rohrbach@kreis-ak.de

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9 ist dienstags in der Zeit von 10-12 Uhr und freitags von 16-18 Uhr geöffnet. Gemeindevizeiterin Katja Mattern Tel.: 02681/2912, E-Mail Kontakt Küsterin Erika Zimmermann Tel.: 02681/5614 Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel.: 0151/65864801 Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel.: 02686/237, Mobil: 0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 20.03.2016: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrer Dönges

MONTAG, 21.03.2016: 15-16 Uhr Singkreis für Kinder im Gemeindehaus Berod, 20 Uhr Bastelkreis im Gemeindehaus Berod

DIENSTAG, 22.03.2016: 20 Uhr Geistliche Musik zur Passion in der Kirche Wahlrod, die Leitung hat Jens Schawaller. Der Eintritt ist frei.

MITTWOCH, 23.03.2016: 14.30 Uhr Frauenhilfe in Wahlrod

KAR-FREITAG, 25.03.2016: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wahlrod mit Pfrin. Kühmichel

OSTER-SONNTAG, 27.03.2016: 6.30 Uhr Frühgottesdienst in Wahlrod mit Pfrin. Kühmichel. Anschließend findet wieder ein gemeinsames Osterfrühstück im Gemeindehaus in Wahlrod statt.

#### ■ Katholische Kirchengemeinde

##### St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen  
Tel.: 02681/5267, Fax.: 02681/70548, E-Mail: buero@wwkirche.de  
Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.wwkirche.de](http://www.wwkirche.de)  
Pfarrsekretärin Anne Au

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.45 Uhr

##### Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag 18.3.16, 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr Bußgottesdienst in der Krypta

Samstag, 19.3.1016, 18 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession

Sonntag, 20.3.16: 10.30 Uhr

Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession

Mittwoch, 23.3.16: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

in der Krypta; 18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 24.3.16: 11.00 Uhr Gottesdienst zu Gründonnerstag mit dem Kindergarten; 19.30 Uhr Abendmahlsmesse; 20.30 Uhr Anbetung

##### Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 19.3.16: 16.30 Uhr Hl. Messe

mit Palmweihe und Prozession

##### Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 20.3.16: 9 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession

Mittwoch, 23.3.16: 10 Uhr Gottesdienst

im Seniorenzentrum Mehren

##### Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 18.3.16: 18 Uhr Hl. Messe anschließend Rosenkranzgebet

Samstag, 19.3.16: 15 Uhr Trauung Peter Heß und Nadine Röthig

Sonntag, 20.3.16: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr Hl.

Messe mit Palmweihe und Prozession

Donnerstag, 22.3.16: 18 Uhr Hl. Messe

anschließend Rosenkranzgebet

Donnerstag, 24.3.16: 21 Uhr Anbetung

#### ■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19, Altenkirchen

Zusammenkunft unter der Woche Fr., 18.03.2016, 19 - 20.45 Uhr  
Unser Leben und Dienst als Christ: „Hiob blieb in Prüfungen treu“ und „Nach geistigen Schätzen graben“ „Elia - Er war wachsam und wartete“. Zusammenkunft am Wochenende So., 20.03.2016, 10 - 11.45 Uhr. Biblischer Vortrag, Thema: „Wahre Christen lassen Gottes Lehren anziehend wirken“, Bibel-Studium, Thema: „Der Geist gibt die innere Gewissheit“  
Sie sind herzlich willkommen.

Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf [www.jw.org](http://www.jw.org)

#### ■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, [www.friends-of-jesus.de](http://www.friends-of-jesus.de)

„friends“ (Hofstraße 3, AK):

Herzliche Einladung in unser Begegnungscafé „friends“. Es gibt Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warme und kalte Snacks, gemütliches Ambiente uvm. - schaut doch mal vorbei!

Unsere Öffnungszeiten: Do 9 - 13 Uhr und Fr 12:30 - 22 Uhr.

##### Kids- und Teenagerkreis:

Während den Osterferien fällt unser Kids- und Teenagerkreis aus. Am 05.04.2016 geht's wieder los.

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So., 13.03.2016, 10:30 Uhr

So., 27.03.2016, 6:00 Uhr - OsterGottesdienst

So., 10.04.2016, 10:30 Uhr

SAMSTAG 23.04.2016 Herzliche Einladung zu unserem nächsten Anbetungstag & Bethlehem night mit der Friends of Jesus-Band.

Die Bethlehem night ist ein besonderes Konzert für Jugendliche und jung geliebene Erwachsene mit Musik, message und vielem mehr... Wir freuen uns, dass Alfred Wesel mit dabei sein wird. Eintritt frei! Weitere Infos unter: [www.friends-of-jesus.de](http://www.friends-of-jesus.de).

Büro-Zeiten:

Mo 15:30-18 Uhr, Mi 16 -18 Uhr, Do 9 - 13 & 16:30 - 18 Uhr.

Kontakt: Tel.: 02681/950890 oder: [info@friends-of-jesus.de](mailto:info@friends-of-jesus.de)

#### ■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

##### im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 19.03.2016, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 20.03.2016, 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; 11.30 Uhr Gottesdienst

DIENSTAG, 22.03.2016, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen, Tel. 02681 87 86 140),

17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 23.03.2016, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre),

18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

DONNERSTAG, 24.03.2016, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa, Tel. 02681 87 86531)

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: [Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de](mailto:Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de)) und Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder [www.efg-woelmersen.de](http://www.efg-woelmersen.de)

#### ■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

##### Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399;

[www.lebendige-fische.de](http://www.lebendige-fische.de)

### ■ Christus Zentrum Altenkirchen

#### Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst  
 Jeden zweiten Sonntag im Monat mit Abendmahl  
 Jeden letzten Sonntag im Monat gem. Essen  
 Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend  
 Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff  
 Tel. Auskunft: A. Wesel, 0175-6066823

### ■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

#### Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

### ■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

#### Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:  
 Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

### ■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblenzer Straße 4 (2.Stock)

Unser Gottesdienst findet am

Sonntag, den 20. März 2016, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück,

18 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6-12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.,

18.30 Uhr: Teeny, 19 Uhr: Gemeindegebet

(zweiwöchentlich in ungerader Woche)

DONNERSTAG: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr), 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter [www.feg-altenkirchen.de](http://www.feg-altenkirchen.de)

### ■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

#### Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/70804); Hauskreis (14-tägig, Tel. 02681/3946)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis

MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle; 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindefeiler), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/2868. Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, [www.efg-altenkirchen.de](http://www.efg-altenkirchen.de), E-Mail: [benne@efgd.de](mailto:benne@efgd.de)

### ■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

#### Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde. Sonntag: 9.30 Uhr Morgen-gebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

### ■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

#### Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

### ■ Zeit der Begegnung e.V.

#### Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

### ■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

#### Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zeit der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheeseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitskrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: [www.cbzw.de](http://www.cbzw.de); E-Mail: [info@cbzw.de](mailto:info@cbzw.de)

## Aus Vereinen und Verbänden

### ■ Jahreshauptversammlung des Imkervereins Mehrens

Haupttagungspunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Imkervereins Mehren am 29.02.2016 im Landhaus Mehren war die Neuwahl des Vorstands. Dem bisherigen Vorstand wurde Entlastung erteilt und nochmals für die geleistete Arbeit gedankt.

Es ergab sich einstimmig eine komplette Erneuerung mit dem Ersten Vorsitzenden Karsten Schmutz, der zweiten Vorsitzenden Monika Bauer-Bay, dem Schriftführer Mario Egly sowie der Kassiererin Rebecca Hilb. Zu Kassenprüfern wurden Georg Krüger und Horst Müller bestellt. Für die Öffentlichkeitsarbeit soll als Pressewart zukünftig Jörg Schumacher zuständig sein. Im nächsten Jahr ist wieder die Teilnahme an einigen regionalen Veranstaltungen vorgesehen; hierzu soll jedoch zeitnah Genaueres vereinbart werden.



### ■ DRK-Kreisverband Altenkirchen

#### DRK-Kleidersammlung im Kreisgebiet am 19. März



Zahlreiche Freiwillige sind am Samstag, dem 19. März ab 8.30 Uhr für die Kleidersammlung des Deutschen Roten Kreuzes im Kreis unterwegs.

Bereits im Vorfeld wurden kreisweit Plastiksäcke mit der Aufschrift „DRK-Kleidersammlung“ ausgeteilt. Wer jedoch keinen Beutel im Briefkasten hatte oder größere Mengen an Kleiderspenden abzugeben hat, kann seine Spende getrost in anderen Tüten oder in Kartons verpacken. Übrigens: Nicht nur Textilien, sondern auch Bettwäsche, Federbetten, Gardinen und Schuhe nehmen die Helfer mit.

Im vergangenen Jahr konnte der DRK-Kreisverband knapp 382 Tonnen dieser Waren verbuchen. Allein 40 Tonnen wurden bei der letzten Straßen-Kleidersammlung gestiftet, der Rest landete in den Kleidercontainern.

Nach penibler Sortierung werden Blusen, Hosen, Turnschuhe und so weiter in den landesweit 47 Kleiderkammern des DRK an Bedürftige ausgegeben. In speziellen Lagern bewahrt die Hilfsorganisation auch Notvorräte an Bekleidung auf, die bei Bedarf in Katastrophengebiete verfrachtet werden. Vor allem den vielen Flüchtlingen, die das DRK momentan in mehreren Aufnahmeeinrichtungen betreut, kommt diese Hilfe zu Gute. Jeder Cent, den das Rote Kreuz dabei verdient - und das sind nur wenige pro Kilo -, wird wieder in die humanitäre Arbeit vor Ort gesteckt, beispielsweise für die Ausstattung und Ausbildung im Katastrophenschutz, Beschaffung und Unterhalt von Fahrzeugen des Katastrophenschutzes und der Sozialarbeit sowie für soziale Projekte in der Jugendarbeit, Kinder- und Familienarbeit und vieles mehr.

Leider steigt die Zahl sowohl der gemeinnützigen als auch der gewerblichen Sammlungen jährlich; fast jede Woche hat der Bürger einen Aufruf in seinem Briefkasten. Meistens kommen die Erlöse nicht karitativen Zwecken zugute. „Nicht überall, wo ein Symbol drauf ist, das nach einem Kreuz aussieht, ist auch wirklich das Rote Kreuz der Sammler. Viele gewerbliche Sammlungen täuschen den Bürger bewusst mit ähnlichen Symbolen. Leider sind wir dagegen machtlos“, bedauert Alfons Lang, Geschäftsführer des DRK-

Kreisverbandes Altenkirchen. Probleme bereiten auch gewerbliche Sammler, die an den Tagen, an denen das Rote Kreuz Altkleidersammlungen durchführt, die Straße abfahren und die Säcke einladen. "Dadurch entgehen dem Roten Kreuz Mittel, die wir für unsere sozialen Projekte dringend brauchen: in der Kinder- und Familienarbeit, in der Seniorenarbeit, im Katastrophenschutz u.v.m."

Der DRK-Kreisverband und die Vielzahl der an der Sammlung beteiligten ehrenamtlichen Helfer sind dankbar für alle bisherigen Spenden an das Deutsche Rote Kreuz und hoffen auf eine gute Resonanz in der Bevölkerung bei der kommenden Sammlung.

Informationen: DRK-Kreisgeschäftsstelle Altenkirchen, Erik Hölper, Tel. 02681/8006-21

#### **Gymnastik-Mix für einen starken Rücken**

Der DRK-Kreisverband Altenkirchen bietet jeden Mittwoch um 18.30 Uhr, einen Kurs zur Kräftigung der Rückenmuskulatur, im Lehrsaal der DRK-Kreisgeschäftsstelle, Kölner Str. 97 in Altenkirchen, an. Der Einsatz funktioneller Dehn-, Kräftigungs-, und Stabilisationsübungen stellt einen Schwerpunkt des Kurskonzeptes dar. Effektive Übungen dienen der „Beweglichmachung“, Balance und Körperwahrnehmung des Rückens. Im Kurs werden Entspannungsübungen mit eingebaut, die sich ohne viel Aufwand auch in den Alltag integrieren lassen. Mit Einsatz von kleinen Handgeräten verspricht der Kurs ein abwechslungsreiches Rückenprogramm.

Wer mehr wissen möchte, kann sich bei Birgit Schreiner Tel. 02681 - 800644 (vormittags) oder bei der Kursleitung Bettina Schumacher Tel. 02681 - 2671 melden. Wir geben Ihnen gerne nähere Auskünfte und nehmen Anmeldungen entgegen.

#### **LandFrauenverband Frischer Wind e.V.**

Bei dem Mitmachkurs „Desserts und köstliche Kleinigkeiten“ stand den LandFrauen wieder in altbewährter Weise der Chocolatier Jürgen Triebisch zur Seite. In zwei Gruppen wurden von Crème brûlée über Mozarttörtchen allerlei Leckereien „gezaubert“. Natürlich durften Tipps z.B. zum Gelingen von Speisen mit Gelatine und dem Geheimnis von gelungenen, selbstgefertigten Schokoröllchen nicht fehlen. Geduldig wurden Fragen beantwortet und Rezepte ausgetauscht.



Zufrieden mit den Ergebnissen äußerten die Kursteilnehmerinnen die Bitte, auch im nächsten Jahr wieder einen Kurs mit Herrn Triebisch zu organisieren.

#### **Badminton-Club-Altenkirchen Saisonziel Klassenerhalt erreicht**

Am 5. & 6.3. fanden die beiden letzten Punktspiele der Seniorenmannschaft des Badminton Club Altenkirchen statt. Nach einem Sieg gegen den BC „Smash“ Betzdorf sowie einem Unentschieden gegen den VfL Kesselheim schließt der BCA die Saison mit dem 4. Platz ab und hält sich somit in der Bezirksliga.

Das Spiel gegen Betzdorf am 5.3. war für den BCA das letzte Heimspiel dieser Saison. Der erste Punkt ging kampflos an das Damendoppel von Annika Kick und Laura Hähn, während das 1. Herrendoppel, Nicky Abegunewardene und Markus Nies, sich im dritten Satz knapp den Gegnern geschlagen geben musste. Umso souveräner präsentierten sich Andreas Hertel und Andreas Erletz im 2. Herrendoppel und gewannen 21:7 und 21:11. Bis auf das 2. Herren-Einzel und das Mixed, die knapp verloren wurden, gewann die Mannschaft des BCA alle weiteren Spiele. Die Senioren des BCA, die sich den Betzdorfern in der Hinrunde noch 3:5 geschlagen geben mussten, konnten somit das letzte Heimspiel mit 5:3 für sich entscheiden. Dies wurde im Anschluss mit einer Grillfeier zelebriert, zusammen mit den Gästen aus Betzdorf und den Fans des



BCA, denen der besondere Dank der Mannschaft gilt. Beim letzten Spiel traf der BCA auswärts auf eine überraschend starke Kesselheimer Mannschaft. Unter in jeglicher Hinsicht widrigen Hallenbedingungen unterlag der BCA zunächst in drei der vier Einzel, einzig Andreas Erletz konnte im 2. Herreneinzel siegen. Ebenso knapp verfehlte das Mixed im dritten Satz den Sieg. Allerdings zeigte sich in dieser Partie auch die außerordentliche Doppelstärke des BCA - alle drei Doppel entschieden die Spieler des BCA für sich, was zu einem Endstand von 4:4 führte.

Mit insgesamt 14 Punkten beendet die Mannschaft des BCA nach diesem letzten Spielwochenende nun mit Platz 4 von 8 die Saison 15/16. Der BCA liegt damit in Hinblick auf die erreichten Punkte exakt in der Mitte des Teilnehmerfeldes.

#### **SPORTING Taekwondo holt 5x Gold, 7x Silber und 3x Bronze beim Lippe Pokal 2016**

SPORTING Taekwondo hält am Erfolgskurs fest. Zum Lippe-Pokal in Hamm/Westfalen traten 16 Kämpfer um Trainer Eugen Kiefer an, um am Ende mit top Leistung 15 Medaillen einzuheimen.

Louis Crepon hatte wieder sehr viele Kontrahenten in seiner Klasse und konnte trotz guter Verbesserung zum letzten Turnier keine Platzierung erreichen.



Max Morozov mit einem Kopftreffer mittels Naeryo Chagi (Axtritt) zum Kopf des Gegners

Max Morozov zeigte ebenfalls große Verbesserung zu den letzten Wettkämpfen, sodass sich Einzeltraining und Erfahrung langsam bezahlt machen. Er verteilte viele Kopftreffer und erreichte genau wie die konstant arbeitende Leni Schwab und Selena Meister, die nur ganz knapp ein Weiterkommen verpasste, gutes Bronze.

Julien Pascal Weber gewann das Halbfinale mit allen Kräften. Er errang eine Zweitplatzierung, wie auch Elric Große, dessen Halbfinalgegner schon vor

Beendigung der ersten Runde aufgab. Auch Marvin Klinkau, Pierre Grützmaker, Maxim Becker und Sonja Germann holten Silber. Letztere erbrachte eine enorme Entwicklung in den letzten Monaten, was sich durch Drehtritte zum Kopf, eine variable Kampfführung und einem Halbfinalendstand von 19:0 bemerkbar machte. Leonhard Prusko sicherte sich Silber durch Drehen eines Rückstandes mittels Kopftreffer in der letzten Sekunde des Halbfinalkampfes und zeigte, dass man nie aufgeben sollte, im Rückstand bis zum Ende alles zu geben. Alexander Nau, Justin Grützmaker, Raphael Jaschin, Aaron Eucker und Daniil Meyer sind als Vollender des Quintetts an Erstplatzierungen alle mit hervorragender Leistung gegen teilweise sehr gute Gegner hervorzuheben. Sehr kopftrefferstark, dominant auftretend und siegessicher triumphierten alle fünf gegen jeden einzelnen Gegner und kämpften sich durch technisch und taktisch variationsreiche Kampfführung Treffer für Treffer, Kampf für Kampf an den Sieg des Turniers. Infos zum Training: 0160 94 50 47 97, [www.sporting-taekwondo.de](http://www.sporting-taekwondo.de)

#### **FC Bayern Fanclub „Südsterne“ Altenkirchen/Ww.**

Servus!

Der FC Bayern Fanclub „Südsterne“ Altenkirchen/Ww. bietet eine Tagestour nach München zum DFB-Pokalhalbfinale zwischen dem FC Bayern München und dem SV Werder Bremen an.

Termin: Dienstag, 19. April 2016, Anstoß 20:30 Uhr, Allianz Arena München. Folgender Ablauf ist vorgesehen: Abfahrt 6:00 Uhr, Altenkirchen (Parkplatz Weyerdamm), sodass gegen Mittag das Reiseziel München (Allianz Arena) erreicht ist. Von dort erfolgt die Fahrt per U-Bahn in die Innenstadt und es besteht die Möglichkeit sich bis zum Spielbeginn am Abend entsprechend zu stärken. Nach Spielschluss wird dann unmittelbar die Rückreise nach Altenkirchen angetreten. Die Busfahrt (20-Sitzer) sowie die Eintrittskarte für das Stadion wird für 130,- € angeboten. Wer Interesse hat an der Tour teilzunehmen, meldet sich bitte bis 30.03.2016 unter folgender E-Mail Adresse: [suedsterne.altenkirchen@aol.de](mailto:suedsterne.altenkirchen@aol.de) Weitere Informationen folgen dann im Anschluss.

#### **Förderverein des Westerwald Gymnasiums**

##### **Mitgliederversammlung**

Was machen die denn da? Genau, was macht denn so ein Förderverein das ganze Jahr über?

Wenn Sie es wissen möchten, kommen Sie doch zur Mitgliederversammlung. Der Förderverein des Westerwald Gymnasiums lädt ein für Freitag, dem 08.04.2016 um 17.00 Uhr im Lehrerzimmer des Gymnasiums. Es wird über das letzte Jahr gesprochen, es wird geschaut, wo das Geld geblieben und ob das korrekt gelaufen ist. Dann kommen die neuen Förderanträge auf den Tisch und es wird geplant. Dieses Jahr stehen

Neuwahlen an. Wenn Sie Kandidatenvorschläge haben oder Ergänzungen zur Tagesordnung, teilen Sie uns das bitte bis zum 1. April mit. Noch mehr freuen würden wir uns, wenn Sie für ein Vorstandsamt kandidieren und neue Ideen einbringen möchten. Wenn Sie eines der über 400 Mitglieder sind und Interesse an der Schule und ihrer Entwicklung haben, laden wir Sie recht herzlich ein

### ■ Kreisverkehrswacht Altenkirchen

#### Kreisverkehrswacht zeichnet bewährten Kraftfahrer aus

In der Jahreshauptversammlung der Kreisverkehrswacht Altenkirchen, die in Weyerbusch stattfand, wurde Armin Warsich aus Winkelbach für 50 Jahre unfallfreies Fahren geehrt. 50 Jahre unfallfreies Fahren seien, so Peter Stöckigt, der als Geschäftsführer zusammen mit dem stellvertretenden Vorsitzenden der Kreisverkehrswacht Mischa Katzwinkel die Ehrung durchführte, in Anbetracht der zunehmenden Komplexität des Verkehrsgeschehens keine Selbstverständlichkeit und verdient ein besonderes Hervorgehobenwerden. In seinem Geschäftsbericht erläuterte Stöckigt die umfangreichen Tätigkeiten des Vereins im abgelaufenen Jahr. So wurden zehn Ehrungen verdienter Kraftfahrer durchgeführt, ein Mountainbike zur schulischen Verkehrserziehung der Realschule Plus in Herdorf übergeben und der Verkehrssicherheitstag an der Realschule Plus personell durch das Programm der Busschule unterstützt. Zu Beginn der dunkleren Jahreszeit wurde die Kfz- Beleuchtungsaktion im Herbst medial beworben. Für junge Fahranfänger wurde ein Fahrsicherheitstraining in Verbindung mit der Verkehrswacht Oberbergischer Kreis durchgeführt. Gerade bei den jungen Leuten sei, so Stöckigt, die statistische Unfallhäufigkeit hoch und daher ein solches Training besonders wichtig.



Foto: Wachow

Für ihre Verdienste um die Sicherheit von Schülern wurden 30 Schülerlotsen und Schulbusbegleitern Urkunden und Geschenke übergeben. Eine besondere Ehrung wurde dem Hausmeister der Grundschule in Herdorf zuteil: da er seit über 15 Jahren ehrenamtlich als Verkehrshelfer für die Sicherheit der Schüler am Überweg vor der Schule sorgte, erhielt er eine besondere Auszeichnung. Die Verkehrserziehungsarbeit an den Kitas und Grundschulen wurde wieder mit Mal- und Arbeitsheften unterstützt.

Zur Förderung der Kontakte zwischen den Mitgliedern wurde wieder ein Ausflug durchgeführt. Diesmal wurden die Ford-Werke in Köln besichtigt. Die nächste Fahrt findet am Samstag, 2. Juli statt und führt die Teilnehmer nach Limburg. Markus Wagner erläuterte die von ihm ausgearbeitete Fahrt. Interessenten, auch Nichtmitglieder, können sich bei ihm in Herdorf anmelden. Eine Anmeldung kann auch über die Kontaktadresse auf der Homepage erfolgen: <http://www.kreisverkehrswacht-altenkirchen.de/index.php/kontakt>

Alle Aktivitäten des Vereins sind durch das jüngste Beiratsmitglied Markus Wagner auf der Homepage des Vereins dokumentiert unter [www.kreisverkehrswacht-altenkirchen.de](http://www.kreisverkehrswacht-altenkirchen.de). Der Bericht des Schatzmeisters Franz Rohringer ergab eine gesunde Kassenlage. Die Kassenprüfer Dieter Born und Wolfgang Wachow bestätigten der Kassenführung eine absolut korrekte Führung, wodurch einer Entlastung des Vorstands nichts mehr im Wege stand. Die Amtszeit des Beiratsmitglieds Hartmut Brauer war abgelaufen. Er wurde erneut in seinem Amt bestätigt. Auch der Schatzmeisters Franz Rohringer wurde erneut für vier Jahre wieder gewählt. Ebenfalls wiedergewählt wurden die beiden Kassenprüfer Born und Wachow. Da der Mitgliedsbeitrag seit über 30 Jahren unverändert war, wurde einstimmig der neue Beitrag auf 12 Euro für erwachsene Einzelmitglieder festgelegt. Firmen und Verbände zahlen 20 Euro. Für Jugendliche bis 25 ist der Beitrag auf 6 Euro reduziert. Die Diskussion über einige strittige verkehrsrechtliche Themen konnten in der Sitzung nicht rechtsverbindlich geklärt werden. Nach Klärung der Sachverhalte werden diese auf der Homepage unter <http://www.kreisverkehrswacht-altenkirchen.de/index.php/aktuell/wissenswertes> veröffentlicht.

### ■ Cheerleader bei Regionalmeisterschaft

Am Sonntag, 6. März 2016 nahmen die Heavenly Force Cheerleader, des CVJM American Sports Club e.V., an den Cheerleading Regionalmeisterschaften des CCVD, in Gießen, teil. Insgesamt 86 Teams, in verschiedenen Kategorien, ging am vergangenen Sonntag im Cheerleading und Cheerdance an den Start. Die Heavenlylys, aus Altenkirchen, nahmen in 3 Kategorien teil. Peewee Cheer Level 1, Junior Hip Hop Dance und Senior Jazz. Schon morgens um 6:00 h trafen sich die Mädels zum gemeinsamen Styling. Dann ging es mit dem Bus nach Gießen. Die kleinen Peeweewes wurden mit neuen Kostümen überrascht und gingen schon total happy in den Tag. Die Senior Dancer (14-20 Jahre) waren zuerst dran. Für diese Gruppe war es das zweite Mal das sie in der Kategorie Jazz starteten. Sie legten eine tolle Performance, mit kleinen Patzern, aufs Parkett. Am Ende reichte es aber zum Rheinland Pfalz Landesmeister und 3. der Regionalmeisterschaft. Alles in allem haben die Punkte für eine Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft am 18.06. in Bonn gereicht. Die Trainerinnen Sina Klappstein und Stephanie Link waren sehr zufrieden und freuen sich schon darauf das Programm bis zur DM noch zu perfektionieren.



Dann waren die Juniors an der Reihe. Sie trainieren erst seit Januar und wollten einfach nur dabei sein. Trainerin Kristina Werner: Die Mädels sollten einfach mal Meisterschaftsluft schnuppern und mal die Erfahrung machen und sehen wie es gegen Konkurrenz aussieht. Spaß haben und dabei sein ist alles. Es ist für die Mädels super gelaufen, Rheinland Pfalz Meister, Regionalmeister und die Qualifikation zur DM. Damit hat niemand gerechnet. 2 Stunden später waren dann die Peeweewes an der Reihe. Die Aufregung an dem Tag, der ungewohnte Boden und die vielen Zuschauer, machten die Kleinen (5-9 Jahre) doch sehr nervös. Das Programm hatte einige kleine Fehler. Trotzdem reichte es noch zum 3. Platz. Das Trainerduo Sabrina Stein und Leonie Book sind fast geplätzt vor Stolz auf ihre kleinen Mädels. Die Mädchen waren total glücklich und können jetzt erst mal wieder lockerer trainieren. Alles in allem war es ein total erfolgreicher Meisterschaftstag, mit guten Eindrücken und vielen tollen Performances. Jetzt wird fleißig für die Deutsche Meisterschaft trainiert. Wer die Cheerleader gerne buchen möchte oder selber gerne mitmachen möchte, kann sich unter [www.heavenlyforce.de](http://www.heavenlyforce.de) weiter informieren.

### ■ SV Leuzbach-Bergenhäusen

#### Zum ersten Mal seit vielen Jahren wurde wieder eine Bürgermajestät ermittelt



Am Samstag, dem 05. März veranstaltete der Schützenverein Leuzbach-Bergenhäusen das Pokal- und Jedermannschießen. Die Veranstaltung war im Vorfeld komplett überarbeitet worden und ging mit neuem Konzept in die Werbung. Daher freute es

uns sehr, dass sich 23 Mannschaften mit insgesamt 90 Einzelschützen angemeldet hatten. Um 18:00 Uhr ging es los. Gut organisiert von der Sportleiterin und amtierenden Schützenkönigin Christa Griffl wurde bis 23:15 Uhr geschossen. Ein besonderes Highlight war der Wettkampf um den Titel des Bürgerschützenkönigs.

Kurz vor Mitternacht standen dann die Ergebnisse fest. Die 5 besten Teams erhielten Pokale (1. Lindenhof, 2. Die Steelbuddy's, 3. Die Vier, 4. Landjugend II, 5. VG Altenkirchen). Sieger in der Einzelwertung mit einem Teiler von 15,0 und damit Bürgerschützenkönig 2016, wurde Sebastian Oettgen von der Mannschaft ÖStrA Niederöfen. Er darf nun für ein Jahr an allen Veranstaltungen des Vereins teilnehmen und erhält darüber hinaus für sich und sein Gefolge am Schützenfestmontag ein 10-Liter Fass Bier. Die Krönungszeremonie wurde von Königin Christa I., König Wolfgang und Schützenmeister Guido Böing durchgeführt. Als Insignien seines neuen Amtes erhielt Sebastian, neben der Ernennungsurkunde, die von Rüdiger Flemmer speziell gefertigte Kette der Bürgermajestät.

## ■ KSC Karate Team

### Erfolg beim Barbarossa Cup in Kaiserslautern 3 Goldmedaillen für Eva Eckstein (U10), Esther Eckstein (U14) und Priti Pelia (U18)

452 Starter aus 5 Nationen kämpften in Kaiserslautern um die Plätze. Die Athleten des KSC Karate Team konnten sich dabei immer wieder ganz Vorne durchsetzen. Beim diesjährigen Barbarossa Cup in Kaiserslautern reiste das KSC Karate Team mit dem Nachwuchs an, wobei die stärksten Teilnehmer nicht dabei waren, weil Sie ein Trainingswochenende mit der Nationalmannschaft in Thüringen absolvierten.

Trotzdem erkämpfte sich das KSC Karate Team 11 Medaillen, davon 3x Gold, 2x Silber und 6x Bronze. Von den teilnehmenden 49 Vereinen erreichte das Team aus Puderbach in der Vereinswertung damit Rang 6.

Justin Müller und Finley Becker konnten (ebenso wie Eva Eckstein, Esther Eckstein und Priti Pelia) das Finale erreichen, mussten sich aber mit der Silbermedaille zufrieden geben.

Am Samstag, den 19. März wird in Puderbach eines der stärksten Karate Turniere in Deutschland stattfinden. Wer sich einmal ein Bild von dieser Sportart machen möchte, ist gerne eingeladen einmal zuzuschauen. Und wer dann selbst mit Karate beginnen möchte kann jederzeit in Puderbach, Horhausen oder Altenkirchen einsteigen. Informationen per Telefon (02684-956000), Internet ([www.ksc-puderbach.de](http://www.ksc-puderbach.de)) oder direkt vor Ort.



Eva Eckstein (2. von links) bei der Siegerehrung

## ■ Kreisbauernverband Altenkirchen

### Mitgliederversammlung 2016

am Mittwoch, 23.03.2016 um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Eichelhardt, Sieger Str., 57612 Eichelhardt (neben der Fa. Gebr. Schumacher)  
Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden Georg Groß, 2. Geschäfts- und Tätigkeitsbericht des Geschäftsführers Markus Mille, 3. Vortrag: Naturschutz und landwirtschaftliche Nutzung: Gegensatz oder Rollenmodell? Eberhard Hartelt, Präsident Bauern- und Winzerverband Süd und Umweltbeauftragter des Deutschen Bauernverbandes, 4. Verschiedenes

## ■ Stiftung Bahn-Sozialwerk Altenkirchen

Zur Jahresversammlung der Stiftung Bahn-Sozialwerk (BSW) Ortsstelle Altenkirchen konnte der stellvertretende Vorsitzende, Manfred Maurer, neben der Vertreterin des Regionalbüros Duisburg - Jasmin Bönick - die Vertreter der BSW-Ortsstelle Altenkirchen begrüßen. Als Vertreter des Betriebsrates DB Netze Köln waren Heinz-Willy Schüller und Dietmar Mühleip der Einladung gefolgt. Der Vorsitzende, Dirk Niederhausen, konnte aus persönlichen Gründen an der Sitzung nicht teilnehmen, ließ aber seine Grüße ausrichten, und wünschte der Versammlung einen harmonischen Verlauf.

Während Maurer die Aktivitäten für das abgelaufene Geschäftsjahr 2015 schilderte, stellte er fest, dass sich die Anzahl der Förderer im letzten Jahr auf nunmehr 467 Förderer verringert hatte. Ein Grund dafür fand sich unter anderem in der Altersstruktur der Ortsstelle. Der Anteil der „Ü-60-Jährigen“ beträgt 75,8 % wogegen nur 1,28 % 30 Jahre alt oder jünger sind. Erfreulich ist die Tatsache, dass inzwischen mehr als 20 Kinder von Förderern selbst als Förderer gewonnen werden konnten. Die allesamt ehrenamtlich tätigen Mitglieder der Ortsstelle führten an 162 Terminen Krankenbesuche, Ehrungen, soziale Betreuungen und Fördererberatungen durch. In der Beratungsstelle im Bahnhof Altenkirchen wurden an 56 Terminen über 250 Besucher persönlich begrüßt. Ebenso konnte eine Vielzahl telefonischer Anfragen bearbeitet werden. Außerdem ist eine stetige Zunahme von E-Mail Anfragen zu verzeichnen. Hierbei ging es um alle Arten von Unterstützung, die durch die Stiftung BSW angeboten werden. Dazu zählen unter anderem Fragen zu Sterbefällen, Rente und Versicherung. Hilfen bei unverschuldeten Not- und Krankheitsfällen, auch um Formalitäten bei Ansprüchen an Versicherungsträger, Anträge zur Kranken- und Pflegeversicherung sowie um Beihilfen zu Erholungsaufenthalten für Förderer.

Trotz rückläufiger Mitgliederzahlen konnte Kassierer Hans-Jürgen Dohm einen guten Kassenstand vortragen. Darum konnte dem bisherigen Vorstand durch den Versammlungsleiter Gerhard Barth einstimmig Entlastung erteilt werden. Maurer bedankte sich nun bei allen Vorstandskollegen für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr und wünschte dem Vorstand viel Erfolg und eine glückliche Hand im anstehenden neuen Jahr.

Im Anschluss übergab Maurer das Wort an Frau Bönick. Da sie zum ersten Mal in Altenkirchen verweilte, stellte sie sich zunächst selbst und dann ihren Aufgabenbereich als Vertreterin des Regionalbüros Duisburg vor. Auch Bönick dankte dem gesamten Vorstand für die im Jahr 2015 geleistete Tätigkeit, und berichtete dann über einige Neuerungen im Bereich der Region West. Gegen Ende der Versammlung kam es noch zu einer Ehrung. Der 2. Vorsitzende Maurer bedankte sich beim Kultur- und Pressewart der Ortsstelle Altenkirchen, Thomas Pritzer, für 10 Jahre Vorstandsarbeit in der Ortsstelle, und überreichte dem sichtlich überraschten Kollegen eine Dankesurkunde und eine Flasche „Stiftung-BSW-Tropfen“.

Auch für das Jahr 2016 sind wieder zahlreiche Termine bei der Ortsstelle Altenkirchen vorgesehen. Neben zwei Info-Nachmittagen im Dorfgemeinschaftshaus in Gieleroth bei Kaffee und Kuchen werden auch kulturelle Veranstaltungen stattfinden. Außerdem wird im Juni eine Grillfeier und im September ein bunter Nachmittag durchgeführt werden. Für die Kinder der Förderer werden Teilnahmen unter anderem an Weihnachtsveranstaltungen wie z.B. dem Kölner Hänneschen-Theater angeboten. Nach Aussprachen und Diskussionen über vergangene und künftige Tätigkeiten konnte Maurer die Sitzung schließen. Gerne würden die Vorstandsmitglieder weitere Förderer in Ihren Reihen begrüßen. Weitere Infos zum BSW auch im Internet unter [www.bsw24.de](http://www.bsw24.de) bei Facebook: Stiftung BSW, guter Zweck.

## ■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.

### Ganztags-Wanderung am 26. März

Einladung für Jung und Alt zur 3. Ganztags-Wanderung am 26. März 2016 auf den Traumpfad Höhlen- und Schluchtensteig Kell „Zwischen Himmel und Höhle“, ca. 14,0 km, Anspruch mittelschwer. Busabfahrt um 8.15 Uhr Altenkirchen (Koblenzer Str., Bushaltestelle), 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch in Fluterschen über Puderbach.



**Streckenführung:** Wir starten am höchsten Punkt unserer Wanderung (328 NN) am Parkplatz Bergwege und begeben uns auf den Weg der Gegensätze. Eben begleiten uns noch schier endlose Panoramablicke, dann befinden wir uns in verträumten Tälern mit wogendem Schilf, herrlichen Waldpassagen und rauschenden Wassern. Die absoluten Höhepunkte erwarten uns beim Wandern durch die Trasshöhlen und der beeindruckenden Wolfsschlucht. Eine neue Welt eröffnet sich uns. Filigran hängen Efeuranken von himmelhohen Trasswänden herab und tragen zu einer Urwaldatmosphäre bei. Der krönende Abschluss durch die Wolfsschlucht ist sicherlich der Wasserfall, bevor wir am Römerbrunnen und Siebengebirgsblick unser Endziel, den Ort Kell erreichen. Alles in allem „Naturerlebnisse der Superlative“. Geselliger Abschluss mit Kaffee, Kuchen und sonstigem in der Gaststätte „Keller Höhe“ in Kell. Mittags Rucksackverpflegung.

Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

## ■ Fluterscher Naturkundepass

### Was macht eigentlich ein Tierarzt?



Zu dieser - sicher schon von vielen sehnsüchtig erwarteten - Aktion laden wir alle Naturkundepass-Kinder und die, die es werden wollen, herzlich ein. Die Aktion startet am Freitag, 1. April 2016, gegen 9.15 Uhr mit der Abfahrt nach Betzdorf. Dort besuchen wir die Tierklinik, wo um 10 Uhr die erste Führung beginnt. Die Teilnehmerzahl ist auf 14 Kinder begrenzt. Aus organisatorischen Gründen teilen wir die Teilnehmer/-innen auf zwei Gruppen auf. Gruppe A für 5- bis 9-jährige Kinder, Gruppe B für Kinder

zwischen 10 und 13 Jahren. Pro Gruppe können also 7 Kinder teilnehmen. Von einer Anmeldung von Kindern mit Tierhaar-Allergien etc. bitten wir in Rücksicht auf die Kinder selbst sowie unsere Gastgeber in der Tierklinik Abstand zu nehmen. Ende der Aktion gegen 12 Uhr. Wir werden also gegen 12.45 / 13.00 Uhr wieder zurück sein. Es wäre klasse, wenn sich zwecks Bildung von vier Fahrgemeinschaften drei weitere Fahrer/-innen melden würden, die die Aktion dann auch als Erwachsene begleiten. Verbindliche Anmeldungen bitte bis 29. März 2016. Wir freuen uns auf einen tierisch schönen Tag mit euch!

### ■ FFC Hilgenroth besucht Hachenburger Brauerei



Der FFC Hilgenroth e.V. besuchte am Samstag, 5. März 2016 die Hachenburger Brauerei. 32 Mitglieder versammelten sich um 14 Uhr in der Vereinsgaststätte Sonnenhof in Hilgenroth. Nach einem kleinen Warm Up zog man mit Bollerwagen und kleiner Wegzehrung Richtung Obererbach zum Bahnhof. Von dort aus fuhr man mit dem Zug Richtung Hachenburg. Dort angekommen marschierten wir noch die wenigen Hundertmeter zur Brauerei. Nach einer ausführlichen Besichtigung und der Verkostung des Hachenburger Bieres, gab es zum Abschluss ein deftiges Abendessen. Gegen 20 Uhr wurden wir mit dem Bus wieder Richtung Heimat abgeholt. Im Sonnenhof gab es dann noch den ein oder anderen Absacker.

### ■ Bürgerinitiative Ingelbach e.V. Jahreshauptversammlung

Die jährliche Hauptversammlung der Bürgerinitiative Ingelbach e.V. findet am Freitag, dem 8. April 2016, um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Alte Schule) in Ingelbach statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Tätigkeitsbericht, 3. Kassenbericht, 4. Kassenprüferbericht, 5. Wahl eines Kassenprüfers, 6. Verschiedenes

### ■ VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren ehrt langjährige Mitglieder

Im Rahmen der Mitgliederversammlung, bekannt unter dem Begriff „Jahreshauptversammlung“ nahmen der VdK Kreisvorsitzende Manfred Becher und die Vorsitzende des Ortsverbandes Flammersfeld-Mehren Einige Ehrungen an langjährigen und verdienten Mitgliedern vor. Zuvor hatten sich in der Tagesordnung die Begrüßung, Totenehrung, Grußworte des Kreisvorsitzenden Becher, die Jahresberichte der Vorsitzenden und des Kassierers Manfred Berger als auch die der Kassenprüfer mit anschließend einstimmiger Entlastung des Vorstandes sowie die Wahl der Kassenprüfer und abschließend das Referat des neuen Kreisgeschäftsführers Thomas Roos abgespult.

Geehrt wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft Erich Selzer, für 30 Jahre Christel Krämer, für 20 Jahre Liselotte Bröcker und Paul Seifen. Für zehnjährige Mitgliedschaft wurden Jutta Titz, Catherine Pfeifer, Irmhild Klein, Gudrun Deneu, Amalie Blehs, Ruth Balzer, Erika Alsbach, Walter Büttner, Dr. Peter Enders, Friedhelm Fischer, Werner Kroß, Volker Paul, Reinhold Pfaffenseifer, Friedhelm Reiff, Wil-



helm Schneider und Hans Wahn geehrt. Sie alle erhielten die entsprechenden Urkunden und Ehrennadeln. Eine besondere Ehrung erfuhr Vorstandsmitglied Werner Seifen mit der Landesverdienstnadel in Gold.

### ■ Förderverein des Kindergartens Pustebume

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung am 13. April 2016

Am Mittwoch, 13. April 2016, findet die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Kindergarten Pustebume im kleinen Raum der Wiedhalle statt. Beginn ist 19.00 Uhr.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung; 2. Eröffnung der Mitgliederversammlung; 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit; 4. Jahresbericht; 5. Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung des Vorstands; 8. Neuwahl Kassenprüfer; 9. Sonstiges und Aussprache; 10. Verabschiedung

### ■ FHC Oberirsens

#### Vorstand im Amt bestätigt



Jahreshauptversammlungen, in der Regel fangen sie nie pünktlich an und ziehen sich wie Kleister dahin. Das ist beim FHC Oberirsens grundlegend anders. Kaum angefangen, naht auch schon das Ende. Eine halbe Stunde, wenn es hoch kommt eine dreiviertel Stunde dauert die Zeremonie, dann ist Schluss und der kleine Imbiss angesagt. So auch am Versammlungssamstag. Vorsitzender Bernd Wacker begrüßte und eröffnete, legte seinen Jahresbericht kurz und präzise vor. Geschäftsführer Jens Schumacher legte den geschäftlichen und sportlichen Jahresablauf mit den wichtigsten Höhepunkten vor. Zu ihnen zählte die Maifeier, mit sprichwörtlichem „Sauwetter“. Das eigene Turnier der Hobbymannschaften, das als voller Erfolg zu bezeichnen war. Mit einer der Höhepunkte war der „Gröner Cup“. Die Helmenzer waren wieder dabei und eine reine Mädchenmannschaft, die „Hupen“ aus Streithausen, spielten mit. 2016 begeht der FHC das 30. Hobbyturnier und das findet vier Wochen früher als gewöhnlich statt. Der FHC nahm an sechs Turnieren teil. Kassierer Robert Staats gab seinen Kassenbericht ab und die beiden Kassenprüfer, Manfred Engelbert und Reimund Werning, sie hatten die Kasse eine Woche zuvor geprüft, bescheinigten Unbedenklichkeit. Ihrem Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstandes wurde einstimmig entsprochen. Vermerkt wurde das der FHC über 99 Mitglieder zähle. Zum Versammlungsleiter wurde Ortsbürgermeister Wilfried Stahl gewählt. Er verlas die vorgefertigte Kandidatenliste.

Der Gesamte Vorstand stellte sich wieder zur Wahl und wurde in offener Abstimmung einstimmig gewählt. Die Kassenprüfer Werning und Engelbert stellten sich, nach gefühlten 50 Jahren, so ihr Argument, nicht mehr zur Wahl. Ihnen wurde mit einem Präsentkorb für ihre jahrelange Arbeit gedankt. Neue Kassenprüfer wurden Harald Schäfer und Dirk Hassel. Dem Vorstand gehören weiterhin Bernd Wacker als Vorsitzender, Andreas Schmidt als stellvertretender Vorsitzender, Jens Schumacher als Geschäftsführer und Robert Staats als Kassierer an.

Auf Antrag eines Mitgliedes wurde vorgeschlagen, Friedrich Klapphecke zum Ehrenvorsitzenden zu wählen. Die Wahl erfolgte einstimmig. Die Ehrung soll offiziell im Rahmen des Jubiläumsturniers stattfinden. Zur Auswahl wurden Vorschläge zur Vereinswappenwahl vorgelegt und eins mehrheitlich ermittelt. Aktuell hat der FHC Oberirsens eine Homepage ins Netz gestellt. Mitglieder, Freunde und Bekannte sind gebeten Beiträge aus der Vergangenheit, wenn möglich mit Fotos, zur Verfügung zu stellen. Abschließend wurden noch die wichtigsten Termine mitgeteilt. Diese sind auf der Homepage zu ersehen.

### ■ SSV Weyerbusch - Aktuelles

#### Einladung zur Mitgliederversammlung 2016 des Gesamtvereins

Diese findet am **Mittwoch, 30. März 2016**, ab 19.00 Uhr im Vereinsheim in Weyerbusch statt. Dazu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.





**Tagesordnung:** 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten; 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung; 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit; 4. Genehmigung der Tagesordnung; 5. Geschäftsbericht des Präsidiums und Geschäftsberichte der Abteilungen mit anschl. Aussprache, 5.1. Fußball, 5.2. Turnen, 5.3. Tennis, 5.4. Ho Sin Do; 6. Kassenbericht mit anschl. Aussprache; 7. Bericht der Kassenprüfer; 8. Entlastung des Präsidiums; 9. Ehrungen von Mitgliedern; 10. Beschlussfassung über vorliegende Anträge (diese müssen mindestens eine Woche vor Beginn der Versammlung schriftlich mit Begründung bei dem Präsidenten eingereicht werden); 11. Verschiedenes; 12. Schlusswort des Präsidenten

#### ■ Little Giborim spielen in Dreisel



In Dreisel/Au spielten die Little Giborim U 13 und für die U16 gegen die Düsseldorf Bulldozer. Große Befürchtungen hatten die Verantwortlichen des Football Teams Giborim Altenkirchen dass ihr Spielwochenende vom Kälte und Regen begleitet wird. Es kam jedoch anders. Es war zwar frisch aber dafür trocken und die Sonne zeigte sich auch. Gut motiviert und mit neuen Trikots stürzte sich die Jugend in die beiden Spiele. Auch Zuschauer hatten sich in großer Zahl eingefunden und feuerten die jungen Footballer an. Für das leibliche Wohl sorgte der Förderverein der Westerwald Giborim Altenkirchen mit jeder Menge Köstlichkeiten. In zwei Testspielen trafen sowohl die U 13 als auch die U 16 in Testspielen auf die Düsseldorf Bulldozer. Die Giborims schlugen sich tapfer, sammelten neue Erfahrungen und Eindrücke. Am Samstag, 12. März trifft in Dreisel die erste Mannschaft der Giborim im Scrimmage gegen das Team Recklinghausen Charger. Beginn ist um 14:00 Uhr.

## Schul- und Kindergartennachrichten

#### ■ Zähne putzen in der Kita

##### Rheinland-Pfalz geht mit gutem Beispiel voran

Das Zähneputzen wird fest in den Alltag der rheinland-pfälzischen Kindertagesstätten integriert und im pädagogischen Konzept der Kitas verankert. Darauf verständigten sich das Kinder- und Jugendministerium und die Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege (LAGZ) gemeinsam mit den Kita-Trägern und dem Landeselternausschuss. Sie unterzeichneten die „Vereinbarung zur Umsetzung der zahnmedizinischen Gruppenprophylaxe in den Kindertagesstätten“ (kurz Trägervereinbarung), die in dieser Form bundesweit einmalig ist. Ihr gemeinsames Ziel ist es, die Zahngesundheit der Kinder weiter zu verbessern und alle Kitas in Rheinland-Pfalz zum Zähneputzen zu motivieren - zumal immer mehr Kinder ihre Kita ganztags besuchen und dort auch zu Mittag essen. Die bisherigen Maßnahmen zur Kariesprophylaxe in den Kindertagesstätten haben sich ausgezahlt - rund zwei Drittel der Erstklässler haben heute natur gesunde Zähne. „Das tägliche Zähneputzen sollte für Kinder selbstverständlich sein - egal, ob sie in der Kita oder zuhause sind. Hier kommt den Kindertagesstätten eine wichtige Rolle zu, denn Zahnpflege gehört genauso zu einem gesunden Alltag wie Hygiene und gesundes Essen. Da Kinder heute immer mehr Zeit in der Kita verbringen, übernehmen die Fachkräfte auch zunehmend erzieherische Tätigkeiten, die bislang vielleicht eher zuhause in der Familie thematisiert wurden“, erklärt Kinder- und Jugendministerin Irene Alt. Die Kita-Träger kommen mit der neuen Trägervereinbarung einem großen Anliegen der LAGZ nach. „Zahnpflege ist ein Lern- und Erziehungsprozess. Wir wollen die Kinder von klein auf motivieren und das Zähneputzen früh als Ritual etablieren. Damit erhöhen wir die Chancen der Kinder auf eine zahngesunde Entwicklung. Die Erzieherinnen und Erzieher in den Kitas sind hierfür ein wichtiger Partner“, sagt Sanitätsrat Dr. Helmut Stein, Vorsitzender der LAGZ Rheinland-Pfalz. Seit über dreißig Jahren engagieren sich Erzieherinnen und Erzieher gemeinsam mit Zahnärztinnen und Zahnärzten für die Zahngesundheit der Kinder in den Kitas. Spielerisch und altersgerecht vermitteln sie Fertigkeiten zur Zahnpflege und Wissen für eine gesunde Ernährung. Dies geschieht mit dem Ziel, Kinder in ihrer Eigenverantwortung stärken und an ein gesundes Verhalten heranzuführen. Dafür besucht der Patenzahnarzt die Kita und lädt die Kinder im Gegenzug in seine Praxis ein. Elterninfor-

mation und Aktionstage helfen, das in der Kita Gelernte ins Elternhaus zu tragen. Die Trägervereinbarung stammt aus dem Jahr 1990 und wurde nun an die gesellschaftlichen Entwicklungen und veränderten Lebenswelten der Kinder angepasst. Partner der Vereinbarung sind das Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen, die LAGZ Rheinland-Pfalz, der Landkreistag Rheinland-Pfalz, die Evangelische sowie die Katholische Kirche, die LIGA der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege und der Landeselternausschuss.

Die Trägervereinbarung baut auf § 21 SGB V zur zahnmedizinischen Gruppenprophylaxe auf.

#### ■ 2-Wochen Kursvorschau

##### der Kreisvolkshochschule Altenkirchen

**Motorsägenkurs- Basis Schulung für Brennholzelbstbewerber**  
**Sicher Arbeiten mit der Motorsäge**  
 Donnerstag, 17. März, 8 bis 17 Uhr - 1 Termin

Cornelia Lück-Aschenbrenner, Forstamt Altenkirchen - 87,45 €

##### Ferienkurs in den Osterferien

„Tastschreiben für Schülerinnen und Schüler“

Freitag, 18. März, 9 bis 12.15 Uhr - 5 Termine

Maria Fuchs - 50 €

##### Englischtraining in den Ferien - Osterferien

Freitag, 18. März, 9 bis 12.30 Uhr - 5 Termine

Daniel Drury - 50 €

##### Workshop „Wege zum kreativen Acrylbild - frei - ausdrucksstark - individuell“

Freitag, 18. März, 15 bis 19 Uhr - 2 Termine

Volker Viereggs - 60 €

##### Besser Fotografieren - Bildgestaltung & Beleuchtungstechnik

Freitag, 18. März, 18.30 bis 21.30 Uhr - 2 Termine

Olaf Pitzer - 40 €

##### Crashkurs „PowerPoint 2010 - die Präsentation“

Samstag, 19. März, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 39 €

##### Videovortrag „Kriegsende in der Region - was will ich wissen?“

Samstag, 19. März, 14.30 bis 16 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5 €

##### Führung im Bergbaumuseum des Kreises Altenkirchen

Kooperation mit dem Bergbaumuseum Herdorf-Sassenroth

Sonntag, 20. März, 14 bis 15.30 Uhr - 1 Termin

Achim Heinz - 3 €

##### Nähen für junge Menschen - Feriennähkurs für Kinder ab 10 Jahren

Montag, 21. März, 15 bis 17.30 Uhr - 3 Termine

Annemarie Schödl - 30 €

##### Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen

Dienstag, 22. März, 18.30 bis 20 Uhr - 12 Termine

Elke Orthey - 60 €

##### Reif für die Insel? Yoga auf Juist

Samstag, 26. März bis Samstag, 2. April - 8 Termine

Gabriele Hiestler - 70 € Kursgebühr

##### Studienreise für ErzieherInnen nach Schweden

##### „Stockholm - Das schwedische Bildungssystem unter inklusiver Haltung kennenlernen“

Montag, 28. März bis Freitag, 1. April

Edith Praedel - 490 €

##### Einstieg in das Online Banking

Mittwoch, 30. März, 18 bis 21 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 10 €

##### Ist da noch Leben in dem alten Zeug?

##### Alte Handschriften im Blick

Mittwoch, 30. März, 16 bis 17.30 Uhr - 6 Termine

Ulrich Braun - 36 €

##### Erweiterungskurs zu den Kursen

##### „Verlorene Schriften...“: Das Klafter zu sechs Fuß ...

Mittwoch, 30. März, 17.30 bis 19 Uhr - 6 Termine

Ulrich Braun - 36 €

##### Einführung in die Verhaltenstherapie

Donnerstag, 31. März, 11 bis 19 Uhr - 4 Termine

Sabine Wolff-Judaschke - 360 €

##### Xpert Computerpass:

##### Modul „Kommunikation mit Outlook“

Donnerstag, 31. März, 18 bis 21 Uhr - 6 Termine

Frank Runkler - 115 €

##### Das Apple iPhone / iPad: Viel mehr als ein Handy

Samstag, 2. April, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 30 €

##### Obstbaumschnittkurs für Anfänger und Fortgeschrittene am

##### Bürgerhaus Oberirschen

Samstag, 2. April, 10 bis 17 Uhr - 1 Termin

Harry Sigg - 20 €

##### Exkursion „Vorstoß in die deutsche Pak-Linie bei Rettersen-

##### Hasselbach“

Samstag, 2. April, 14.30 bis 16 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5 €

### Grundlagenkurs „Silver Surfer- Internet für Senioren und Seniorinnen“

Montag, 4. April, 16 bis 18 Uhr - 4 Termine

Frank Runkler - 45 €

### Erste Begegnung mit Computer und Maus - Computerkurs für Einsteiger

Montag, 4. April, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine

Kitja Müller - 40 €

### Schwedisch für Teilnehmende mit Vorkenntnissen - A1.2

Montag, 4. April, 18 bis 19.30 Uhr - 12 Termine

Björn Brühn - 60 €

### Einsteiger-Kochkurs für Männer „Kochen lernen leicht gemacht“

Montag, 4. April, 18.30 bis 20.45 Uhr - 3 Termine

Andrea Langens - 27 €

### Englisch für echte und „falsche“ Anfänger - A1

Montag, 4. April, 19.30 bis 21 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 60 €

Nähere Informationen und Anmeldungen:

Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen,

02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Spitze verlegt werden. Gibt es jedoch einen Spitzboden, kann die nach oben abschließende Dämmschicht auf diesem Boden verlegt werden. Die Dämmung einer Decke ist meist einfacher und kostengünstiger als die Dämmung der Dachschrägen.

Alternativ kann bei einer Dachneueindeckung über eine Aufsparrendämmung nachgedacht werden. Zu den Details der Dachdämmung berät der unabhängige Energieberater der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos.

### Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

In **Altenkirchen am Donnerstag, den 24.03.16 von 8.15 - 18.00 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E12, Rathausstraße 13. Voranmeldung unter 02681/850.

In **Betzdorf am Mittwoch, 06.04.2016, 13:30 bis 18.00 Uhr** im Rathaus, Hellerstraße 2. Voranmeldung bitte unter Telefon 02741-291-900 (Bürgerbüro).

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin: Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei) montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

### ■ Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel, Montabaur

#### Vorführung einer Behandlungsanlage für Fleischrinder

Termin: Mittwoch, 30.03.2016, 16.00 - 18.00 Uhr

Ort: 53567 Asbach - Hinterplag

In Zusammenarbeit mit den Landwirten Ewald Jüngling, Asbach-Hinterplag, und Thomas Wilsberg, Asbach-Oberplag, wird gezeigt, wie mit Hilfe der Anlage anstehende Behandlungen an den Tieren, z.B. Blutprobenentnahmen, sicher und effektiv durchgeführt werden können. Außerdem können ein Liegeboxenlaufstall für Mutterkühe und Selbstfütterung am Fahrsilo besichtigt werden.

Wegbeschreibung: Asbach liegt im Westerwald im nördlichen Teil des Kreises Neuwied. Der Ortsteil Hinterplag liegt - von Neustadt / Wied kommend - vor Asbach auf der linken Seite der L 255. Zum Stall muss man aber bereits vorher links in einen Wirtschaftsweg abfahren. Dieser Weg wird auch ausgeschildert.

Alle interessierten Fleischrinderhalter sind herzlich willkommen. Zur besseren Organisation des Nachmittags melden Sie sich bitte verbindlich an mit Angabe der Personen per e-Mail an: detlef.gross@dlr.rlp.de oder per Fax 02602-9228-27

### ■ Neuer Psychiatrie - Leitfaden für den Landkreis Altenkirchen



#### Breites Angebot in allen Lebenslagen

Landrat Michael Lieber freut sich, die zweite, neu bearbeitete Auflage des Psychiatrie - Leitfadens für den Landkreis Altenkirchen vorstellen zu können.

„Der Leitfaden will Betroffenen und ihren Angehörigen, aber auch ehrenamtlich und professionell Tätigen, einen Überblick über die gemeindenahe Versorgung psychisch beeinträchtigter Menschen im Landkreis Altenkirchen geben“, so Landrat Lieber zur Intention. Der Leitfaden soll die Auswahl der benötigten Hilfen erleichtern und das gesamte Spektrum der medizinischen und sozialpsychiatrischen Dienste sowie der Rehabilitationsträger in unsrer Region darstellen. Die vielfältigen Angebote im Kreis, samt kompetenter Ansprechpartner, werden in der neu aufgelegten Broschüre übersichtlich, nach Aufgabenbereichen gegliedert aufgeführt.

Die Zahl der Arbeitnehmer, die in ihrem Betrieb wegen einer psychischen Erkrankung ausfallen nimmt ständig zu, auch im Kreis Altenkirchen. Die meisten davon sind mehr als sechs Wochen arbeitsunfähig erkrankt und benötigen dringend geeignete Hilfsangebote.

Das Angebot der psychiatrischen Versorgung wurde in den letzten Jahren wesentlich erweitert und vernetzt. Mit dem Gemeindepsych-

## Allgemeines

- Anzeige -

### ■ Informationsveranstaltung zum Thema: Plötzlich pflegebedürftig, was tun - was nun?

Konfido-Ambulant veranstaltet am 18.03.2016 um 18:00 Uhr eine Vortragsreihe unter dem Motto „Konfido vor Ort - Beratung für Angehörige“

Thema: Plötzlich pflegebedürftig, was tun - was nun?

Welche Unterstützung gibt es? Wo beantrage ich Hilfe? Formalitäten, wer hilft mir? Referent: Karsten Weber Fachwirt für Alten- und Krankenpflege, Pflegedienstleiter, Geschäftsführender Gesellschafter Konfido-AMBULANT GmbH

Ort: Schulungsraum von Konfido-AMBULANT GmbH; Hoch-Str. 28; 1. Obergeschoss; 57610 Altenkirchen

Der Besuch ist kostenlos! Anmeldung erwünscht: 02681/9810180

## Wissenswertes

### ■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Dachsanierung - wohin mit der Dämmung?

Die Sanierung des Dachs ist eine der aufwendigsten und kostenintensivsten Maßnahmen bei der Modernisierung eines Altbaus. Sie sollte besonders gut geplant werden, denn ein gutes Dach ist nicht nur dicht, sondern hält im Winter die Wärme drinnen und im Sommer die Hitze draußen. Eine gute Dämmung kann bei einem Einfamilienhaus jährlich mehrere hundert Liter Heizöl sparen.



Ein guter Wärmeschutz im Steildach ist heute je nach Dämmmaterial 20-30 cm dick. Da die Lebensdauer der meisten Dämmstoffe bis zu 50 Jahre beträgt, sollte hier auf keinen Fall an der Dicke gespart werden. Spätestens wenn das Dach ausgebaut oder neu gedeckt werden soll, stellt sich die Frage, wo diese Dämmschicht platziert wird. Die oberste Geschossdecke statt des Dachs sollte nur dämmen, wer sicher ist, dass auch langfristig kein Dachbodenausbau ansteht. Bei bereits vorhandenem oder geplantem Dachausbau müssen die Dachschrägen nach oben bis zur Decke des geplanten Wohnraums gedämmt werden. Wenn der beheizte Bereich bis in die Giebelspitze reichen soll, muss auch die Wärmedämmung bis in die

iatischen Verbund haben sich erstmals alle auf diesem Gebiet tätigen Träger verpflichtet, miteinander abgestimmte sozialraumorientierte Hilfen anzubieten.

Damit ist es möglich, psychiatrisch hilfebedürftigen Menschen aus dem Kreis Altenkirchen hier zu unterstützen und ihnen die Möglichkeit zu geben in der Region zu bleiben. Der Psychiatrie - Leitfadensoll den Überblick darüber vereinfachen. Die Broschüre ist in der Kreisverwaltung, bei Psychiatriekoordinator Werner Hollmann unter Telefon: 0 26 81 - 81 24 26 und bei den Mitgliedern des Gemeindepopsychiatrischen Verbundes kostenlos erhältlich.

#### ■ 48.000 Euro für die Flüchtlingsarbeit Westerwald Bank unterstützt Projekte der Begegnung zwischen Einheimischen und Migranten

Hilfe zur Selbsthilfe: Das ist der Ursprungsgedanke der Genossenschaftsbanken im Sinne Friedrich Wilhelm Raiffeisens. Und unter diesem Motto fördert die Westerwald Bank derzeit Projekte in den Verbandsgemeinden ihres Geschäftsgebietes zur Flüchtlingshilfe. Dazu hat die Bank in vielen Gesprächen herausgearbeitet, wo jeweils Bedarf ist. Ein wichtiges Anliegen der Bank ist dabei, den Menschen Ängste zu nehmen. Dazu setzt man auf die unmittelbare Begegnung.



„Als regionales Kreditinstitut sehen wir uns in der Verantwortung, die Kommunen bei der Integration der Flüchtlinge zu unterstützen“, unterstrich Wilhelm Höser, Vorstandssprecher der Westerwald Bank, anlässlich der symbolischen Spendeneübergabe an die Vertreter von insgesamt 16 Verbandsgemeinden. Bis zu 3.000 Euro konnte jede VG für eigene Projekte erhalten - für Sprachkurse oder Sportprogramme, Begegnungsfeste oder Freizeitangebote, Bücherstube oder Jugendtreff, Fahrradtrainings oder Fahrradwerkstätten. „Wichtig ist uns als Regionalbank, dass die Spenden eben konkret für die Förderung von Begegnungen zwischen Einheimischen und Migranten vor Ort eingesetzt werden“, so Höser, der mit seinen Vorstandskollegen Dr. Ralf Kölbach und Markus Kurtseifer insgesamt 48.000 Euro an Spendengeldern übergeben konnte.

„Damit möchten wir gleichzeitig auch ein wenig alle diejenigen würdigen, die sich seit etlichen Monaten beruflich oder sogar ehrenamtlich weit über das normale Maß hinaus in der Flüchtlingsarbeit engagieren und den Migranten helfen, in den Alltag zu finden. Das ist alles andere als selbstverständlich und verdient unsere höchste Anerkennung“, so der Vorstand.

Die Gesamtspendensumme von 48.000 Euro teilen sich die Verbandsgemeinden Altenkirchen, Bad Marienberg, Betzdorf, Dierdorf, Flammersfeld, Hachenburg, Kirchen, Puderbach, Ransbach-Baumbach, Rengsdorf, Rennerod, Selters, Westerburg, Wirges, Wissen sowie die Gemeinde Windeck.

Aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen konnten Büroleiter Fred Jüngerich und die zuständigen Sachbearbeiterinnen Frau Stefanie Ottersbach und Frau Anna Schwarz sowie auch Frau Doris John, Schulleiterin der Realschule plus und Fachoberschule Altenkirchen dankend die Spende entgegennehmen.

In Altenkirchen wird der Betrag für das im Sommer 2016 stattfindende Gemeinschaftsprojekt mit der Schule „Guten Appetit - gemeinsam kochen & essen!“ und daraus entstehende Folgeprojekte genutzt.

In der Küche werden alle Sprachbarrieren überwunden.

Fred Jüngerich: „Wir wünschen uns ein Projekt, in dem wir nicht für andere etwas tun, sondern mit ihnen gemeinsam.“

Mit dem gemeinsamen Kochen als eines der meist akzeptierten Medien des kulturellen Austauschs gelingt es, das Thema Asyl aus einer neuen und positiven Perspektive zu beleuchten und Barrieren zu senken. Es werden Flüchtlinge, Migranten, ehrenamtliche Helferinnen, der Verbandsgemeinderat, der Verbandsgemeindebürgermeister und jeder, der Lust hat, eingeladen, gemeinsam zu kochen. Mehr Informationen werden zu gegebenem Zeitpunkt veröffentlicht. Daneben bietet die Westerwald Bank eine weitere Möglichkeit für Kommunen, Verbände und Vereine, Unterstützung (nicht nur) für Flüchtlingsprojekte zu bekommen: Über die Crowdfunding-Plattform westerwaldbank.viele-schaffen-mehr.de konnten seit dem Start vor einem knappen Jahr fast 49.000 Euro für insgesamt zwölf Projekte in der Region realisiert werden - darunter auch eines mit Schwerpunkt in der Flüchtlingsarbeit in Reiferscheid im Kreis Altenkirchen. Mit jeweils vielen kleinen Spenden lässt sich hierbei Großes bewir-

ken. Und für jede Spende in Höhe von mindestens 5 Euro legt die Westerwald Bank aus einem eigenen Spendentopf noch einmal 5 Euro obendrauf.

- Anzeige -

#### ■ Gastronomiefachtage in der Hachenburger Brauerei Rund 80 Junggastronomen lernten im Intensivkurs alles über das Thema „Bier“

Am 23. und 29. Februar lud die Westerwald-Brauerei Auszubildende aus gastronomischen Berufen nach Hachenburg zur Intensivschulung rund um das Thema „Höchste Qualität beim Umgang mit Bier“ ein. Rund 80 Junggastronomen, unter anderem vom Schloss Montabaur, dem Adaccio in Ransbach-Baumbach und dem Schlosshotel Weilburg wurden an den zwei Tagen durch die Gastronomie-Experten der Brauerei in Theorie und Praxis geschult. Bei der Besichtigung der Brauerei erfuhren die Azubis zunächst alles über Rohstoffe und den Brauprozess, danach ging es dann in den Vorträgen um Bieraromen und die Unterschiede der verschiedenen Bierstile. Auch das Thema „Food-Pairing“ blieb nicht unerwähnt: Die Frage, welches Bier am besten zu welchem Essen passt, können die geschulten Junggastronomen jetzt beantworten.



Mit der anschließenden Blindverkostung einiger Hachenburger Bier-spezialitäten unter Leitung von Kundenberater Gastronomie, Benny Walkenbach, der auch Ideengeber für die Veranstaltung war, konnte dann die neu gelernte Theorie direkt in die Praxis umgesetzt werden. Beim Zapfkurs mit Zapf-Experte Klaus Strüder wurde neben der perfekten Zapftechnik auch die Einstellung eines Kompensatorhahns sowie das Zapfen aus einem Holzfass demonstriert. „Uns ist wichtig, dass unsere Hachenburger Biere auch nach der Auslieferung beim Gastronom mit höchster Qualität an den Gast serviert werden“, so Brauereichef Jens Geimer, „dazu sind auch nach der Abfüllung in Flasche oder Fass noch viele Stellschrauben notwendig. Da liegt es doch nah, direkt die Gastro-Profis von morgen im Sinne unserer strikten Hachenburger Qualitätsphilosophie zu schulen.“

#### ■ Ihre Chance: Ein heißer „TIPP“ für Berufsrückkehrerinnen Endlich wieder berufstätig mit eigenem Einkommen

Fassen Sie die Gelegenheit beim Schopf!

Das Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen hat die Förderung des erfolgreichen Teilzeit-Projektes ‚TIPP‘ für Familienfrauen bewilligt! ‚TIPP‘ steht für ‚Training-Infos-PraxisPlanung‘ und bietet Müttern in Kooperation mit dem Beratungsbüro Neue Kompetenz - Netzwerk Beruf ein ideales Sprungbrett in den Job. „Das Projekt verstehen wir als besondere Anerkennung der geleisteten Familienarbeit. Beim erfolgreichen Wiedereinstieg in den Beruf ist professionelle und wirkungsvolle Unterstützung unerlässlich!“ betont Frauenministerin Irene Alt. Nach Jahren des ‚Familienmanagements‘ gilt es jetzt, sich optimal auf den Arbeitsmarkt vorzubereiten.

Eine längere Abwesenheit aus dem Berufsleben hinterlässt fachliche Lücken und nagt am Selbstwertgefühl. Familie und Job unter einen Hut zu bekommen, ist eine echte Herausforderung. „Wir kennen die Fragen und Probleme von Müttern vor dem Wiedereinstieg sehr genau“, berichtet Anke Hollatz M. A., Familie & Beruf e.V., Altenkirchen „und haben dafür ein passgenaues Seminarprogramm entwickelt“. Seit 17 Jahren berät die Expertin im Auftrag der Landesregierung Rheinland-Pfalz Frauen in beruflichen Umbruchsituationen und weiß, welche konkreten Schritte zum Erfolg führen. Potenzialanalyse, aktuelle Bewerbungsmethoden, Kommunikations- und Zeitmanagement sind u.a. wichtige Module. Die Teilnehmerinnen können sich auf die Externenprüfung zum Europäischen Computer Pass vorbereiten und haben Gelegenheit, Arbeitsabläufe in regionalen Unternehmen live zu erleben.

Lernen Sie in einer kleinen Seminargruppe ganz unterschiedliche Formen der Berufstätigkeit kennen - vom Minijob bis zur Existenzgründung - und erkunden Sie Ihr individuelles Arbeitszeitmodell. Klären Sie die Fragen: Was will ich? Was kann ich? – Gestalten Sie Ihre Zukunftsvision!

„TIPP“ - die Zielgerade in den Arbeitsmarkt! Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 12 begrenzt. Das Anmeldeverfahren läuft bereits - sichern Sie sich Ihren Platz!

Voraussetzungen sind die Freude an Veränderungen und der Mut, neue Schritte zu wagen!

Zeiten: maximaler Zeitraum 11.04. - 29.06.2016,

Mo - Fr / 8.30 - 12.30 Uhr

Ort: 57520 Friedewald

(es können Fahrgemeinschaften vermittelt werden)

Träger: Familie & Beruf e. V., Altenkirchen in Kooperation mit der Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Teilnahmegebühr: 184,00 € inklusive aller Materialien und zusätzlichem Einzelcoaching

Infoveranstaltung: 14.03. und 06.04.2016 um 10.00 Uhr, Ev. Sozialakademie Schloss Friedewald, Schlossstr. 2, 57520 Friedewald

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung zur Infoveranstaltung:

Neue Kompetenz - Netzwerk Beruf, Tel.: 0 26 81/98 61 29

buer0@neuekompetenz.de

– Anzeige –

### ■ Sparkasse Westerwald-Sieg fördert das Deutsche Sportabzeichen im Kreis Altenkirchen und dem Westerwaldkreis

Die Sparkassen-Finanzgruppe ist mit rund 95 Millionen Euro der größte nicht-staatliche Sportförderer in Deutschland, also in der Sportförderung die Nr. 1. Vier von fünf Vereinen und rund 22 Millionen Vereinsmitglieder profitieren von den Mitteln, die die Sparkassen-Finanzgruppe Jahr für Jahr überwiegend in den Breitensport investieren. Sport und insbesondere das weltweit begeisterte Ereignis der Olympischen Spiele vermitteln Werte, für die auch die Sparkassen-Finanzgruppe steht: Leistungs- und Wettbewerbsorientierung, Teamgeist und Fairness. Mit ihrem Engagement für den Sport unterstreichen die Sparkassen, selbstverständlich auch die Sparkasse Westerwald-Sieg, ihre kommunale Verantwortung. In den Kreisen Altenkirchen und Westerwald zum Beispiel wird nicht nur die wirtschaftliche, sondern auch die gesellschaftliche Entwicklung mit verantwortet. Als sinnvolle Freizeitgestaltung stabilisiert der Vereinssport die Gesellschaft: durch die Förderung von Kindern und Jugendlichen, die Integration von Behinderten und als Gesundheits-sport für alle Altersklassen.

Beispielhaft genannt werden kann hier das seit vielen Jahren bestehende Hauptsponsoring der LG Sieg. Seit einigen Jahren ist die Sparkassen-Finanzgruppe eine Olympia-Partnerschaft mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) eingegangen. Ein wichtiger Baustein ist hier die Partnerschaft für den Breitensport, insbesondere das Deutsche Sportabzeichen.

Das Deutsche Sportabzeichen ist der „Fitness-Orden“. Jährlich knapp eine Million Bundesbürgerinnen und Bundesbürger, davon 600.000 Kinder und Jugendliche, legen es erfolgreich ab. In den Kreisen Altenkirchen und Westerwald tun dies jährlich rund 7.000 Erwachsene und Schüler/-innen in Vereinen und Schulen.



v.l.n.r.: Michael Bug - Vorstandsmitglied Sparkasse Westerwald-Sieg, Andreas Görg - Vorstandsmitglied Sparkasse Westerwald-Sieg, Hans-Werner Rörig - stellv. Sportkreisvorsitzender Westerwaldkreis, Dr. Michael Weber - Sportkreisvorsitzender Kreis Altenkirchen, Dr. Andreas Reingen - Vorstandsvorsitzender Sparkasse Westerwald-Sieg, Martin Weinitschke - Geschäftsführer Sportbund Rheinland, Michael Lieber - Landrat Kreis Altenkirchen

Auch im Jahr 2015 hat die Sparkasse Westerwald-Sieg wieder den Wettbewerb fortgeschrieben. Für jedes abgelegte Sportabzeichen erhält der ausrichtende Verein oder die Schule eine Spende von 10,00 Euro und eine Grundförderung von 100,00 Euro.

Die Förderung sorgte auch 2015 dafür, dass sich die Anzahl der abgelegten Sportabzeichen auf hohem Niveau zeigte. Mit 6.840 Sportabzeichen lag man nach wie vor sehr deutlich über der Zahl von 2010, als in den Kreisen Altenkirchen und Westerwald ohne Förderung der Sparkasse Sportabzeichen abgelegt wurden. Im Sportbund Rheinland liegen die Landkreise Altenkirchen und Westerwald in der absoluten Zahl der absolvierten Sportabzeichen mittlerweile auf Platz 1. Erfolgreichste Vereine waren die DLRG Ortsgruppe Altenkirchen e.V. mit 133 Stück, der Turnverein Rennerod mit 120, der TuS Montabaur 103, der Daadener Turnverein und

die ASG Altenkirchen jeweils mit 102 und der VfB Wissen mit 100 Stück.

Bei den Schulen ragen die Anne-Frank-Realschule plus aus Montabaur mit 490 Stück, das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Betzdorf mit 347, das Private Gymnasium Marienstatt mit 346, die a-Heuss-Realschule plus in Wirges mit 310, die Realschule Plus Altenkirchen mit 301, das Landesmusik-Gymnasium Montabaur mit 250, das Evangelische Gymnasium Bad Marienberg mit 217 und das Konrad-Adenauer-Gymnasium Westerburg mit 207 Stück heraus.



g.l.: Dr. Andreas Reingen - Vorstandsvorsitzender Sparkasse Westerwald-Sieg, 3.v.l.: Tobias Brenner - stellv. Geschäftsstellenleiter Weyerbusch, g.r.: Uwe Asbach - Gebietsdirektor Sparkasse Westerwald-Sieg, und die Vertreter der Vereine und Schulen - ASG Altenkirchen1883 e.V., DLRG Ortsgruppe Altenkirchen e.V., SSV Almersbach-Fluterschen, HSV Helmenzen, SSV Weyerbusch e.V., Realschule plus u. FOS Altenkirchen, Pestalozzi-Grundschule Altenkirchen, Erich-Kästner-Grundschule Altenkirchen, Bürgermeister-Raiffeisen-Schule Weyerbusch

Im Ergebnis gibt es also nur Gewinner. Der Sport. Die Schulen. Die Vereine. Die Gesundheit. Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Westerwald-Sieg, Dr. Andreas Reingen, überreichte am 3. März in der Stadthalle Hachenburg einen symbolischen Scheck über den stolzen Betrag von 77.600,00 Euro an den Vorsitzenden des Sportkreises Altenkirchen, Dr. Michael Weber und den stellvertretenden Vorsitzenden des Sportkreises Westerwald, Hans-Werner Rörig für alle Vereine und Schulen der beiden Landkreise. Rund 160 Vertreter aus Schulen und Vereinen konnten anschließend ihre persönlichen Glückwunschscheine in Empfang nehmen.

Auch 2016 wird die Sparkasse Westerwald-Sieg den erfolgreichen Sportabzeichen-Wettbewerb fortsetzen. Pro abgelegtem Sportabzeichen wird es wieder eine Spende von 10,00 Euro plus 100,00 Euro Grundförderung für die teilnehmenden Vereine und Schulen geben.

– Anzeige –

### ■ EN 1090: Viele Betriebe noch nicht zertifiziert

Hersteller von Terrassen-Überdachungen und Wintergärten aus Aluminium oder Stahlprofilen müssen seit Juli 2014 nach DIN EN 1090 zertifiziert sein. Die Norm ist verpflichtend und mit der Zertifizierung der werkseigenen Produktionskontrolle (WPK) sind die Anforderungen der DIN EN 1090 erfüllt. Die Zertifizierung erfolgt z.B. durch den TÜV Rheinland.



Foto: Fa. Willenweber - Überdachungen

Das Problem: Bisher sind nur knapp ein Viertel der betroffenen Betriebe zertifiziert. Viele fachlich nicht ausreichend qualifizierte Betriebe können die Anforderungen nicht erfüllen. Ein weiterer Grund sind natürlich die hohen Kosten für die Zertifizierung und dauerhafte

Überprüfung der Anforderungen im Metallbaubetrieb selbst. Experten warnen aber Endverbraucher davor, die betreffenden Produkte von nicht zertifizierten Betrieben erwerben und an das eigene Haus anbauen zu lassen. Die Sicherheit sollte immer an erster Stelle stehen, aber auch das Bauamt kann die Vorlage des Zertifikates verlangen. Besonders bei zu günstigen Internetanbietern sollte man Vorsicht walten lassen. Nicht zugelassene Profile, fehlende Prüfzeugnisse und schlichtweg nichtvorhandensein von Standsicherheit sind nur einige Beispiele.

Um Ärger und möglicherweise einem Gerichtsstreit vorzubeugen, sollte das Zertifikat über die Erfüllung der EN 1090 also bereits mit dem Angebot dem Endverbraucher vorgelegt werden. Sollte der Metallbaubetrieb dem bis zur Fertigstellung nicht nachgekommen sein, kann der Auftraggeber die Zahlung vollständig verweigern, bis diese vorliegt.

Eine Information der Fa. T. Willenweber, Betzdorf

Mit uns  
Reisen & Erleben!



[www.spies-reisen.de](http://www.spies-reisen.de)

Unsere nächsten Tagesfahrten nach Holland

Venlo Markt - 19.03., oder 09.04., oder 11.06.2016	19,- € p.P.
Keukenhof und Nordseeküste - 02.04.2016	36,- € p.P.
Keukenhof - Blumenkorso - 23.04.2016	36,- € p.P.
Venlo Markt - Wellerloo Rosengarten - 16.07.2016	25,- € p.P.

Unser Highlight am 21. Mai 2016 -  
eine Schifffahrt auf dem Rhein inkl. Japanisches Feuerwerk  
für nur 110,- € p.P.

 **(0 26 84) 85 01 05**

Abfahrtsorte:  
Puderbach VG oder nach Vereinbarung

**24-STUNDEN-ABSCHLEPPDIENST 0 26 81 / 7 00 70**



Autohaus  
**RAMSEGER GmbH**  
57636 MAMMELZEN · SIEGENER STR. 81

**TAG UND NACHT**  
**☎ 02662/1234**

Ob Umzug, Unfall,  
Panne ...

- **ABSCHLEPPDIENST**
- **ÖLSPURBESEITIGUNG**
- **AUTOVERMIETUNG:**  
PKW, Busse, Transporter, LKW
- **KRANSERVICE**

... hilft in jedem Falle!

Hachenburg · Koblenzer Str. 1  
[www.am-mueller.de](http://www.am-mueller.de)

# Alles im grünen Bereich? Oder sehen Sie Rot, wenn Sie auf Ihre Rechnung schauen?

Viele Menschen in unserer Region glauben  
irrtümlicherweise Kunde der EAM zu sein.  
Machen Sie jetzt den Test: Wenn Ihre letzte  
Stromrechnung einen roten Briefkopf hat,  
sind Sie nicht bei der EAM.



Nutzen Sie Ihr gutes Recht,  
Ihren Anbieter selbst zu bestimmen.  
Alles, was Sie wissen müssen,  
unter 02771 873-2340



ENERGIE AUS DER MITTE

*Behaltet mich so in Erinnerung, wie ich  
in den schönen Stunden meines Lebens  
mit Euch allen zusammen war.*

## Marianne Schmidt

\* 14.06.1931 † 11.02.2016

### Danke

sagen wir allen, die sich mit uns verbunden  
fühlten und dieses auf vielfältige Weise zum  
Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen  
Familien Schmidt

Das Sechswochenamt wird gehalten am Samstag,  
den 02. April 2016, 17.30 Uhr in der  
Pfarrkirche St. Antonius in Oberlahr.

Es wird aussehen, als wäre ich tot,  
und das wird nicht wahr sein ...

Und wenn du dich getröstet hast,  
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.

Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.  
Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,  
gerade so zum Vergnügen...

Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,  
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst  
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry



**Bestattungshaus**  
Bernrd Müller & Sohn



**Trauerdruck ganz  
individuell.**

Wir erstellen für Sie den  
gesamten Trauerdruck -  
von der Benachrichtigung,  
bis zur Danksagung.

Rufen Sie uns an  **026 81 / 30 55**

Leuzbacher Weg 16-18 • 57610 Altenkirchen  
mehr Infos unter: [www.bestattungshaus-arbeiter.de](http://www.bestattungshaus-arbeiter.de)

*Die Sonne ging unter,  
bevor es Abend wurde.*

### Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden  
fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise  
zum Ausdruck brachten.

## Gisela Klein

geb. Hinz

\* 15. Oktober 1934 † 17. Dezember 2015

Im Namen aller Angehörigen:

Wilhelm Klein

**Weyerbusch, im März 2016**

## Traueranzeigen aufgeben:



• **per E-Mail:**  
[anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

• **per Telefon:**  
02624-911-0

• **per Telefax:**  
02624-911-115

• **online buchen und gestalten:**

[azweb.wittich.de](http://azweb.wittich.de)

oder wenden Sie sich direkt an  
Ihr Bestattungsunternehmen

### Privat- und Familienanzeigen nehmen entgegen:

#### Altenkirchen

Tabak – Zeitschriften – Toto-Lotto  
Carmen Stangier  
Marktstraße 11 – Telefon 026 81 / 53 21



**Ihr persönlicher Ansprechpartner  
für Geschäftsanzeigen:**

#### Henry Kleinke

Gebietsverkaufsleiter  
Telefon: 01 71 / 496 01 81  
E-mail: [h.kleinke@wittich-hoehr.de](mailto:h.kleinke@wittich-hoehr.de)

Zeit sparen  
Familienanzeigen **ONLINE BUCHEN:**  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH**  
Heimat- und Bürgerzeitungen



*Gedanken, Bilder, Augenblicke, sie werden uns immer an Dich erinnern und uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.*

## Danke

für eine Umarmung, für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten, für alle Zeichen der Achtung und Freundschaft sowie die Begleitung auf seinem letzten Weg.

## Erich Weber

geb. 08.10.1936 gest. 25.01.2016

Im Namen der Angehörigen  
Irma Weber  
Sylke und Heinz-Ewald Velten und Familie

Busenhausen, im März 2016

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,  
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.  
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –  
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,  
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

*Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,  
der ist nicht tot, der ist nur fern.  
Tot ist, wer vergessen wird.  
J.W. Goethe*

Traurig, aber dankbar nehmen wir Abschied von meinem lieben  
Mann, unserem guten Vater, Schwager, Onkel und Vetter

## Walter Glöckner

\* 8. 1. 1944 † 7. 3. 2016

In liebevoller Erinnerung:

**Wilma Glöckner**  
**Michael**  
**Markus**

57610 Almersbach, Koblenzer Str. 27

Der Trauergottesdienst findet am Dienstag, dem 22. März 2016,  
um 14.00 Uhr in der Ev. Kirche in Almersbach statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt später in aller Stille.

Ein Licht ist ausgegangen,  
aber es ist nicht erloschen,  
denn tot ist nur, wer vergessen wird.

Ernest Hemingway

Statt Karten !

## Anneliese Müller

geb. Hoffmann

\* 4. 10. 1924 † 11. 2. 2016

In der Trauer um unsere  
liebe Verstorbene haben wir  
viel Trost und Anteilnahme erfahren.  
Dafür danken wir von ganzem Herzen.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Deine Kinder mit Familien**

Marenbach, im März 2016

*Familienanzeigen*  - Anzeige -

Meinen *95. Geburtstag*  
 am 20.03.2016 kann ich aus gesundheitlichen Gründen nicht feiern.  
 Ich bitte daher von persönlichen Gratulationen abzusehen.  
 Danke.  
*Emmi Lück*  
 Weyerbusch

Meinen **90. Geburtstag** am 28.3.2016 kann ich aus gesundheitlichen Gründen nicht feiern. Von Gratulationen und Hausbesuchen bitte ich abzusehen.  
 Danke.  
**Emmy Hoffmann**  
 Kircheib-Eckenbach

Auf diesem Wege möchten wir allen, die uns zu unserer *Goldenen Hochzeit* gratuliert und uns mit liebevollen Wünschen für die Zukunft bedacht haben, ganz herzlich  
*Danke*  
 sagen. Wir haben uns sehr gefreut.  
*Harald und Marga Krämer*  
 Leuzbach, im März 2016

Am Karfreitag, den 25. März 2016 ist der Tag unserer *Goldhochzeit*   
 Diesen Tag möchten wir am 26. März 2016 im Kreise unserer Familie feiern.  
 Alle, die uns zu diesem Anlass gratulieren möchten, sind herzlich **am Samstag, den 2. April 2016** ab 15.00 Uhr im Restaurant Deneu in Hemmelzen willkommen.  
*Erika und Vilas ~ Dietrich Fischer*  
 Neitersen  
 - Bitte keine Hausbesuche -

Am 25. März 2016 werde ich *85 Jahre*.  
 Aus gesundheitlichen Gründen möchte ich diesen Tag nicht feiern.  
 Von Gratulationen und Hausbesuchen bitte ich abzusehen. Danke.  
*Hedwig Kölbach*  
 Birnbach

**REIFEN + AUTOSERVICE**  
  
**Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!**  
 Reifenservice für PKW • SUV • Transporter • Bike • LKW • Traktor  
 • Aluräder aller Marken • Autoteileshop • Rädereinlagerung  
 • Reifenservice für viele Leasingflotten • Computerachsvermessung  
 • KFZ-Meisterwerkstatt • Reparatur / Wartung aller Marken  
 • 3 x wöchentlich HU im Haus ➔ auch für Bike + Transp.  
 • Inspektion n. Herstellervorg. • Diagnose / Elektrik • Zahnriemen  
 • Bremse • Schalldämpfer • Ölservice • AHK • Klimageservice  
 • Fahrwerk • Tieferlegung • Leihwagen • Kauf- u. Reparaturfinanzierung  
**REIFEN HÖFER GMBH**  
 Am Hochbehälter 12 • 57586 Weitefeld  
 Telefon 0 27 43 / 21 90 • Telefax 0 27 43 / 46 68  
**www.reifen-hoefer.de**  
 Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

Mit Freude selbst gestalten!  
  
 Anzeigen ONLINE BUCHEN:  
[wittich.de/familienanzeigen](http://wittich.de/familienanzeigen)  


**zuverlässig • freundlich • kompetent**  
  
**AD AUTO-DIENST & LACKIER-ZENTRUM**  
  
**MARRAZZA DIE MARKEN-WERKSTATT**  
**Eine Werkstatt - Alle Marken**  
**Rudolf-Diesel-Straße 23 • 57610 Altenkirchen • Telefon: 02681/950936**



**Edelmetallkontor**  
**Öffnungszeiten:**  
 Mo., Do., u. Fr.  
 10 - 17 Uhr

**Sofort Bargeld**  
 Für Gold - Silber - Schmuck  
 Zahngold und Münzen

**Wiedstr. 1**  
**Altenkirchen**

**jetzt bei uns!**

Frühlingsblumen, Stauden, Zwiebelblüher...

**blumen zimmer**  
 GARTENMARKT & FLORISTIK

Unsere Öffnungszeiten:  
 Mo. - Fr. 8<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup> Uhr Siegener Straße 65 Telefon 02681/2692  
 Sa. 8<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup> Uhr 57610 Altenkirchen www.ak-blumenzimmer.de

**Wichtig für alle Anzeigenkunden**

Wegen **Karfreitag (25. März)** kommt es zu nachstehenden Veränderungen des **Anzeigenannahmeschlusses:**

Für die Kalenderwoche **12/2016** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 21.3.2016, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 18.3.2016, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

**VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH**  
 Heimat- und Bürgerzeitungen

**VERLAG WITTICH**

*Mit uns bleiben Sie am Ball!*

Marktführer für lokale Informationen  
**www.wittich.de**

**VERLAG WITTICH**

**FIGHTING SYSTEM KRAV MAGA WESTERWALD**

# KURSPLAN

**Studio für Selbstverteidigung, Kampfsport und funktionelle Fitness eröffnet in Gebhardshain**  
 Bewegung macht Spaß und körperliche Fitness fördert nicht nur Gesundheit und Wohlbefinden, sondern unterstützt auch das Selbstbewusstsein. Auch David Hahmann reiht sich gerne bei dieser Aussage ein. Als Fitnesstrainer und lizenzierter Krav Maga Street Defense Instructor eröffnete er im Januar 2016 sein eigenes Studio mit einem im Westerwaldkreis einzigartigen Kursprogramm. Neben Fitnessangeboten wie Crosstraining und Boxfitness stehen auch MMA und Krav Maga im Vordergrund.

**Krav Maga Street Defence**  
 „Krav Maga ist ein taktisches Nahkampf – Selbstverteidigungssystem, das ursprünglich aus dem israelischen Militär stammt. Das Training beinhaltet: Verteidigung gegen Gewaltteinwirkung durch stumpfe und scharfkantige Waffen z.B Messer, Schlagstock, Flasche etc. Sowie gegen Bedrohung durch Messer und Schusswaffen. Situationstraining und Training unter realistischen Bedingungen. Sensibilisierung gegen und Umgang mit möglichen Gewalteinflüssen im Alltag. Gezieltes trainieren von psychologischen Verhaltensweisen und effektiven Verteidigungsmöglichkeiten gegen alle Arten von Gewaltverbrechen. Verteidigung mit Alltagsgegenständen und Kampf gegen mehrere Gegner. Neben dem regulären Training bietet Hahmann auch spezielle Seminare an den Wochenenden an. Hier werden unterschiedliche Schwerpunkthe-

men aufgegriffen wie etwa Selbstverteidigung für Frauen, Worst Case-Szenarien oder auch Abwehrmethoden bei einem Angriff mit einem Messer oder einer Waffe. Erweitert wird das Krav Maga Angebot noch um spezielle Trainingsseminare für Fachkräfte aus dem Sicherheitsbereich, Security oder Feuerwehr.

**Von Crosstraining über BoxFitness bis MMA**  
 Das breit gefächerte Sportangebot im Gebhardshainer Studio in der Liebergstraße bietet allen Fitnessinteressierten aber auch weitere interessante Sportprogramme wie Crosstraining oder BoxFitness. Dabei zählt Crosstraining zu den angesagtesten Workouts zurzeit und erfreut sich genauso wie BoxFitness immer größerer Beliebtheit. Kampfsportbegeisterte – Interessierte kommen mit MMA voll auf ihre Kosten. Mixed Martial Arts ist eine relativ moderne Art des Vollkontaktwettkampfes, in der sich die Kämpfer bei Techniken aus verschiedenen Kampfsportarten bedienen. Schlag- und Tritttechniken des Kickboxens, Muay Thai und Karate als auch der Bodenkampf- und Ringtechniken des Brazilian Jiu-Jitsu, Ringens, Judo und Sambo. Das auch im Bodenkampf geschlagen und zum Teil getreten werden darf ist das Hauptunterscheidungsmerkmal zu anderen Vollkontaktsportarten. Trainiert wird wettkampforientiert als auch im Bereich des Freizeitsports. Alle Kurse finden sowohl vormittags als auch abends statt. Informationen und Anmeldung unter 0175/2461380.

<p><b>Montag</b>                  BoxFitness 9.00-10.00                  Krav Maga 10.00-11.30                  Freies Training 11.30-13.00                  Crosstraining 18.00-19.30                  MMA 19.30-21.00</p>	<p><b>Donnerstag</b>                  MMA 10.00-11.30                  Freies Training 11.30-13.00                  Freies Training 17.00-18.30                  BoxFitness 18.30-19.30                  Krav Maga 19.30-21.00</p>
<p><b>Dienstag</b>                  Crosstraining 10.00-11.30                  Freies Training 11.30-13.00                  Krav Maga Kids 17.00-18.00                  BoxFitness 18.30-19.30                  Krav Maga 19.30-21.00</p>	<p><b>Freitag</b>                  Krav Maga 9.00-10.30                  Crosstraining 10.30-11.30                  Krav Maga Kids 16.00-17.00                  Freies Training 17.00-18.00                  Crosstraining 18.00-19.30                  MMA 19.30-21.00</p>
<p><b>Mittwoch</b>                  BoxFitness 10.00-11.30                  Freies Training 11.30-13.00                  Crosstraining 18.00-19.30                  MMA 19.30-21.00</p>	<p><b>Samstag</b>                  Freies Training 11.00-13.00                  BoxFitness 13.00-14.00                  Krav Maga 14.00-15.30</p>

# § IHR GUTES RECHT

## Achtung beim Verzicht auf Rentenansprüche

Neben Sach- und Vermögenswerten werden bei einer Scheidung auch Rentenansprüche zwischen dem Ehepaar geteilt. Die Eheleute können allerdings auf diesen Versorgungsausgleich verzichten und sich stattdessen darauf einigen, dass z.B. ein Ehegatte seine privaten Rentenansprüche behält und im Gegenzug dem anderen die ehemals

gemeinsame Eigentumswohnung zum Alleineigentum überträgt. Doch gerade bei Ehen von langer Dauer besteht die Gefahr, dass durch den Verzicht auf den Versorgungsausgleich einer der Eheleute benachteiligt wird. Familiengerichte müssen deshalb prüfen, ob der Verzicht möglicherweise sittenwidrig ist.

Rechtsanwaltskammer Koblenz



## Dashcams sind ein rechtliches Risiko

Dashcams sind derzeit ein Verkaufsschlager bei Autofahrern. Die Nutzung der kleinen Kameras ist aber ein rechtliches Risiko. Darüber informiert die Deutsche Anwaltskunft. „Wer eine Autofahrt mit einer Dashcam dauerhaft dokumentiert, verstößt gegen das Datenschutzgesetz“, erläutert Swen Walentowski von der Deutschen Anwaltskunft. Wer die Kamera in seinem Auto mon-

tiert, sollte sie nur bei einem konkreten Anlass einschalten. „Wer wegen einer bevorstehenden Gefahrensituation die Dashcam einschaltet, verstößt nicht gegen die geltenden Gesetze“, urteilt Swen Walentowski. Nutzer sollten aber beachten, dass die Aufnahmen auch gegen den Fahrer selbst benutzt werden können. Die Polizei kann im Falle eines Unfalles die Dashcam sicherstellen. DAV

## Das Recht versichern

Je nach abgeschlossenem Vertragstarif zahlt die Rechtsschutzversicherung die Kosten und Kostenvorschüsse, die zur Wahrnehmung der eigenen rechtlichen Interessen notwendig sind.

Dazu gehören:

- die Kosten des eigenen Anwalts nach der gesetzlichen Gebührenordnung,
- die Gerichtskosten einschließlich der Zeugengelder und Sachverständigengebühren so-

wie die Vollstreckungskosten, • die Kosten der Gegenpartei, soweit diese zu tragen sind, • Privatgutachterkosten in Verkehrsstrafsachen und Kfz-Vertragsstreitigkeiten, • die notwendigen Vorschüsse. Diese Kosten trägt die Rechtsschutzversicherung bis zu der vereinbarten Versicherungssumme. Lassen Sie sich vor Abschluss der Police vom Fachmann informieren.

### Vorfälligkeitsentschädigung: Widerruf auch Monate nach Rückführung des Darlehens möglich?

Nach wie vor existieren viele Darlehensverträge zur Finanzierung von Immobilien, die vor dem Jahr 2010 abgeschlossen wurden. Häufig enthalten diese Verträge fehlerhafte Widerrufsbelehrungen. Wer zu den aktuell günstigen Zinskonditionen umfinanzieren möchte, darf sich über eine Entscheidung des Oberlandesgerichts Frankfurt freuen:

Der Darlehensnehmer hatte einen Darlehensvertrag aus dem Jahr 2007 vorzeitig beendet, das Darlehenskapital und eine Vorfälligkeitsentschädigung i.H.v. 9.000,- € zurückgeführt. Erst danach erklärte er einen Widerruf. Das Oberlandesgericht verurteilte die Bank zur Rückzahlung der Vorfälligkeitsentschädigung. Das Widerrufsrecht sei auch 7 Jahre nach Abschluss des Darlehensvertrages nicht verwirkt. Selbst ein Handeln des Darlehensnehmers aus wirtschaftlichen Motiven sei nicht rechtsmissbräuchlich.

## Rechtsanwalt Michael Adams



*Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht*

*Fachanwalt für Insolvenzrecht  
Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht*

Bahnhofstraße 1, Altenkirchen

Tel. 02681 9830225

Fax 02681 9830229

Email: [info@insolvenzrecht-adams.de](mailto:info@insolvenzrecht-adams.de)  
[www.rechtsanwalt-altenkirchen.de](http://www.rechtsanwalt-altenkirchen.de)

-Anzeige-

### Erb- und Pflichtteilsverzicht als Gegenleistung für eine Zuwendung /Schenkung

Wie ist in Fällen zu verfahren, in denen ein Elternteil einem Kind Vermögenswerte im Gegenzug zu einem Erb- und Pflichtteilsverzicht überträgt, wenn das Kind sich später undankbar verhält? In einem von dem Bundesgerichtshof entschiedenen Fall hat das beschenkte Kind insbesondere den Kontakt des Schenkers zu seiner Enkelin unterbunden.

Der Schenker widerrief die Schenkung von Immobilien wegen groben Undanks. Die beschenkte Tochter war der Ansicht, dass wegen des Erb- und Pflichtteilsverzichts eine Schenkung nicht vorgelegen habe. Der Bundesgerichtshof gab dem Schenker Recht, weil nach dem Willen von Vater und Tochter die Schenkung der Immobilien im Vordergrund gestanden habe und der Wert der Erberwartung erreicht worden sei. Etwas anders kann gelten, wenn die Schenkung weit hinter der Erberwartung zurückbleibt.



## Ausweis ist Pflicht

Die Ausweispflicht (Paragraph 1 Abs. 1 Personalausweisgesetz) gehört zu den Pflichten eines Bürgers: Jeder deutsche Staatsbürger muss mit Vollendung des 16. Lebensjahres einen Personalausweis besitzen – und diesen auch auf Verlangen einer zur Überprüfung berechtigten Person wie etwa der Polizei vorzeigen. Ansonsten liegt eine Ordnungswidrigkeit vor, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Wichtig: Die Ausweispflicht bedeutet nicht, dass der

Bürger einen Personalausweis immer bei sich hat! Aber: Müssen Ordnungsbehörden oder die Polizei die Identität einer Person eindeutig feststellen, dürfen sie – wenn der Betroffene keinen Ausweis bei sich hat – diesen festhalten und zur Dienststelle bringen. Für die Ausreise in ein anderes Land oder die Einreise nach Deutschland ist laut Passgesetz (§ 1 Abs. 1 PassG) allerdings ein Reisepass notwendig. Doch inzwischen reicht dafür oft der Personalausweis.

**Vertrauen Sie Ihrem Anwalt –  
Er setzt sich für Ihr Recht ein!**

## Schützen Sie Ihre Rechte

Ein Rechtsstreit ist häufig eine teure Sache. Dabei fallen in der Regel neben Anwaltskosten auch Gerichtskosten und mögliche Sachverständigengebühren an. Diese Kosten können leicht die Höhe der Geldstrafe übersteigen oder auch ein Vielfaches des Bußgeldes erreichen. Die Staatskasse trägt diese Kosten immer nur dann, wenn das Strafverfahren mit einem Freispruch endet. Wird das Verfahren eingestellt, muss der Betroffene seine Anwaltskosten regelmäßig selbst tragen. Es gibt für eine solche Versicherung unterschiedliche Angebote. Der Fahrzeugrechtsschutz si-

chert Risiken ab, die mit dem Fahrzeug verbunden sind. Versicherungsschutz besteht hier für den Versicherungsnehmer in seiner Eigenschaft als Eigentümer, Halter, Fahrer und Insasse des versicherten Fahrzeugs. Bei dem Verkehrsrechtsschutz ist der Versicherungsnehmer versichert in seiner Eigenschaft als Eigentümer oder Halter aller bei Vertragsschluss oder während der Vertragsdauer auf ihn zugelassenen Fahrzeuge sowie jeder Fahrer oder Insasse der Fahrzeuge. Ausgenommen sind natürlich die Fälle, in denen jemand unrechtmäßig das Fahrzeug nutzt.



Foto: Rechtsanwaltskammer Koblenz

**Die größte Sicherheit in Ihrem  
Rechtsstreit bietet Ihnen  
ein guter Anwalt, dem Sie vertrauen.**

## Mike Janke, LL.M.

Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Verkehrsrecht  
Fachanwalt für Miet- und  
Wohnungseigentumsrecht



- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Familienrecht
- Steuerrecht
- Handels- & Gesellschaftsrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft  
Mietrecht und Immobilien  
Deutscher Anwaltverein

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft  
Verkehrsrecht  
Deutscher Anwaltverein



QUALITÄT DURCH  
FORTBILDUNG  
Fortbildungszertifikat der  
Bundesrechtsanwaltskammer

Nottorstr. 6-8 | 57627 Hachenburg  
Fon: 0 26 62 - 94 94 530 | Fax: 0 26 62 - 94 94 531  
E-Mail: info@fachanwalt-hachenburg.de

## Kamera auf Wohngebäude: Videoüberwachung meist nicht erlaubt

Stellen Sie sich vor, Sie grillen auf Ihrem Balkon und werden nicht nur dabei, sondern auch bei allen Aktivitäten auf dem Balkon gefilmt. Zu solchen Überwachungsszenarien kommt es aktuell immer häufiger, da immer mehr Bereiche per Video überwacht werden. An Überwachungskameras an öffentlichen Plätzen haben wir uns bereits gewöhnt – das Ausspähen von Wohngebäuden verletzt jedoch die Privatsphäre und geht in den allermeisten Fällen zu weit. Eigentümer und Mieter dürfen ihr Grundstück bzw. das Mietobjekt nach Belieben überwachen, weil es ihr „Hoheitsbereich“ ist und jeder Besucher weiß, dass er fremden Grundbesitz betritt. Problematisch wird es, wenn eine Überwachungskamera gemeinschaftlich genutzte Bereiche im Visier hat – ganz gleich, ob diese geschlossen oder überdacht sind. So ist es nicht zulässig, wenn der Vermieter die Videokamera auf die Wohnungstür des Mieters richtet. Das Gleiche gilt für Mieter gegenüber anderen Mitbewohnern in einem Mehrfamilienhaus. Hauseingangstür, Hausflur, Aufzugsanlage oder andere Gemeinschaftsflächen gelten als geschützte Räume. Das Sicherheitsinteresse geht auch dann zu weit, wenn Bereiche aufgezeichnet werden, die

hinter der Grundstücksgrenze liegen, etwa der Balkon des Nachbarn oder andere benachbarte Grundstücksbereiche, öffentliche Wege oder Kinderspielplätze, die zur Hausanlage gehören. Videoüberwachungssysteme dürfen nur dort installiert werden, wo der Betroffene das alleinige Hausrecht hat oder wo ein berechtigtes Überwachungsinteresse nachgewiesen werden kann. Zwar zählen abgelegene Parkplätze oder Tiefgaragen ebenfalls zu den geschützten, überwachungsfreien Bereichen. Kommt es aber dort gehäuft zu Diebstählen, Raubüberfällen oder Körperverletzungen, ist eine Überwachung erlaubt. Dort, wo einer Überwachung nichts im Wege steht, gilt die Regel, dass die Aufnahmen nicht gespeichert werden dürfen. Außerdem darf die Kamera erst dann auf eine Person gerichtet werden, wenn der Klingelknopf des Nutzers betätigt wurde. Auch eine verdeckte Videoüberwachung ist nicht zulässig. Wer gegen diese Grundsätze verstößt, verletzt das Persönlichkeitsrecht der beobachteten Person. Zu Unrecht Überwachte können sich zivilrechtlich und unter Umständen mit einer Strafanzeige wehren.

Schleswig-Holsteinische  
Rechtsanwaltskammer

MACHEN SIE IHR SCHNÄPPCHEN AN ALLEN STANDORTEN!

# FRÜHJAHRSPUTZ ÜBER APPEL UND EIN EI

1000 ARTIKEL FÜR NEUEN

APPEL

UND EIN

EI

ZUSÄTZLICH ERHÄLT JEDER KUNDE „NEUEN APPEL UND EIN EI KOSTENLOS DABEI“!



KÜCHEN, POLSTER, WOHNWÄNDE, BOXSPRINGBETTEN, SCHLAFZIMMER, KINDERZIMMER, TEPPICHE, LAMPEN, ACCESSOIRES U.V.M. TEILWEISE ÜBER DIE

## HÄLFTE REDUZIERT!

**Wohnwand inklusive Rückwandbeleuchtung**  
Eiche bianco Nachbildung/ Absetzung weiß Art. 35011/3

statt 1598.-  
**799.-**

**Wohnlandschaft** hochwertiger Stoffbezug, inkl. verstellbarer Armlehnen, Sitztiefeverstellung, Schlaffunktion und Bettkasten Art. 36032 **weitere Zubehör optional**

statt 1998.-  
**999.-**

Abb. ähnlich

**LINEASleep!**  
Gedächtnisschaum

**Boxspringbett** Bezug Stoff, best. aus: Komfortschaumtopper, Obermatratze Federkernmatratze HZ, Untermatratze Bonnellfederkern Liegefläche ca. 160x200 cm Art. 34362/5

**Auflagen und Beimöbel gegen Mehrpreis**

statt 1590.-  
**795.-**

Inklusive Topper!

**Schlafsofa**  
Liegefläche ca. 140x200 cm Art. 34212  
Abb. ähnlich

**In vielen Bezugsvarianten und Farben zum individuellen Preis**

**Inkl. Liegefunktion!**

**299.-** statt 599.-

Alle Preise Abholpreise • Zubehör und Sonderausstattung gegen Mehrpreis • Alles ohne Dekoration

...das Gelbe vom Ei

# Möbelmay

✓ **WER VERGLEICHT KAUFT HIER!**

**Ulmen**  
Industriestraße  
Tel. 02676 / 9 36 00

**Mayen**  
Am Wasserturm  
Tel. 02651 / 9 58 10

**Neuwied**  
Blücherstraße 3  
Tel. 02631 / 8 39 80

Möbel May GmbH,  
Industriegebiet, 56766 Ulmen  
[www.moebel-may.de](http://www.moebel-may.de)

**Küchen Kompetenz**  
ZENTRUM

Seit 83 Jahren garantiert das Familienunternehmen Möbel May für beste Preise und besten Service!



## Sicher ist sicher

Im Jahr 2014 gab es allein in Deutschland 152.000 polizeilich erfasste Einbrüche.

Einbruchhemmende Fenster und Türen sind daher eine lohnende Investition in die eigene Sicherheit. Die Hersteller haben es sich deshalb zur Aufgabe gemacht, Fenster und Haustüren aus Kunststoff und Aluminium so einbruchsicher wie möglich

und nach den Empfehlungen der Kriminalpolizei herzustellen. Alle Produkte namhafter Hersteller sind in den Widerstandsklassen RC2 und RC3 geprüft und zertifiziert.

Da haben selbst Einbrecher mit Stemmeisen keine Chance.

Ausführliche Informationen zum Thema gibt es unter <http://sicherheit.wirus-fenster.de> epr



## Fit für den Frühling

Die Herbst- und Wintermonate können einem Haus ganz schön zusetzen. Immobilienbesitzer sollten ihr Eigenheim im Frühjahr deshalb gründlich auf Schwachstellen und Schäden untersuchen. Solche Beschädigungen sollten möglichst zeitnah behoben werden, da sonst hohe Folgekosten drohen. Überprüft werden muss beispielsweise die Fassade auf Risse und Schäden durch Frostabplatzungen.

Gefährdet durch die Einflüsse von Frost, Wind und Regen ist vor allem auch das Dach. Lose

oder rissige Ziegel können dazu führen, dass Regen und Tauwasser eindringen. Unter dem Dach sollte deshalb geprüft werden, ob sich Feuchtigkeitsflecken gebildet haben. Solche Flecken sind ein deutliches Warnsignal. Wer unsicher ist, ob das Dach beschädigt ist, sollte sich Hilfe vom Dachhandwerker holen.

Auf dem Dach sollten zudem die Regenrinnen gesäubert und von Laub, Zweigen und anderem Unrat befreit werden. Ansonsten läuft das Wasser über und dringt in den Putz der Hauswand ein.

## Vergleichen lohnt sich

Für die Auswahl des Umzugsunternehmens sollten nicht nur die Kosten ausschlaggebend sein. Die Empfehlungen von Freunden und Bekannten sind häufig eine gute Quelle, um einen seriösen Anbieter zu finden. Daneben lohnt sich aber auch die Suche auf speziellen Online-Portalen, auf denen verschiedene Expeditionen ihre Leistungen anbieten. Seriöse Umzugsunternehmen werden sich vor dem Umzug die alte Wohnung ansehen, den Aufwand abschätzen und einen detaillierten Kostenvoranschlag erstellen. Wichtig ist es auch, sich

zu erkundigen, wo sich der Versicherungssitz des Umzugsunternehmens befindet. Im Schadensfall kann es durchaus sein, dass externe Dienstleister an ihren Versicherer verweisen, der im Ausland sitzt und in Englisch korrespondiert. Ein guter Hinweis darauf, dass man es mit einem seriösen Unternehmen zu tun hat, ist auch, wenn die Expeditionen in Regionalverbänden zusammengeschlossen sind. Eine Adressenliste bekommt man beim Bundesverband der Deutschen Möbelexpeditionen, dem AMÖ. [www.amoe.de](http://www.amoe.de)

**LÜCK & SCHNEIDER**

**HAUS-TECHNIK**  
GMBH

- ▶ **Heizung** - Öl/Gas/Holz/Pelletkessel, Wärmepumpen
- ▶ **Solartechnik** - Für Warmwasser und Heizung, Solarstrom/Fotovoltaik
- ▶ **Sanitär** - Komplettbäder mit Fliesenarbeiten
- ▶ **Kamintechnik** - Edelstahlkaminsanierungen, Edelstahlaußenkamine
- ▶ **Forst u. Garten**

**57612 Kroppach · Gewerbestraße 10**  
Tel.: 0 26 88/98 95 10 · Fax: 0 26 88/98 95 20 · [www.lueck-und-schneider.de](http://www.lueck-und-schneider.de)

## Temperatur prüfen

Kühl- und Gefriergeräte sind häufig zu kalt eingestellt. Die optimale Temperatur im Kühlschrank liegt bei 7 Grad Celsius und im Gefrierschrank bei -18 Grad. Sind die Geräte nur zwei Grad

kälter eingestellt, steigt der Stromverbrauch um zirka zehn Prozent. Deshalb ist es sinnvoll, mit einem Kühlschrankthermometer regelmäßig die Temperatur zu überprüfen.

**Michael Mies**

*Elektrotechnik*

Inh. S. Rinaldi

• **Elektroinstallation** • **Elektromotoren** • **Elektrowerkzeuge**  
• **Reparatur und Verkauf** • **Fein Vertragswerkstatt**

57627 Hachenburg · Saynstraße 15  
Telefon 0 26 62 / 75 27 · Fax 0 26 62 / 66 60  
[www.michael-mies.de](http://www.michael-mies.de) · [michael-mies@t-online.de](mailto:michael-mies@t-online.de)

• **Küchenplanung** • **Umbau**  
• **Ergänzungen** • **Elektrogeräte**

**Herschbach Uww.** Rheinstraße 24 a  
gegenüber Penny-Markt · Telefon 02626/6481  
Internet: [www.kuechenstudio-martin.de](http://www.kuechenstudio-martin.de)

**Seit über 25 Jahren**  
**Ihr Partner!**

OFENSTUDIO  
HACHENBURG

Wilhelmstr. 4 - 57627 Hachenburg / Schwanenpassage

Tel.: 02662/9697571  
Fax: 02662/9697572

[info@ofenstudio.eu](mailto:info@ofenstudio.eu)  
[www.ofenstudio.eu](http://www.ofenstudio.eu)



**HEHL** Metallbau GmbH  
Schlosserei  
www.hehl-metallbau.de

- **SCHÜCO** Fenster, Türen, Wintergärten aus Alu/Kunststoff
- **HÖRMANN** Türen, Tore und Antriebe
- **Geländer + Treppenanlagen** in Stahl + Edelstahl (Alu)
- **SONNENSCHUTZ + MARKISEN**
- **Reparaturen und Kundendienst**

57629 Müschenbach Betrieb Bahnhof Hattert  
Kölner Straße 4a · Telefon 02662/6264 · Fax 02662/6270

**pick** Tischlermeister

- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

# Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

## 0 26 82 / 33 44

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

## Warm anziehen

Heizungsrohre sollen nicht den Keller heizen. Das verhindern leicht anzubringende Dämmstoff-Schläuche aus Schaumstoff, die über die Rohre gestülpt werden. Kosten pro Meter: ab fünf Euro. So eingepackt beträgt das Einsparpotential bis zu acht Prozent der Heizkosten.

**MISCH** **Pflanzenhof und Gartengestaltung**

*Pflanzen*  
aussuchen, kaufen, mitnehmen!

Dienstleistung:  
Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten

Gärtnermeister Hilmar Misch  
*berät Sie gerne!*

Seit über 20 Jahren

Anerkannter Ausbildungsbetrieb  
57612 Kroppach · Gewerbestraße 9  
Telefon: 0 26 88 / 86 09 · Mobil: 0171 / 4208849 · www.garten-misch.de

Natursteinbetrieb **Gelber**

- Grabdenkmale
- Bestattungen
- Küchenarbeitsplatten
- Treppen und Fensterbänke

Am Wehrholz 6 · 57642 Alpenrod  
Tel.: 02662-2705 · www.natursteinbetrieb-gelber.de

## Küche und Bad virtuell gestalten

Vor dem Traumbad oder der Traumküche steht die Planung. Und die hat es in sich: Fliesen, Keramik, Armaturen, Elektro- und Wasserinstallationen, wer soll da noch den Überblick behalten? Mit der virtuellen Einrichtungs-App von Hansgrohe macht schon die Planung Spaß. Die Anwendung, die es für iPad, iPhone sowie Android-Geräte gibt, bringt Einrichtungslösungen ins Bad und jetzt auch in die Küche. Der Bad- und Sanitärspezialist unterstützt damit seine Kunden bei der digitalen Planung.

Die App funktioniert nach einem einfachem Prinzip: Der Nutzer macht ein Foto vom bestehenden Küchenbereich, der vorhandenen Waschtischsituation oder der Dusche und entfernt per Fingerwisch die zu ersetzenden Armaturen oder Brausen. Dann wählt er aus dem aktuellen Produktportfolio sein Wunschprodukt aus. Mit Klick auf die Armatur oder Brause setzt die App das neue Produkt an die gewünschte Stelle. Die Anwendungssoftware ist kostenlos in 13 Sprachen verfügbar. *spp-o*

## Umzug mit den Profis

Einen Umzug zu planen, ist meist ein ziemlich zeitraubendes aufwendiges und langwieriges Unterfangen. Wenn Tag X schließlich da ist, kostet das jeden sehr viel Energie. Vor allem dann ist das der Fall, wenn man viel und schweres Umzugsgut hat. Do-it-yourself-Umzüge sind die günstigste Art des Privatumszugs – und die anstrengendste. Von der Planung übers Packen bis zum Ummelden, wer alle nötigen Schritte in Eigenregie ausführt, braucht eine Menge Kraft

– psychisch wie physisch. Überlegen Sie sich deshalb gut, ob Sie nicht vielleicht lieber eine Spedition beauftragen wollen. Viele Menschen denken, wenn sie ihren Möbeltransport selbstständig durchführen, würden sie Geld sparen. Dies ist nicht immer der Fall, da bei einem Festpreis-Angebot einer Spedition alle Kosten für den Möbeltransport enthalten sind. In Eigenregie laufen die Kosten schnell aus dem Ruder, da man viel vergessen hat einzuplanen.

## Rechtzeitig fit für den Sommer

In der Nacht vom 26. auf den 27. März werden die Uhren wieder eine Stunde vorgestellt. Höchste Zeit, den passenden Sonnenschutz zu planen. Die Fachbetriebe des Rollladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerks zeigen in ihren Ausstellungen, welche Vorteile moderne Sonnenschutzlösungen auf den Gebieten der Einbruchsicherheit, der Energieeinsparung und des Komfortgewinns haben. Welche Lösung passt zu den eigenen Fenstern? Wie lassen sich Terrasse und Balkon sinnvoll beschatten? Wer derartige Fragen hat, sollte sich den Beginn der Sommerzeit vormerken. Denn der 26. März 2016 ist auch Rollladen- und Sonnenschutz-

tag (www.rollladen-sonnenschutz.de). Für den perfekten Frühlingsstart bieten die Fachbetriebe des Rollladen- und Sonnenschutz-Fachhandwerks in den Wochen vor dem Stichtag umfangreiche persönliche Beratung. Mit der passenden Beschattung lässt sich die Sonneneinstrahlung um bis zu 75 Prozent reduzieren. Eine zusätzliche Klimatisierung ist dann oft nicht mehr nötig. Neben einem idealen Raumklima schaffen moderne Rollläden auch mehr Sicherheit. Einbruchhemmende Rollläden erschweren Einbruchversuche und eine Zufallssteuerung erweckt darüber hinaus den Eindruck als seien die Bewohner zu Hause. *spp-o*

# daHeim zuhause

-Anzeige-

## Worauf es beim Wärmeschutz im Alt- und Neubau wirklich ankommt

Wie lohnend ist eine Wärmedämmung wirklich? Diese Frage stellen sich heute viele Eigentümer eines unsanierten Wohnhauses. „Zum Thema Wärmeschutz kursieren eine Menge Vorurteile und Fehleinschätzungen“, meint Bauen-Wohnen-Fachautor Martin Schmidt vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. So halte sich zum Beispiel hartnäckig die Meinung, dass eine Dämmung der Außenwände Schimmel verursachen könne. Dabei sei das Gegenteil der Fall: Die Innenfläche einer gut gedämmten Wand ist spürbar wärmer, so dass die Luftfeuchtigkeit weit weniger kondensiert.

Die Wände bleiben trockener, und Schimmel kann sich nur an feuchten Bauteilen bilden. Mit diesen und anderen Vorurteilen räumt ein „Dämm-Ratgeber für Bauherren und Modernisierer“ auf, der unter [www.puren.com/bau](http://www.puren.com/bau) zum kostenlosen Download bereitsteht. Der Ratgeber zeigt, dass eine Wärmedämmung nicht nur Energie spart, sondern auch den Wohnwert und die Behag-

lichkeit eines Hauses steigern kann. Dazu gibt es Tipps für die Sanierung von Altbauten und die Ausstattung von Neubauten mit Dämmsystemen. Anhand von Beispielen werden auch die Unterschiede verschiedener Dämmmaterialien etwa bei der Stärke des Aufbaus gezeigt.

Anhand von Musterrechnungen kann man sich ein Bild davon machen, was eine Sanierung kosten kann und welche Fördermittel es gibt, um die Finanzierung leichter zu stemmen. Eine Gegenüberstellung des typischen Jahres-Heizölverbrauchs älterer Gebäude und neuerer, nach der früheren Wärmeschutzverordnung oder der neuen Energieeinsparverordnung (EnEV) gebauter Häuser zeigt, wie viel sich durch eine Dämmung auf dem aktuellen Stand der Technik wirklich einsparen lässt. Zehn Fakten, warum sich dämmen lohnt - unter dieser Überschrift stellt der Ratgeber kritische Fragen und gibt darauf fundierte und klare Antworten. djd

### Malermeister Brandel

- Fachwerksanierung
- Fassadenanstriche
- Teppich, Parkett Design-Boden
- Trockenbauarbeiten
- Tapezierarbeiten

57539 Bruchertseifen · Auf dem Rosack 22  
Tel: 0 160/93 837 378 · [www.maler-brandel.de](http://www.maler-brandel.de)

## STOFFEL

### >>> Bedachungen

Ihr Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik sowie Bauklempnerei

Verbindungsweg 4  
> 57610 Altenkirchen  
Tel.: 02681 70170

[www.dachdecker-stoffel.de](http://www.dachdecker-stoffel.de)

## PLANEN UND RENOVIEREN



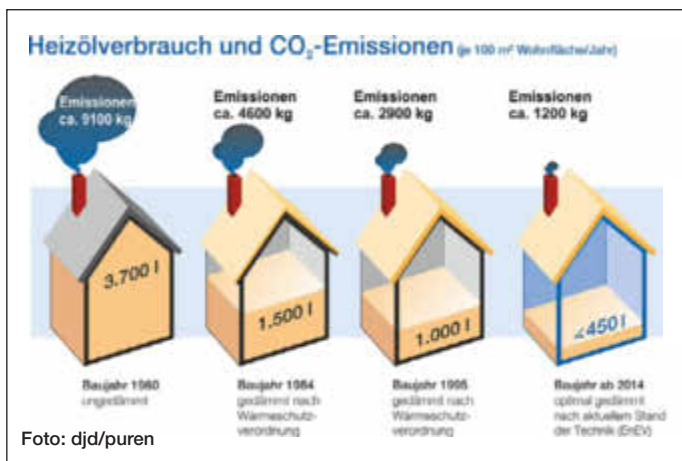
### fliesen schüler

#### Heiko Schüler

Telefon: 0 26 81 / 80 30 59

Verkauf und Verlegung von:  
Fliesen • Mosaiken • Naturstein • Sanitärobjekten  
sowie Trockenbau & Estricharbeiten

[info@fliesen-schueler.de](mailto:info@fliesen-schueler.de) • [www.fliesen-schueler.de](http://www.fliesen-schueler.de)



## Gut geplant ist halb umgezogen

Wenn der Termin des Umzugs näher rückt, steigt die Spannung. Legen Sie vorab in einer Umzugscheckliste fest, welche Aufgaben Sie bis wann erledigen müssen – dann können Sie dem Umzug gelassen entgegensehen. Eine Umzugscheckliste sollte sehr detailliert sein. Sie umfasst einen Zeitraum von circa drei Monaten vor dem Umzug bis zum Tag des Wohnungswechsels. Zu den einzelnen

Positionen der Liste gehören beispielsweise das rechtzeitige Kündigungsschreiben, das Packen der Kartons und die Organisation der Spedition oder des Umzugstransporters und der freiwilligen Helfer. Zeitige Planung zahlt sich aus – Wer sich früh mit dem Umzug beschäftigt, wird sich manchen Stress ersparen. Je besser der Wohnungswechsel vorbereitet ist, desto spannender wird auch der eigentliche Umzug ablaufen.



Ist Ihre Heizung auch in die Jahre gekommen?

## Rufen Sie uns an 02685 364

Kai Baumann | Meisterbetrieb  
Hubertussteig 3 | Flammersfeld

Telefon 02685 364

[www.heizungsbaumann.de](http://www.heizungsbaumann.de)  
[info@heizungsbaumann.de](mailto:info@heizungsbaumann.de)

**HEIZUNGSBAUMANN**  
Sanitär | Heizung | Lüftung



-Anzeige-

### Raumausstattung Bernd Bündenbender

**Aus Meisterhand:**

- Gardinen/Deko/Stores • Sonnenschutzanlagen/Markisen
- Plissee/Rollo/Jalousien/Lamellenanlagen
- Polstern und Neubeziehen Ihrer Möbelstücke • Tischdecken
- Wohnaccessoires/Dekorationsartikel/Kissenhüllen • Bodenbeläge

57610 Altenkirchen · Marktstraße 13 · Tel.: 02681-6307  
57641 Oberlahr · Hauptstr. 25 · Tel.: 02685-1518

**Beratung auch bei Ihnen zu Hause nach telefonischer Abstimmung.**



## Küchen – Center – 3000 Euteneuer

– eigene Tischlerei seit 1880 –

Ohne ein Gespräch mit uns  
sollten Sie keine Küche kaufen!

**Musterküchen bis zu 70% reduziert!  
Besuchen Sie unser neues  
Matratzen- und Boxspringbettenstudio!**

Modernste 3D-Computerplanung  
Aufmaß vor Ort  
Qualität bis ins kleinste Detail  
Attraktive Finanzkaufangebote  
Einbau und Montage vom Fachmann  
- sauber, perfekt und zum gewünschten Termin  
Service – ein Küchenleben lang

**Wir sind für Sie da!**  
Auf der Semseg 2  
57610 Gieleroth, Altenkirchen  
Telefon: +49 2681 2488  
[www.moebelhaus-euteneuer.de](http://www.moebelhaus-euteneuer.de)



## Farben GROSS

*...nicht nur in Farben groß*

Besuchen Sie unsere neue Tapetenausstellung.  
Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihr Zuhause schnell & einfach  
neu gestalten können.  
*Machen Sie es sich gemütlich ... wir beraten Sie gerne.*

57647 Nistertal · Neustraße 2-4 · Tel. 02661/8335 + 41 85  
57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 24 · Tel. 02681/46 75  
[www.farbengross.de](http://www.farbengross.de)



### Service-Pakete für jeden Geldbeutel

Der Umzug mit einer Möbelspedition mag zunächst kostenintensiv erscheinen, allerdings ist der Wohnungswechsel mit einer Spedition als haushaltsnahe Leistung von der Steuer absetzbar und auch das zeitliche Einsparungspotential ist nicht zu verachten. Zudem sind die Umzugsprofis im Gegensatz zu freiwilligen Helfern im Schadensfall versichert. Die Transporteure übernehmen während des Wohnungswechsels einiges an Arbeit. Und das muss nicht immer

viel teurer sein. Bei den Speditionen kann man in der Regel verschiedene Service-Pakete buchen, je nachdem, wie viel Geld man investieren kann und wie viel man in Eigenregie erledigen möchte. Das passende Umzugsunternehmen zu finden ist angesichts der riesigen Auswahl an Unternehmen keine leichte Aufgabe. Daher sollte man möglichst früh mit der Suche beginnen, damit man Preise und Leistungen vergleichen und den Wunschtermin vereinbaren kann.

### Wegweiser zum Fachmann...

...ganz in Ihrer Nähe,  
kompetent und zuverlässig

### In Sachen Estrich auf Nummer sicher gehen

Der Estrich ist ein wesentliches Element des Fußbodenaufbaus. Er ist notwendig, um Unebenheiten im Unterboden zu verhindern und er fungiert als Unterlage für die unterschiedlichsten Bodenbeläge. Estrich kann zudem mit einer Dämmung als Trittschallschutz dienen.

Wer auf Nummer sicher gehen will, sollte beim Fußbodenaufbau auf Estriche setzen, die im Werk computergesteuert produziert werden. Damit ist eine gleichmäßige Qualität und Zusammensetzung gewährleistet, zudem greift die permanente, genormte und sichere Qualitätskontrolle.

Hinter einem so gefertigten Baustoff steht auch ein Hersteller, der für die Qualität seines Produktes bürgt und haftet. Konventionelle Baustellen-Estriche werden auf der Baustelle von Hand gemischt, indem der lose angelieferte Sand und Bindemittel aus Säcken vom Handwerker in die Mischmaschine eingefüllt werden. In einem solchen Verfahren schwankt zwangsläufig die Mischqualität, zudem besteht die Gefahr von Verunreinigungen durch Pflanzen und Tiere. Diese Verunreinigungen können sich später im Fußboden wiederfinden.

djd





# INFOABEND FÜR BAUHERREN UND SANIERER



## So gelingt die Energiewende zu Hause!

Die Energiewende kommt mit Energie-Einspar-Verordnungen und immer neuen Förderprogrammen. Wir bringen Licht in den Verordnungs- und Förderdschungel für Neubau und Sanierung. Wir zeigen Bauherren Energie-Einspar-Systeme zum Heizen, Kühlen und zur regenerativen Wärmeerzeugung.

### EQtherm® & Handwerkspartner informieren und beraten:

**Wen?** Bauherren, Modernisierer, Sanierer

**Wann?** 17.03.2016 • 18 Uhr

**Wo?** EQtherm® Effizienzhaus  
Am Kohlenweg 6 • 56307 Dürrholz-Daufenbach

#### Worüber genau?

- Einsparpotentiale im Eigenheim
- »Der Alte muss raus«: Kesseltauschkampagne im LK Altenkirchen
- Hydraulischer Abgleich / Einsparungen durch richtige Einstellung
- Förderung für Heizung (BAFA, KfW) und regenerative Wärmeerzeuger (MAP 2015)



Werte für die Zukunft





**Überdachungen • Wintergärten**  
**Markisen zu Winterpreisen**

**Eigene Fertigung!**  
 Besuchen Sie unsere Ausstellung oder lassen Sie sich vom Fachmann vor Ort beraten!

**Betzdorf • Burgstr. 33 ☎ 02741/27878**  
**www.Willenweber.com** **markilux**

Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

**Master-Slave-Steckdosenleiste**

Steckdosenleisten mit Master-Slave-Funktion sind besonders für Computer und die dazu gehörenden Peripheriegerä te geeignet. Wird der Computer ausgeschaltet, schaltet die Steckdose automatisch auch alle weiteren eingesteckten Geräte, also z.B. Monitor, Drucker, Boxen etc., aus.

EINFACH KLICKEN - ONLINE ORDERN: GÜNSTIG. ZUVERLÄSSIG. SCHNELL.

**BELLERSHEIM ONLINE-CONTAINERDIENST.**

Bestellen Sie jetzt Ihren **Abfall-Container im Internet.**  
 Für Bauschutt, Baumischabfall, Grünabfall oder Altholz.

[www.bellersheim.de](http://www.bellersheim.de)  
**BELLERSHEIM ONLINE-CONTAINERDIENST**

Alles zum festen Preis: Miete, Transport und Verwertung inklusive. Ein **SERVICEPLUS** von BELLERSHEIM für alle Privatkunden.

**BELLERSHEIM**  
 UNTERNEHMENSGRUPPE

BELLERSHEIM Abfallwirtschaft GmbH  
 56412 Boden - Tel. 02602 / 9276-0

MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

**Regelmäßig prüfen lassen**

Wer sich nicht um seine Entwässerung kümmert, der erlebt mitunter böse Überraschungen. Im schlimmsten Fall können sich bei starkem Regen Abwässer aus dem öffentlichen Kanal bis ins Haus zurückstauen oder die Lichtschächte fluten. Schon deshalb sollten Hausbesitzer auch ihre Abwasserkanäle und die Rückstauklappen, sofern vorhanden, einmal im Jahr vom Fachbetrieb prüfen und warten lassen, empfehlen die Experten vom Verband Privater Bauherren e.V.. Wer so viel Geld für die Abwassertechnik ausgibt, der sollte schließlich auch ein Interesse daran haben, dass sie funktioniert.

**Besserer Einbruchschutz an der Haustür**

Ein elektronisches Türschloss, das den Zugang per Fingerabdruck oder Smartphone-App regelt, erhöht den Einbruchschutz an der Haustür. Doch Eigenheimbesitzer können noch mehr tun, wie eine Sicherheitscheckliste auf [www.burg.biz](http://www.burg.biz) zeigt.

Hier die wichtigsten Tipps:

- Von innen verschraubte Schutzbeschläge mit einer Zylinderabdeckung verwenden, auf VdS- oder DIN-Prüfsiegel achten.
- Bei Neu- und Umbauten eine einbruchhemmende Tür mindestens mit der Widerstandsklasse WK 2 einbauen.
- Auch Keller- und Nebentüren ausreichend sichern.



Foto: djd/Burg-Wächter

**Der Duft des Frühlings**

Ob im Garten oder vorgetrieben im Haus, zahlreiche Frühjahrsblüher begeistern neben ihrer Farbenpracht auch mit einem unwiderstehlichen Duft. Im Garten lohnt es sich, die Nase einmal nahe an Schneeglöckchen, Winterlinge, Traubenhyazinthen oder Dichter-Narzissen (*Narcissus poeticus*) heranzubringen, im Haus hingegen verströmen die kleinen, in Büscheln zusammenstehenden Blüten der Tazetten-Narzissen (*Narcissus tazetta*) ihren lieblichen Wohlgeruch und vorgetriebene Hyazinthen beduften mit ihrem sinnlichen Parfum leicht einen ganzen Raum vor Ort lohnt in jedem Fall.

**Leistung vergleichen**

Das Internet bietet Umzugswilligen zahlreiche Seiten mit Tipps und Tricks für den bevorstehenden Wohnungswechsel. Hier findet man auch hilfreiche Tools wie zum Beispiel einen Umzugsrechner. Ein Preisvergleich der Umzugsunternehmen aus der näheren Umgebung ist sinnvoll. Doch auch auf die angebotenen Leistungen sollte dabei geachtet werden.

**KAPP**  
 ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

- Aluminium-Fenster & Türen
- Haustüren und Vordächer
- Rolläden · Rolllöre · Gitter
- Markisen · Jalousien
- Wintergartenbau
- Kunststoff-Fenster & Türen
- Schaufenster & Trennwände
- Garagen- & Industrietore
- Fassadenbau
- Holz- & Aluminiumverarbeitung

Höhenweg 8  
 57627 Gehlert / Hachenburg  
 Telefon 02662/9559-0  
 web [www.kapp.de](http://www.kapp.de)

# daHeim zu Hause

- Anzeige -

## Genau kalkuliert

Viele Speditionen bieten an, alles vor Ort zu besichtigen – kostenlos. Ein Mitarbeiter wird Sie zuhause besuchen und sich alles im Detail ansehen. Der gesamte Hausstand wird aufgenommen. Dadurch hat

die Spedition die Möglichkeit, einen Preis zu nennen, der verbindlich ist und als Endpreis gilt. Dadurch kann der Umzug genau kalkuliert werden, und Überraschungen bleiben erspart.

**Gut informiert für Ihr Eigenheim!**

## Lüftungsanlage vom Profi planen lassen

Wer eine Lüftungsanlage einbauen möchte, sollte sein Haus vorher sorgfältig abdichten. Sonst arbeitet die Anlage nicht effektiv genug und möglicherweise wird zu viel Luft ausgetauscht. Mit-

hilfe eines sogenannten Blower-Door-Tests kann der SHK-Fachhandwerker die Luftwechselrate messen, um die Lüftungsanlage speziell auf das Gebäude auslegen zu können.

## Gut geplant ist halb verlegt

Kleider machen Leute – und Böden machen Räume. Material, Farbe und Design des Bodenbelags prägen entscheidend die Wirkung eines Zimmers. Die Vielfalt an Möglichkeiten, aus denen man auswählen kann, ist in den vergangenen Jahren enorm gewachsen. Neben dem Klassiker Teppichboden, der in besonders hochflorigen und weichen Varianten eine Renaissance erlebt, und Parkett, das zu den Dauerfavoriten der Bundesbürger gehört, erweitern Designbeläge und auch PVC die Auswahl. Hilfreich ist in jedem Fall der Rat vom Bodenfachmann. Der Laie kann die vielen Möglichkeiten kaum überblicken – ganz abgesehen von der professionellen Planung und Ausführung. „Ohne Erfahrung und vor allem Spezialwerkzeuge sowie Verlegewerkstoffe, die der Heimwerker gar nicht hat, lassen sich hochwertige Beläge nicht fach-

gerecht verlegen“, erklärt Petra Reinfurth, Inhaberin eines Meisterbetriebes für Parkett und Bodenbeläge. Ein weiterer Aspekt, der immer mehr Verbraucher bewegt, sei das Thema Wohngesundheit: „Zu jedem Belag sollten Klebstoff und weitere Materialien passend ausgewählt werden – auch dabei kann der Laie viel falsch machen“, so Reinfurth. Ein weiteres Vorteil, den gute Fachbetriebe bieten könnten, sei die schnelle und schmutzarme Ausführung der Modernisierung. Gute Fachbetriebe erkenne man daran, dass sie sich für eine kostenfreie Erstberatung genug Zeit nehmen und danach für eine konkrete Planung einen Vor-Ort-Termin anbieten. Zudem sollte man darauf Wert legen, dass Fachkräfte mit entsprechender Qualifikation die Arbeiten ausführen. Weitere Infos: [www.bodengestalter.de](http://www.bodengestalter.de) *djd*

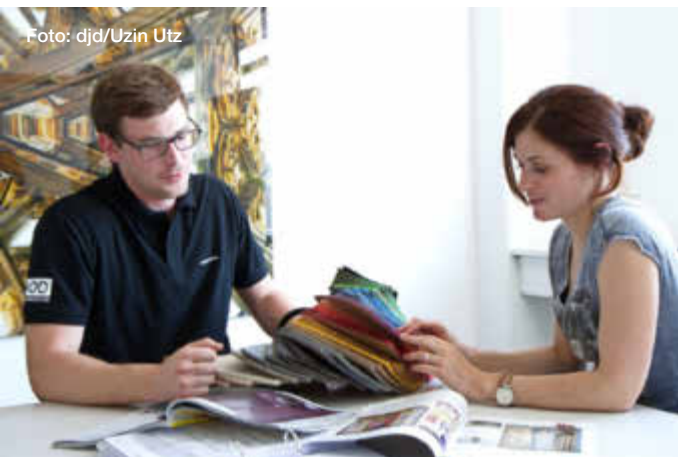


Foto: djd/Uzin Utz

## Dachschaden?

Planen Sie jetzt Ihre neue Überdachung mit **Steg- und Wellplatten**

- ✓ großes Sortiment an Verlegeprofilen
- ✓ Werksverkauf
- ✓ eigener Zuschnitt- und Lieferservice
- ✓ auch Zuschnitte von Kompaktplatten
- ✓ Kostenlose Beratung & Angebotserstellung



kupa kunststoffpartner – eine Marke der Vink Kunststoffe GmbH Industriepark Nord 43 · 53567 Buchholz

Fon 02683 9456-0 Fax 02683 9456-29

info@kunststoffpartner.de www.kunststoffpartner.de



## Alle Arbeiten rund um den Öltank

**TUV NORD**

über 40 Jahre

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen



Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · [www.tankschutz-beel.de](http://www.tankschutz-beel.de)

## Wenden Sie sich an die Fachleute – Ihre Handwerker!



Ecoquente Heizungssysteme

## Revolutionäre Pelletsheizung PELEO OPTIMA

**NEUHEIT!**  
107,3 %  
Wirkungsgrad

- Einer der kompaktesten Pelletskessel am Markt (72 x 73 cm)
- Flexibel durch intelligente Anordnung aller Anschlüsse
- Revolutionäre Brennwerttechnik – kann in alle Heizsysteme integriert werden
- Staatliche Innovationsförderung von bis zu 3.500 € (Neubau)/ 5.250 € (Gebäudebestand)



Hohlweg 10  
57610 Gieleroth  
Tel.: 0 26 81 / 36 70

[www.paradigma-altenkirchen.de](http://www.paradigma-altenkirchen.de)



**Reifen MOLLY GmbH**  
 57632 Giershausen  
 -schnell-gut-günstig-  
 Alle PKW-, LKW- und Landwirtschaftsreifen  
 und Batterien.  
 Tel.: 0 26 85 / 10 91 oder 10 92  
 info@reifen-molly.de  
**www.reifen-molly.de**

**www.kosmetik-flammersfeld.de**

**Donnerstag ist Markttag!**

Hörgeräte-Batterien  
 6 Stück  
**2.49€**

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-Angebot\***: Markenbatterien, alle Größen für nur

*\* nur Donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen*

**SCHÄFER HÖRGERÄTE** · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen

**Die Wohnfabrik feiert 10-jähriges Jubiläum!**

Stoßen Sie mit uns an



**10 JAHRE JUBILÄUM**

Eines der außergewöhnlichsten Einrichtungshäuser Deutschlands feiert das

Klassiker und Bestseller führender Premium-Marken jetzt zu Jubiläums-Konditionen



Viele weitere Jubiläumsangebote finden Sie auf [www.diewohnfabrik.de](http://www.diewohnfabrik.de)

Hier ein kleiner Auszug aus unserem großen Jubiläumssortiment!



**now!**  
 Design-Wohnwand  
 Hochglanz Lack weiß, Beleuchtung und Zubehör optional

**JUBILÄUMSPREIS**  
**1599,-** ab

ALLES ABHOLPREISE



Individuell planbar in versch. Ausführungen

**Schlafzimmer Fena**  
 Lack reinweiß/beton-grau, best. aus: Dreh-türenschrank 5-türig, Bettenlage, Liegefläche ca. 160x200 cm und zwei Nachtkonsolen, Zubehör optional

**JUBILÄUMSPREIS**  
**2598,-** ab

**hülsta**



Wohnlandschaft im Jubiläumsstoff inkl. aufklappbarem Rücken, Relax- und Seitenteilfunktion optional

**JUBILÄUMSPREIS**  
**1499,-** ab

**E3**  
 Kwald Schilling



Freischwinger Gestell Rundrohr chrom matt, versch. Ausführungen, Armlehnen optional

**JUBILÄUMSPREIS**  
**399,-** ab

**ROLF BENZ**

Alles Abholpreise • Alles nur solange der Vorrat reicht • Wenn nicht anders beschrieben, Zubehör, Kopfstützen, Kissen, Deko und Rückbespannung in Echtstoff gegen Mehrpreis, Modell- und Maßabweichungen, Preis- und andere Irrtümer vorbehalten.

Und viele weitere Design-Highlights und Premium Marken mit Jubiläumsvorteil und Service in Perfektion!



**Neuwied** Blücherstraße 1-3 • by Möbel May GmbH • Tel. 02631 / 83 98 88  
[www.diewohnfabrik.de](http://www.diewohnfabrik.de) • Mo-Fr: 9 - 19 Uhr • Sa: 9 - 18 Uhr

**WOHNWUNDER GESCHEHEN JEDEN TAG**

**Aus der Region, für die Region.**

# Neueröffnung

in Flammersfeld,  
am 21.03.2016

Bäckerei & Cafe  
**GRUND**  
Natürlich. Aus gutem Grund.

Jetzt auch in Ihrer Nähe  
Rheinstr. 46 · 57632 Flammersfeld · Tel.: 02685/9867011

**ERÖFFNUNGS-ANGEBOTE**  
gültig vom 21. bis 23. März 2016

2 pfannenfrische Berliner mit Mehrfrucht-marmelade statt 2,00 € **1,79 €**

Holzofen Landbrot 750 g statt 3,30 € **2,99 €**

5 knusprige Sternsemmeln statt 1,65 € **1,49 €**

**GenussPaket\***  
vor Ort genießen vom 21. – 23.3.2016  
1 belegte Sternsemmel  
Butter mit Kochschinken, Salami oder Käse  
+ 1 großer Kaffee **3,49 €**

\* nur gültig in der Filiale Flammersfeld

**Wir haben auch sonntags von 8.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.**

[www.baeckerei-grund.de](http://www.baeckerei-grund.de)

## Seniorenwohngemeinschaft „Haus am Berghof“

An der Schule 20 in 57612 Kroppach



- befindet sich in sehr schöner und ruhiger Aussichtslage
- Wohngruppe mit bis zu 9 Personen
- Haustiere dürfen mitgebracht werden
- geräumige Zimmer
- Dementenbetreuung
- 24h Betreuung und Verpflegung
- Verhinderungspflege jederzeit möglich
- Tagesbetreuung täglich möglich - nachts nach Absprache
- Zimmerpreise ab 425,00 € Miete
- Probewohnen bis zu 4 Wochen möglich
- Besichtigung und Beratung nach Termin vor Ort möglich

**Telefon: 0 26 26 / 92 48 743**

FLYER & PLAKATE günstig online drucken | [www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

# Westerwald-Reifen.de

**Reifen zum Internetpreis mit Tiefpreisgarantie**

**Machen Sie mit!!! Bei unserem Gewinnspiel!!!**

**Es gibt sensationelle Preise... 1.Preis\* 1er BMW**

Einlagerung Ihrer Räder inkl. Reinigung nur 20 EUR

Professionelle Fahrzeugaufbereitung schon ab 50 EUR

**NEUERÖFFNUNG**  
in Flammersfeld, Rheinstraße 50 a  
am 30.04.16 mit Eröffnungsfeier!




**NEXEN NEXEN TIRE**

**MOMO Tires**

**und vieles mehr...**

\*Beim Kauf von einem Satz Reifen bei WesterwaldReifen e.K. nimmt man an einer Verlosung teil. Weitere Informationen auf: [www.westerwaldReifen.de](http://www.westerwaldReifen.de)

**Westerwaldreifen e.K. • Höhenweg 4 • 57639 Lautzert • Tel. 0 26 84/9 76 80 50**

GRAPHIC-DESIGN C.C. & COMPANY CARSTEN HUNIGEN 0 26 62 - 35 16

## Beim Immobilienverkauf die Chancen verbessern

Immobilienbesitzer, die sich aus den verschiedensten Gründen dazu entschieden haben, ihr Haus oder ihre Wohnung zu verkaufen, haben für gewöhnlich viele Fragen zum Verkauf. Sie wollen beispielsweise wissen, wie und wo sie ihre Immobilie anbieten sollen und ob es sich lohnt, einen Makler mit dem Verkauf zu beauftragen. Auch die Frage nach dem Wert des Hauses ist

für viele Eigentümer ein zentraler Punkt – schließlich wollen sie einen guten Kaufpreis erzielen. Wer sich um solche Fragen – und deren Antworten – im Vorfeld des Hausverkaufs kümmert, hat bessere Chancen, seine Immobilie gewinnbringend zu verkaufen. Eine gute Vorbereitung sowie eine professionelle Beratung und Begleitung hilft zudem dabei, typische Fehler zu vermeiden.



*Erste eigene Wohnung gesucht?*

Ihr Wochenblatt hilft Ihnen bei der Suche!  
[anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)  
oder 0 26 24 / 9 11 - 0



### ... Wohnen auf einer Ebene ...

geräumiges EFH in Mudendbach, 155 qm Wfl., 4 Schlafzi., Terrasse, Balkon, Keller, Garage, überw. Iso-Fenster, Ölzentralhgz., zusätzl. 2. Kaminzug, ca. 800 qm Areal, **134.000 €**

### BUCK IMMOBILIEN GmbH

Bad Marienberg  
Tel.: 0 26 61 - 6 33 67 · [info@immobilien-buck.de](mailto:info@immobilien-buck.de)

## WENN IHRE ...

... WOHNUNG LANGSAM ZU  
KLEIN WIRD.  
SIE WOLLEN UMZIEHEN?

IHR WOCHENBLATT HILFT!

## Das kann teuer werden

Es kommt nicht selten vor, dass sich der Bau eines Eigenheimes unvorhergesehen verteuert.

Für solch einen Fall ist eine zusätzliche finanzielle Reserve wichtig.

Wird beispielsweise erst beim Ausgraben der Baugrube ein hoher Grundwasserspiegel entdeckt, kommt der Keller teurer. Die Bodeneigenschaften sollte man darum schon vor Baubeginn abklären lassen. Auch eine unge-

nauere oder unvollständige Bau- und Leistungsbeschreibung des Bauträgers treibt die Kosten oft in die Höhe:

Während des Baus kommen dann oft weitere, nicht eingeplante Belastungen auf den Bauherrn zu. Deshalb ist es wichtig, beim Vertragsabschluss auf faire Vereinbarungen zu achten: Oft handelt es sich bei den aufgeführten Zahlungsplänen um versteckte Vorauszahlungen.

## Abwicklung des Immobilienkaufs



Damit ein Vertrag zum Kauf eines Grundstückes oder einer Immobilie überhaupt wirksam sind, muss dieser in Deutschland von einem Notar beurkundet werden. Ein Notar ist nicht parteiisch. Seine Aufgabe ist es, eine unabhängige und sachgerechte Be-

ratungsleistung für beide teilnehmenden Parteien sicher zu stellen und die Feinheiten des Kaufvertrags genau darzulegen. Der Verkäufer sollte darauf bestehen, dass der Käufer eine Finanzierungsbestätigung oder einen Kapitalnachweis vorlegt. Ein

Vertrag ist schnell unterschrieben, doch wenn sich später herausstellt, dass der Käufer nicht zahlen kann, muss der Vertrag oft rückabgewickelt werden.

Nachdem die beiden Vertragsparteien ihre Unterschrift unter den Notarvertrag gesetzt haben, ist das Procedere jedoch noch lange nicht abgeschlossen. Der Käufer überweist nicht sofort den Kaufpreis sondern erst dann, wenn zu seiner Sicherheit eine Auflassungsvormerkung – eine Art bindende Reservierung - im Grundbuch eingetragen ist. So wird sichergestellt, dass der Verkäufer die Immobilie nicht mehrmals verkaufen, den Kaufpreis kassieren und sich dann schlimmstenfalls absetzen kann. Der Notar unterrichtet die Vertragsparteien über die Auflassung, jetzt kann der Käufer die Kaufpreiszahlung tätigen. Der Verkäufer meldet den Eingang des Betrags und erst jetzt kümmert sich der Notar um die end-

gültige Umschreibung des Eigentums. Unter Umständen kann man die Zahlung jedoch auch über ein so genanntes Notaranderkonto abwickeln.

Der Käufer zahlt den Notar – und darf ihn daher auch auswählen. Auf jeden Fall sollte der Käufer den Vertrag genau durchlesen und damit auch nicht erst kurz vor dem Termin beginnen. Auch sollte er sich keinesfalls scheuen, den Notar bei unklaren Passagen zu löffeln. Der Urkundsjurist ist verpflichtet, Klauseln zu erläutern; eine gesonderte Beratungsg Gebühr darf er für diesen Service nicht nehmen.

Aber nicht nur der Kaufvertrag einer Immobilie ist genau zu überprüfen, sondern auch die Immobilie selbst, denn ein Immobilienvertrag wird nach dem Grundsatz: Gekauft wie gesehen abgeschlossen. Laien sollten sich daher bereits vor dem Notartermin durch einen Gutachter beraten lassen.



Altenkirchen und Umgebung

## Suche Baugrundstück

in einem Mischgebiet oder Industriegebiet,  
um eine Lagerhalle zu errichten.  
Größe ca. 1000 – 2000 qm

Telefon 01 71 / 1 2057 60

EIN NEUES HEIM FINDEN SIE BEI **Immobilienwelt**

## Bender & Bender Immobilien Gruppe

Verkauft



**Familie mit Kind sucht** gepflegtes Wohnhaus mit Garage und schönem Garten in ruhiger Wohnlage! **Rufen Sie unverbindlich an!**

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de)

## Ein Haus nach Maß dank guter Planung

Beim Bau eines Hauses ist die gründliche Beschäftigung mit dem Grundriss unverzichtbar: Dazu ist es notwendig, die eigenen Wünsche und Bedürfnisse und den künftigen Alltag sorgfältig zu analysieren. Nur wenn der Grundriss zu den späteren Nutzern passt, werden sich diese dauerhaft in den eigenen vier Wänden wohl fühlen. Ob offene Küche mit großzügigem Essbereich, lichtdurchfluteter Wintergarten oder komfortables Familienbad mit viel Platz: Gerade Häuser in moderner Fertigbauweise sind längst keine „Häuser von der Stange“ mehr,

sondern bieten alle Gestaltungsoptionen. Viele Hersteller beschäftigen Architekten, die die Häuser ihrer Kunden ganz individuell planen. Sinnvoll ist es auch, bei der Grundrissplanung die Stellflächen für Möbel zu berücksichtigen. Große, verbundene Räume eignen sich für echte Familienmenschen, Ruhebedürftige schätzen Rückzugsmöglichkeiten. Auch der Blick in die Zukunft ist wichtig, denn Kinder wachsen heran, ziehen aus und Großeltern eventuell ein. Daher sollten Räume mühelos umgebaut oder zusammengelegt werden können. rgz

Foto: djd/Fingerhaus



Professioneller geht's mit uns.

# Jetzt den Marktführer\* testen!

Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien\*: Die Sparkassen-Finanzgruppe.

Mehr Infos in allen Sparkassengeschäftsstellen und den Gebietsleitungen der LBS Immobilien GmbH oder unter [www.s-immobilien.de](http://www.s-immobilien.de)

**LBS**  
IMMOBILIEN

Wenn's um Geld geht



# Stellenmarkt AKTUELL



## 3 Verkaufsfahrer (m/w) gesucht

– Berufsfremde lernen wir an –

Verkaufsgebiet: NR, WW, AK

4-Tage-Woche:

2500,00 € – 2800,00 €

5-Tage-Woche:

3000,00 € – 3500,00 €

Führerschein Klasse C 1 (alte Klasse 3) erforderlich

www.westerwaelder-haehnchenbraeterei.de

Willkommen im Team!



WESTERWÄLDER HÄHNCHENBRÄTEREI

Industriestraße 7  
57520 Steinebach  
Tel: 0160/97567968

info@westerwaelder-haehnchenbraeterei.de

## Genau lesen

Eine seriöse Stellenanzeige enthält immer eine nachprüfbar, transparente (E-Mail-)Adresse, an die man seine Bewerbung richtet. Dabei muss nicht unbedingt ein Ansprechpartner genannt sein, denn nicht selten verzichten Unternehmen darauf, wenn auf die Ausschreibung viele Bewerbun-

gen zu erwarten sind. Eine gesunde Portion Vorsicht ist geboten, wenn stattdessen anonyme Handy-Nummern aufgeführt sind oder E-Mail-Adressen, die auf @gmail.com, @yahoo.de & Co. enden. Dahinter stecken häufig Datensammler oder obskure Unternehmen.

## Wir suchen eine/n zuverlässige/n Zeitungszusteller/in



für die Verbandsgemeinde Altenkirchen:

- Bezirk Fiersbach (125 Exemplare)
- Bezirk Kircheib (130 Exemplare) Umgebung „Hauptstr.“



Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Der Zustellvertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner und Berufstätige.

**Wir haben Ihr Interesse geweckt?** – Dann bewerben Sie sich:

- E-Mail: [vertrieb@wittich-hoehr.de](mailto:vertrieb@wittich-hoehr.de)
- Telefon: 02624/911-148
- [www.zusteller.wittich-hoehr.de](http://www.zusteller.wittich-hoehr.de)

oder per WhatsApp  
01 71 / 6 47 41 25



Designing Education  
Connecting People

Infotag 22.03.2016  
14:00 Uhr  
Tel 0261 20027-700

## Erfolgreich zum neuen Arbeitsplatz!

Interaktiver Präsenzunterricht mit zertifizierten Trainern |  
Kein programmiertes Scheitern mit E-Learning

- **IT-Umschulung mit IHK-Abschluss**
  - > Fachinformatiker/-in (IHK) 29.03.2016
  - > Mediengestalter/-in (IHK) 11.07.2016
- **IT-Ausbildung für Quer- u. Wiedereinsteiger**
  - > IT-Administration mit Microsoft laufender Einstieg
  - > IT-Projektmanagement mit PRINCE2® und ITIL® 30.05.2016
  - > Web-Business/Online-Marketing-Management laufender Einstieg
  - > Web-Design und Web-Development mit PHP/Java laufender Einstieg
- **SAP® Qualifizierung – passend für Sie**
  - > SAP-Basiskurs für Anwender Foundation Level Zertifizierung Rechnungswesen, Personalwesen oder Logistik laufender Einstieg
  - > SAP-Beraterkurs für Experten Consultant-Zertifizierung FI, HR, MM oder SD laufender Einstieg

**GFN AG** | Trainingscenter Koblenz | Am Wöllershof 2–4  
Tel 0261 20027-700 | [info@gfn.de](mailto:info@gfn.de) | [www.gfn.de](http://www.gfn.de)

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen können Sie durch die Agentur für Arbeit (Bildungsgutschein), das Jobcenter oder andere Kostenträger zu 100% gefördert werden!

## KREIS ALTENKIRCHEN



Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zur Verstärkung des **IT-Referates** zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

LANDKREIS ALTENKIRCHEN

- **Mitarbeiter/in für die IT-Systembetreuung (Vollzeit)**  
Voraussetzung: Ausbildung im Bereich IT (z.B. Technische/r Assistent/in für Informatik) oder eine vergleichbare Ausbildung  
Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- **Mitarbeiter/in für die IT-Systembetreuung für die Schulen (Vollzeit)**  
(Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Altenkirchen)  
Voraussetzung: Ausbildung im Bereich IT (z.B. Fachinformatiker/in mit Schwerpunkt Systemintegration) oder eine vergleichbare Ausbildung  
Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- **Mitarbeiter/in für die Bereiche GIS und eGovernment (Vollzeit)**  
Voraussetzung: Ausbildung z.B. Vermessungstechniker/in oder Fachinformatiker/in oder einen Fachhochschulabschluss im Bereich Vermessungstechnik oder IT oder einen Ausbildungsabschluss des zweiten oder dritten Einstiegsamts für Öffentliche Verwaltungen jeweils mit zusätzlicher Qualifizierung in Geoinformatik oder eine vergleichbare Ausbildung  
Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

**Nähere Informationen** über die ausgeschriebenen Stellen und die jeweiligen weiteren Voraussetzungen sowie Wissenswertes über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter [www.kreis-altenkirchen.de](http://www.kreis-altenkirchen.de). Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Die aufgeführten Vollzeitstellen sind auch auf Teilzeitstellen aufteilbar. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Frau Brennecke (Tel. 02681/81-2074) oder für die Tätigkeiten im Bereich IT bei Herrn Hombach (Tel. 02681/81-2090) informieren.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **30.3.2016** erbeten an:



Kreisverwaltung Altenkirchen  
- Zentrale Dienste -  
57609 Altenkirchen





# STELLENANZEIGEN-ANNAHME

## 02624/911-0



### Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt

Wir stellen ein:

**Ergotherapeut/in** mit Abschluss  
**Pflegehilfskräfte** in Voll- oder Teilzeit  
**Fachkraft Qualitätsmanagement u. Praxisanleitung**

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:  
 Seniorenresidenz Waldhof GmbH · Waldhof 1 · 57632 Schürdt

### Moderne Augenarztpraxis am Zentralplatz in Koblenz sucht

**MED. FACHANGESTELLTE** (m/w)

in Vollzeit

zur Verstärkung unseres Teams.

Wir bieten attraktive Arbeitszeiten und sichere Arbeitsplätze, dafür erwarten wir Ihre zuverlässige, freundliche und kompetente Mitarbeit.

Bitte senden Sie eine aussagekräftige und vollständige Bewerbung mit Gehaltsvorstellung gerne auch als E-Mail/PDF an

#### Augenärzte am Zentralplatz

Dr. D. Johann, Dr. P. Bäumges,  
 Dr. A. Vogel, Dr. A. Miteva

Görngenstr. 14-16, 56068 Koblenz  
 oder [augenklinik@gmail.com](mailto:augenklinik@gmail.com)



### Warbinek Umweltdienste GmbH & Co. KG

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen im Dienste der Umwelt.

**Wir suchen für unser Team ab sofort**

**– Fachkraft für Rohr-Kanal- und Industrieservice oder  
 – eine(n) technischen Mitarbeiter(in)**

Vorraussetzung FSK CE, technisches Verständnis und sicherer Umgang mit dem PC

Erfahrungen im Umweltschutz-Kanalservice wären von Vorteil.

Wir bieten neben einem guten Betriebsklima eine gute Bezahlung.

Bewerbungen nehmen wir ausschließlich schriftlich per Post oder E-Mail entgegen.

Vor der Neuwiese 3 57629 Luckenbach [info@warbinek.eu](mailto:info@warbinek.eu)

### Geschäftshaushalt in Altenkirchen sucht Sie:

Zuverlässige Hilfe im Haushalt für alle anfallenden Arbeiten immer freitags ca. 5 Stunden.

Rufen Sie uns an unter: Telefon 02681/4112

REHAMED



Tagesklinik für Ambulante  
 Rehabilitation

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum schnellstmöglichen Zeitpunkt eine

#### medizinische Schreibkraft

für die Erstellung von Abschlussberichten nach Phonodiktat. Sie sollten über ein medizinisches Grundwissen und gute Kenntnisse in PC-Schreibprogrammen verfügen. Die Bezahlung erfolgt im Rahmen eines Minijobs (ca. 5 Stunden pro Woche). Haben wir Ihr Interesse geweckt, so schicken Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lichtbild!

REHAMED GmbH z.Hd.: Herrn Zeller, Saynstraße 38, 57627 Hachenburg  
[m.zeller@rehamed-hachenburg.de](mailto:m.zeller@rehamed-hachenburg.de), [www.rehamed-hachenburg.de](http://www.rehamed-hachenburg.de)

### Assessment-Center

Der Weg zu einer neuen Festanstellung führt mittlerweile in vielen Unternehmen über sogenannte Assessment-Center (AC). Sie dauern manchmal mehrere Tage, an denen Bewerber ihr Wissen, Können und ihre zwischenmensch-

lichen Fähigkeiten unter Beweis stellen müssen. Neu ist das Instrument nicht, aber es ereilt immer mehr Hochschulabsolventen, die sich für einen ersten Job bewerben – sowie Fach- und Führungskräfte, die an ihrem Aufstieg arbeiten.

### STELLEN SUCHEN & FINDEN



### Haushaltshilfen

**Betreuungskräfte** (nach SGB § 45 b)

Wir suchen zur Ergänzung unseres Teams im Haushalts- und PflegeService ab sofort Mitarbeiter/-innen für eine geringfügige Beschäftigung.

#### Ihre Aufgaben als Haushaltshilfe:

- allgemeine Reinigungstätigkeiten in Haushalten von Senioren oder Kranken
- Handreichungen bei Pflegetätigkeiten

#### Wir bieten:

- ein motiviertes, sympathisches Team
- flexible Arbeitszeiten
- regelmäßige Fortbildungen
- Bezahlung nach DRK-Tarifvertrag

#### Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre mündliche oder schriftliche Bewerbung.

**DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V.**

**Marcus Wengenroth**  
 Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen

Tel.: 0 26 81/ 80 06 - 43



# Vecoplan®

## LÖSUNGEN GEMEINSAM ENTWICKELN

Sie möchten Ihre Talente und Ihr Können sinnvoll einsetzen? Sie möchten sich beruflich entwickeln und dabei die Welt ein Stück weit besser machen? Als Pionier und international führender Spezialist für Entsorgungs- und Recycling-Technologien bieten wir Ihnen dazu alle Möglichkeiten. Helfen Sie uns, Kunden weltweit mit wegweisenden Maschinen und Anlagen zu begeistern.

Zur Verstärkung unserer Serviceabteilung suchen wir zum schnellstmöglichen Eintritt einen

## SERVICETECHNIKER (ELEKTROSERVICE) (m | w) für den Außendienst

### Ihre Aufgaben

- Außendiensttätigkeiten
- Professionelle Wartung und Inspektion von Schaltanlagen und Steuerungen von Einzelmaschinen und Anlagen inklusive Störungsbehebung
- Umsetzung kundenspezifischer Anforderungen im Bereich Service
- Kundendienst im Servicefall
- Kleine mechanische Reparaturen
- Fehleranalyse bzw. Fehlersuche
- Dokumentation der durchgeführten Arbeiten
- Ausführung von Bereitschaftsdiensten auch außerhalb der Geschäftszeiten

### Freuen Sie sich auf

- Eine umfassende Einarbeitung
- Respekt, Freundlichkeit, Offenheit im Umgang miteinander
- Erstklassige soziale Leistungen und Arbeitsbedingungen
- Weiterbildung über interne und externe Schulungen
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen

### Wir wünschen uns

- Facharbeiterausbildung im Bereich Elektrotechnik vorzugsweise Mechatroniker oder eine vergleichbare technische Ausbildung
- Ausgeprägte Kundenorientierung und Servicementalität
- SPS-Programmierkenntnisse sind von Vorteil
- Hohe Reisebereitschaft sowohl im europäischen, wie im außereuropäischen Ausland
- Englisch Grundkenntnisse, weitere Fremdsprachkenntnisse sind von Vorteil
- Sicheres Auftreten beim Kunden
- Selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Sicherer Umgang mit dem PC sowie MS Office-Anwendungen
- Fahrerlaubnis Klasse B (Klasse III)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit Angabe des möglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung, gerne auch per Mail, an: [karriere@vecoplan.de](mailto:karriere@vecoplan.de)

VECOPLAN AG | Vor der Bitz 10 | 56470 Bad Marienberg | Germany  
Telefon +49 (0) 2661 62 67-100 | [karriere@vecoplan.de](mailto:karriere@vecoplan.de) | [www.vecoplan.com](http://www.vecoplan.com)

You name it,  
we solve it!

# Stellenmarkt


**AKTUELL**

 STELLENANZEIGEN-ANNAHME  
026 24 / 911-0


## BECKER HOLZTREPPENBAU

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin:

### eine/n Tischlermeister/in eine/n Tischlergesellen/in

Sie möchten sich verändern und suchen neue Herausforderungen?

**Wir bieten:**

- die Möglichkeit, in einem dynamischen Team mitzuarbeiten und Kenntnisse im Treppenbau zu erlangen
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit

**Wir erwarten:**

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Tischler
- Einsatzfreudigkeit und Mitverantwortung
- Führerschein Kl. B

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie sich angesprochen fühlen, richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

**Schreinerei Wolfgang Becker e.K.**

 Uhlandstraße 17 • 57610 Altenkirchen • [www.treppenbau-becker.de](http://www.treppenbau-becker.de)

### Werden Sie Teil unseres Team's



Wir stellen ein:

- Erzieherinnen / Erzieher
- Sozialpädagoginnen / Sozialpädagogen
- Duales Studium "Bachelor of Arts - Soziale Arbeit"
- Duale Ausbildung Erzieherin / Erzieher

**Bewerbung an: [office@juwo-raiffeisenland.de](mailto:office@juwo-raiffeisenland.de)  
Flammersfeld - 02685-9858108 - Frau Eva Kuhn-Sell**

Wir suchen ab sofort eine:



### Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w) in Vollzeit

Sie sind zuverlässig, akribisch, einfühlsam, teamfähig und perfekt in der Assistenz am Behandlungsstuhl. Haben Sie Lust uns kennenzulernen? Dann bewerben Sie sich jetzt. Auf Ihre Bewerbung sind wir sehr gespannt.

**Bahnhofstr. 26 • 57610 Altenkirchen  
Tel. 0 26 81 - 59 59 • [www.forever-smiling.de](http://www.forever-smiling.de)**

STELLEN-ANZEIGENANNAHME 0 26 24 / 911-0

AB SOFORT!

Großer  
Baustellen-  
Verkauf

Viele **Ausstellungsstücke**  
zu einmalig günstigen **Preisen**

%

Kommen Sie jetzt und nutzen Sie diese Gelegenheit, hochwertige Möbel,  
Bilder und Leuchten **so günstig, wie noch nie** zu erstehen.

**MÖBEL** für Einrichtungen & Küchen  
Ideenhaus **HÜSCH**

 Marienstätter Straße 2 | **57629 Atzelgift**  
Telefon 02662 958 10 | [www.moebel-huesch.de](http://www.moebel-huesch.de)

# Schlemmerziele & Ausflugstipps

- Anzeige -

## Unsere Osterangebote

gültig vom 21.03.2016 - 26.03.2016



### Aus eigener Schlachtung

Rinderfilet oder Filetsteaks.....	1 kg	<del>37,99</del> €
Roastbeef oder Rumpsteak.....	1 kg	<del>23,99</del> €
Rindergulasch.....	1 kg	<del>8,99</del> €
Rinderbraten Nuss oder Unterschale.....	1 kg	<del>10,99</del> €
Rinderbraten: Rolle, Hüfte, Tafelspitz.....	1 kg	<del>12,99</del> €
Rinderrouladen aus der Oberschale.....	1 kg	<del>12,99</del> €
frisches Schweine-Filet.....	1 kg	<del>10,99</del> €

### Nur auf Vorbestellung:

Kalbsschnitzel aus der Oberschale.....	100 g	<del>2,69</del> €
Kalbsgeschnetzeltes „Stroganoff“.....	100 g	<del>2,09</del> €
Putenbraten „Gärtnerin-Art“ gefüllt mit Blattspinat und Käse.....	1 kg	<del>9,99</del> €
Hähnchenbrust „Hawaii“ in Sauce, fertig zubereitet, nur noch erwärmen.....	1 kg	<del>11,99</del> €
gekochter Hinterschinken.....	100 g	<del>1,39</del> €
Spargelschinken.....	100 g	<del>1,79</del> €
Bratenaufschnitt 3-fach.....	100 g	<del>1,79</del> €

### Mittagsmenü Angebote vom 21.03. - 24.03.2016

<b>Mo</b> Geschnetzeltes mit Reis und Salat.....	<del>5,50</del> €
Spaghetti Bolognese mit Salat.....	<del>4,95</del> €
<b>Di</b> Pizza nach „Art des Hauses“ mit Salat.....	<del>4,90</del> €
Chili con Carne mit Brötchen.....	<del>3,90</del> €
<b>Mi</b> ½ Hähnchen mit Pommes und Salat.....	<del>4,95</del> €
Gemüse-Nudelauflauf.....	<del>4,80</del> €
<b>Do</b> Backfisch mit Kartoffelsalat.....	<del>5,50</del> €
ingelegte Heringe mit Salzkartoffeln.....	<del>5,50</del> €

**7h** Karfreitag

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest!



und natürlich täglich:

Schnitzel & Salate\*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen \*aus eigener Herstellung

**KAUFtreff** Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54  
**Netto** Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9  
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95



www.landmetzgerei-born.de

Born is Trumpf.

## Bunt und österlich

Neben Weihnachten ist Ostern das bekannteste christliche Fest, das wir jedes Jahr mit Familie und Freunden feiern. Da liegt es nahe, die eigenen vier Wände mit österlicher Dekoration zu schmücken. Frische Blumen wie Osterglocken oder Tulpen zaubern eine frühlingshafte Atmosphäre und Ostereier, Osterhasen oder kleine Küken schaffen das richtige Ambiente, um Gäste zu begrü-

ben. Wenn Sie keine fertigen Dekoartikel kaufen wollen, können Sie diese vor Ostern basteln. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und schneiden Sie Osterhasen und Ostereier aus Pappe aus. Aber auch ausgeblasene Ostereier, gefärbt, bemalt oder beklebt, eignen sich hervorragend als Osterdeko im Osternest, auf dem Tisch oder an einem Osterstrauch aufgehängt.



Foto: PeterA/Pixelio

## Leckeres zur Osterzeit

Der Osterzopf oder auch Hefezopf gehört zu Ostern einfach dazu. Beim Osterfrühstück oder Osterbrunch darf er auf keinen Fall fehlen. Ob mit drei oder mehr Strängen gebacken, ist egal. Lediglich der Schwierigkeitsgrad wird dadurch erhöht. Variieren können Sie den Osterzopf, indem Sie unterschiedliche Zutaten dazugeben. Wie wäre es zum Bei-

spiel mit gehackten Nüssen oder Mohn? Fantastisch schmeckt er auch mit Trockenfrüchten wie Rosinen oder Aprikosen. Wenn keine Kinder beim Osterfest dabei sind, bietet sich auch ein beschwipster Osterzopf mit Amaretto oder Rum an. Der Kreativität sind beim Osterzopf keine Grenzen gesetzt. Probieren Sie aus, welcher Ihnen am besten schmeckt.

## Osterbrunch mit der Familie

Die Fastenzeit geht zu Ende. Lassen Sie sich und Ihre Familie geschmacklich bei einem ausgedehnten Brunch verwöhnen. Alle sitzen zusammen um einen schön gedeckten Tisch, reden, lachen und plaudern miteinander und genießen diverse Köstlichkeiten: Ein Osterbrunch ist inzwischen in vielen Familien eine liebevoll gewonnene Tradition. Die Kombination aus Frühstück und Mittagessen lässt sich ganz individuell gestalten. Viele Restaurants und Speiselokale haben sich darauf eingestellt und bieten während der österlichen Festtage leckere kulinarische Gerichte und Spei-

sen für das Osterbrunch-Bufferet an. Egal ob Vegetarier, Veganer oder Menschen mit Nahrungsmittelunverträglichkeiten unter den Gästen sind: Die Mischung aus kalten und warmen Speisen sollte dabei jeden individuellen Geschmack berücksichtigen. Solche Brunchs sind nicht nur an Feiertagen sehr beliebt, aber insbesondere an Festtagen wie Ostern gehören Restaurants, Gaststätten und Ausflugslokale zu beliebten Zielen. Entsprechend hoch ist an diesen Tagen die Auslastung in der Gastronomie. Es empfiehlt sich deshalb, rechtzeitig einen Tisch zu reservieren.



## Rechtzeitig reservieren

Haben Sie Ihren Osterausflug schon geplant? Wenn nicht, sollten Sie es jetzt schleunigst nachholen. Gerade an den Osterfeiertagen sind Familienausflüge mit Einkehr in einem Lokal äußerst beliebt. Entsprechend hoch ist an diesen Tagen die Auslastung in der Gastronomie.

Um keine böse Überraschung zu erleben, empfiehlt sich eine frühzeitige Reservierung. Bei dieser Gelegenheit kann man sich gleichzeitig erkundigen, ob zu Ostern besondere Menüs angeboten werden. Manche Lokale bieten für diese Tage möglicherweise Vorbestellung an.

## Ostern, das Familienfest

Nach langen dunklen Wintertagen freuen wir uns über die ersten warmen Sonnenstrahlen, über frisches Grün und zarte Frühlingsblüten. Mit dem Osterfest feiern wir dieses junge, neu erwachende Leben. Darum ist es vor allem ein Fest der Familie und der Kinder. Osterbasteleien wecken bei Kleinen und Großen die Vorfreude und gehören unbedingt dazu. Das Färben von Eiern ist einer der beliebtesten und ältesten Osterbräuche. Denn das Ei gilt seit alters her als Symbol für neues Leben. Damit die Ostereier richtig gut gelingen, hier ein paar Tricks: Wichtig ist eine sorgsame Auswahl der Eier. Sie sollten auf jeden Fall frisch (Legestempel beachten!), sauber und unbeschädigt sein. Der Legestempel lässt sich mit etwas Essig-Essenz entfernen. Etwas mehr Aufwand bedeutet es, die

Farben aus natürlichen Zutaten selbst herzustellen. Doch ist dies umso spannender! Geeignet sind farbintensives Obst und Gemüse, wie Blaubeeren, Rote Bete, Karotten, Petersilie oder Spinat. Zwiebschalen ergeben schöne braun-rote Farbtöne. Die zerkleinerten Lebensmittel werden in etwas Wasser ausgekocht. Damit die Farbe gut haftet, kommt Essig-Essenz (25 %) in die Farblösung (etwa ein Esslöffel auf einen halben Liter Wasser). Essig-Essenz verhindert zudem, dass die Eier beim Kochen platzen. Die vorbereiteten Eier müssen für zehn Minuten in den leicht kochenden Sud.

Für intensivere Farben bleiben sie anschließend noch eine Weile in der abkühlenden Flüssigkeit liegen. Einen schönen Glanz erhalten die Eier, wenn man sie mit etwas Öl einreibt. *spp-o*



Foto: Surig/Sergio Lussino/spp-o

## Osterlamm

Beim Osterlamm kommt einem oftmals als erstes das süße, gebackene Lamm in den Sinn, das mit Puderzucker bestäubt und zum Osterfrühstück oder Osterkaffee serviert wird. Von der ursprünglichen Tradition des Opferlammes bleibt dabei nur noch die Symbolik über. Das Lamm steht für das Leben und die Unschuld

und sein weißes Fell für Reinheit und friedliche Lebensweise. Daraus entstand auch die Bezeichnung „Jesu Christi als Lamm Gottes“, der unschuldig für die Sünden der Menschen geopfert wurde. Aus diesem Grund wird neben dem gebackenen Lamm auch heute noch traditionell Osterlamm als Gericht serviert.

## Frühlingsfrische Deko an Ostern

Ostern ist ein wahres Familienfest. Ob das Osterfrühstück mit der ganzen Familie, das gemeinsame Eierfärben oder der Besuch eines Osterfeuers.

Die Kerze ist dabei ein wichtiges Element. Ursprünglich steht sie dabei symbolisch für das Leben. Heutzutage ist sie zusätzlich ein nicht wegzudenkendes Deko-Accessoire.

Denn beim zweitwichtigsten Familienfest der Deutschen wird besonders viel Wert auf eine gelungene Dekoration mit schönen Kerzen gelegt. In diesem Jahr zählen Kerzen in sanften Pastelltönen genauso wie in frischen und kräftigen Farben dazu. Ein besonderer Hingucker sind zum Beispiel die Spitz- und Stumpfenkerzen „Weißes Kaninchen“.

In frischem Quittengelb, hellem Pistaziengrün und einem zarten rosa Beerton zeigen sie liebevoll gezeichnete weiße, fröhlich hüpfende Kaninchen.

Neben dem Design überzeugen sie auch durch ihre Qualität:

Achten Sie beim Kerzenkauf auf das RAL Gütezeichen.

Es belegt, dass sie einer strengen Qualitätsprüfung unterzogen wurden, rauch- und rußarm sowie schadstofffrei sind und einen gleichmäßigen Abbrand aufweisen. Neue Formen und Farben bestimmen das Bild auf Feiern, in Wohnzimmern oder Gärten. Beliebte Kerzen im Glas sind zusammen mit Stumpfen- und Spitzkerzen mit den weißen Kaninchen das perfekte Deko-Highlight auf jeder Ostertafel. *spp-o*

## Das Ostermenü im Gourmet-Tempel?

Mal was ganz Besonderes und bestimmt ein Erlebnis.



**Im Heisterholz**  
HOTEL/RESTAURANT

Heisterholzstr. 10  
57612 Hemmelzen  
Tel.: 02681/3797  
Fax: 02681/4515  
Mail: [heisterholz@t-online.de](mailto:heisterholz@t-online.de)  
Web: [www.hotel-im-heisterholz.de](http://www.hotel-im-heisterholz.de)

### Unsere Aktionen im März 2016:

Genießen Sie kulinarische Vielfalt von Westerwälder Qualität und Frische bei regionalen Gerichten und Produkten aus der heimischen Landwirtschaft.

#### Karfreitag, 25. März

– Traditionelles Fischessen à la Carte  
ab 12.00 Uhr und ab 17.30 Uhr

#### Ostersonntag, 27. März und Ostermontag, 28. März

– Oster-Familienbuffet ab 12.00 Uhr an beiden Feiertagen

#### Jeden Mittwoch: Steaks & Salate

– Saftige Steaks vom Grill in vielen Variationen, knackige Salate der Saison, u.a. mit Ofenkartoffeln, Hähnchenbrust, Thunfisch, Feta, Oliven, Käse

#### Jeden Donnerstag: Schnitzeltag

Schweineschnitzel, Putenschnitzel in vielen Variationen mit Salaten, Pommes frites, Bratkartoffeln usw. ab € 9,90

**Ihre Familienfeier „Im Heisterholz“**  
Unser Restaurant mit Platz für Gruppen bis 100 Personen bietet den passenden Rahmen für alle Ihre Events: Hochzeiten, Taufen, Konfirmationen, Kommunionen, Geburtstage, Trauerfeiern, Ausflugsfahrten oder Betriebsveranstaltungen.  
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Zu allen Veranstaltungen Tischreservierung erbeten!  
Familie Deneu und Team

# Kleinanzeigen

RUBRIK GILT NUR FÜR KLEINANZEIGEN. GILT NICHT FÜR  
FAMILIENANZEIGEN (Z.B. DANCSAGUNGEN, GRÜSSE USW.)

ab 9,50 €

*Kleiner Preis. Große Wirkung.*

Telefonisch aufgeben: 0 26 24 / 9 11 - 0 oder  
online buchen: [www.wittich.de/objekt401](http://www.wittich.de/objekt401)

## IMMOBILIENMARKT

**Nettes Holzhaus gesucht**, ruhige Lage im Grünen, ebenes Grundstück, 5 bis 6 Zimmer. Tel.: 02681/983581

**Baugrundstück**, sehr schön gelegen, ca. 1.300 qm, am Waldrand in Südlage, im WW nahe AK, Preis 39 €/qm, voll erschl., ohne Makler, sof. bebaubar. Tel.: 0234/9509207

**Für einen Kapitalanleger** suchen wir ein gut vermietetes Mehrfamilienhaus, gerne auch Gewerbeanteil, Preis bis 450.000 €! IPC Immobilien, Fr. Hüscher, Tel.: 0157/75793395, [www.immoprojekte.com](http://www.immoprojekte.com)

**In Altenkirchen und Umgebung** wird ein Einfamilienhaus gesucht, gerne auch renovierungsbedürftig, bis ca. 100.000 €. IPC GmbH & Co. KG, AP: Stefan Bonn, Tel.: 02662/3073577

## VERMIETUNG

**Tischlerei zu verpachten**, 100 bis 300 qm. Termin frei, ebenerdig, sauber und adrett. SMS/Tel.: 0160/95700534

**Mammelzen**, 3-ZKB-Whg., 64 qm, schöner Holzboden, neues Bad, Einbauküche, Stellplatz, 300 € + 20 € Garagenstellplatz + NK. Tel.: 0179/2424222

**3 ZKB, 75 qm**, Abstellraum, DG-Wohnung, Nähe Krankenhaus zu vermieten, 3 MM Kautio, 400 € kalt + 150 € NK. Garage möglich. Tel.: 0151/43116677

**Weyerbusch**, 2 ZKDBB, Kel., Stpl., Laminat, ca. 56 qm, 1. St., KM 260 €/NK 120 €, 2 MM KT. Tel.: 02686/9887566, 13-17 h

**Mammelzen**, sehr schöne 2,5-ZKB-Wohnung zu vermieten. 80 qm, Parkett, großer Balkon, Keller, Garage, Dachboden, Stellpl., traumhafter Ausblick, 420 € + NK. Tel.: 0179/2424222

**Hachenburg Zentrum**, beste Lage, Ladenlokal ca. 40 qm für Einzelhandel, Dienstleistung, etc., günst. Miete. Tel.: 02662/942197

**Haushaltsauflösungen**, Entrümpelungen, Abriss, Bauabfall-Entsorgung. Tel.: 0151/41230503  
[Westerwald-Dienstleistungen.de](http://Westerwald-Dienstleistungen.de)

**Weyerbusch**, 68 qm, 2 ZKDB, Balkon, Einbauküche, Keller, Stellpl., Kaminofen, KM 330 € + NK + 2 MM K, ab sofort. Tel.: 02681/983463

**Single-Wohnung** in Altenkirchen, Wallstr. 13, City-Lage zu vermieten, 68,54 qm, sehr gepflegt, mit Aufzug, großer Balkon und Autocarpport. Tel.: 02634/956103

**Nister**, 2 ZKDB, Abstellplatz, ca. 45 qm, ab sofort, 220 € KM + 40 € NK, 2 MM KT. Tel.: 0228/375224

**Ingelbach, 5 Min. AK, 4 ZKDB**, Bk., ca. 114 qm, Stpl., ohne Tiere, NR. Tel.: 02688/735

**3 ZKB in Altenkirchen** zur Miete gesucht, gerne mit Terrasse oder Gartenmitbenutzung, von zwei netten Menschen mit einem mittelgroßen Hund. Tel.: 0176/41351064

**Mammelzen**, 4-ZKB-Wohnung, 2. und 3. Etage, Holzboden, neues Bad, Autostellplatz, 490 €, Garage 20 €, zzgl. NK, 2 MM KT. Tel.: 0179/2424222

**Pächter für Fischweiher und Grdst.** zw. Hachenbg. u. Altenkirchen, in Borod gesucht, auch teils zu verk. Tel.: 02688/8104, 0171/7243491

**Puderbach**, barrierefreie Seniorenwhg., 75 qm, hochwertige Ausstattung, 2 Zi., Küche m. EBK, Bad, Terrasse, Stellpl., Gemeinschaftsraum. Ambulanter Pflegedienst im Haus. Tel.: 02684/956595

**Altenkirchen**, EG-Wohnung, ca. 100 qm, 3 Zi., Kü., 2 Bäder u. Toilette, mit Balkon, Kfz-Stellplatz, ASR, vorzugsw. an 2 Pers. o. Freiberufler, ab sofort zu vermieten, KM 490 €, Tel.: 01575/1799466

**Rodenbach, DG-Whg.**, 4 ZKDB, Kel., Balk., PKW-Stpl., ca. 90 qm, 380 € KM + NK + 2 MM KT. Tel.: 02684/8997

**AK, Driescheiderweg**, ca. 70 qm, EG, 2 ZKB, ASR, Kel., Terr., Garage, ab 1.4. zu verm. Tel.: 02681/70572, 02681/2477

**AK, Hochparterre**, 80 qm, 3 ZKDB, Bk., Veranda, Kel., Gartenmitben., ideal f. 2 Pers., 400 € + NK 150 € + 2 MM KT, ab 1.4., keine Tiere. Tel.: 0151/22853784 ab 17 Uhr

**Zinhain/BMg.**, 2 ZKB, 72 qm, EG, sep. Eing., renov., neue Fenster, 340 € KM + 150 € NK, ab sofort. Tel.: 02661/9842798

**Lager, tiptop, sauber, mod.** 100 / 200 / 300 qm. Hell, freundlich. Isoliert. Heiz. WC, Du, Tore. Gepflasterter abschließbarer Hof. Z. B. für Versand. Kein KFZ! Termin frei. Tel.: 0151/42487634

**Neitersen**, 3 ZKB, ca. 84 qm, gute Lage, ab 1.3.16 frei, KM 420 €, NK 100 €. Infos Tel.: 02681/70516

## STELLENMARKT

**Wir erledigen für Sie** alle Aufgaben rund ums Haus! Pflasterarbeiten, Zaunbau, Mauern, Gartenpflege, Baumschnitte, Baum/Problemfällung uvm. Wir beraten Sie gerne und kostenlos Tel.: 0151/25403243

**Zahnmed. Fachangestellte** auf 450-€-Basis oder für Teilzeitarbeit., im Kreis AK, ab sofort gesucht. Bewerbungen unter Chiffre-Nr. 17124592 an den Verlag.

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

bis 108 Zeichen

**9,50 €**

inkl. MwSt.

bis 189 Zeichen

**16,50 €**

inkl. MwSt.

Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen [www.wittich.de](http://www.wittich.de), in der Ausgabe

**Altenkirchen** (AS = Mo.) die obige Kleinanzeige. **Und zusätzlich in:**

- Hamm** (AS Mo.)  **Wissen** (AS Mo.)  **Gebhardshain** (AS Di.)  
 **Hachenburg** (AS Di.)  **Puderbach** (AS Fr. der Vorwoche)  **Flammersfeld** (AS Mo.)

(je weitere Ausgabe **4,75 €** bis 108 Zeichen oder **8,25 €** bis 189 Zeichen)

**Zusätzliche Optionen:**

- Gerahmte Kleinanzeige** 3 € pro Ausgabe  **Chiffre** 6,50 € bei Zusendung

**SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE230120000066873**

Ich/wir ermächtige/n die Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/ weisen wir unser Kreditinstitut an, die von Verlag + Druck LINUS WITTICH KG auf mein/ unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name/Vorname:

Straße/Nr:

PLZ/Ort:

Datum/Unterschrift:

Telefon:

Kreditinstitut:

Rechnung per Mail an:

IBAN: DE

**Coupon senden an:**

**Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911 - 115**

**Erledige gerne Ihre Buchhaltung u. allgemeine Büroarbeiten.** Weitere Infos unter Tel.: 0152/34575465

**KFZ-MARKT**

**ABHOLUNG VON ALTAUTOS**

**ANKAUF MÖGLICH**  
www.SCHROTT-KFZ.DE  
**UWE SICHELSCHMIDT**  
ERSATZTEILVERKAUF

**TELEFON: 02664/5481**

**Z.E Auto-Export**, Achtung Ankauf zu Höchstpreisen! PKW/LKW/Busse/Geländewagen, aller Art, in jedem Zustand, sofort Bargeld, bitte alles anbieten. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

**Top Mazda-323** aus 1. Hd., 54 kW, gr. Plak., Lim. 3trg., Bj. 99, TÜV/AU neu, ZV, Servo, Stereo, rot, 201 Tkm, Alu, M+S, sehr gepf., läuft top, 1.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Ankauf von allen Gebrauchtwagen**, auch mit Motorschäden u. Unfall. Tel.: 06433/944604 o. 0171/4144773

**Suche Gebrauchtw.** aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

**4 M+S, 185/60/14**, Uniroyal, 70%, 80 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung Höchstpreise!** Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

**100% Kaufen alle Autos**, 24 Std., in jedem Zust., Unfallwagen, Motorsch., sof. Abhol., Bargeld. Tel.: 0157/30429418

**Achtung! Top-VW-Golf-IV** "Comfortline" aus 1. Hd., 74 kW, gr. Plak., Bj. 98, TÜV/AU 1/17, orig. 76.000 km! 4trg., ZV, Klima, ABS, eFH, rot, super gepf., 3.990 €. Tel.: 0171/3114259

**Opel Corsa**, 5-trg., EZ 11/09, 54.500 km, 59 kW, 8-fach Alu, Klima, ZV/FB, eFH, silbermetallic, unfallfrei, 1. Hand, 5.600 €. Tel.: 02686/1726 od. 0151/15612724

**Opel Vectra-B-Lim.**, 4-trg., 74 kW, grüne Plak., Bj. 97, TÜV/AU neu, 175 Tkm, ZV, ABS, 8-fach-ber., blau-met., guter Zust., 1.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Opel Corsa-B "City"**, 33 kW, grüne Plak., Bj. 96, TÜV/AU 09/2017, 138 Tkm, Stereo, M+S, mintgrün, gepf. Zust., 1.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Opel Zafira "Selection"** aus 1. Hd., 92 kW, gr. Plak., Mod 03 (11/02), TÜV/AU 11/17, 145 Tkm, alle Insp., 7-Sitzer, Klima, ZV, ABS, eFH, Alu, M+S, silbermet., 3.400 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Fiat Barchetta Roadster "Adria"** aus 2. Hd., 96 kW, grüne Plak., Bj. 05, TÜV/AU 7/17, nur 125 Tkm, scheckh.-gepf., ABS, ZV, Alu, eFH, Stereo, blaumet., super gepf., 4.800 €. Tel.: 0171/3114259

**Ankauf v. allen Gebrauchtw.**, auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

**Top-Audi-A4 "Ambition"**, Lim. 4trg., 92 kW, gr. Plak., Bj. 95/96, TÜV/AU neu, 157 Tkm, Klima, eSD, ZV, ABS, Alu, M+S, petrolmet., sehr gepf. Fzg., 2.400 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung! VW-Polo-XXL-6N** aus 2. Hd., orig. 66 Tkm, Bj. 97, TÜV/AU neu, 44 kW, gr. Plak., 4-trg., SD, Alu, M+S, Stereo, blaumet., gepf. Fahrzeug, 2.200 €. Tel.: 0171/3114259

**VW Polo-6N**, 44 kW, gr. Plak., Bj. 98, TÜV/AU 8/2016, ca. 250 Tkm, rot, Motor rasselt, sonst guter Zust., 350 €. Tel.: 0171/3114259

**4 Sommerreifen**, 165/70/14, Falken, 70%, 80 €. Tel.: 0171/3114259

**SONSTIGES**

**Ankauf alter und moderner Münzen** und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

**Heilungszentrum Westerwald**, fundierte Heiler-Ausbildung, Start im April, Einsteiger-Seminar am 26. März (Karsamstag), Heilbehandlungen, Mineralienverkauf, AK-Fußgängerzone, Tel.: 02681/9848088

**Tischlereimaschinen gebraucht**, Tischkreissäge; 2 x Kantenanleimmasch., Kanteneckfräse, stehende Plattenkreiss., Plattenregal, Furnierpresse, Anhänger usw., zu verk. Preis VB. Tel.: 0160/95700534

**Siloballen zu verkaufen!** 8 x 1,35 m für 22,00 €/Stück. Tel.: 0171/1666662

**Haushaltsauflösung** - alles muss raus. Am 19.3. in 57636 Mammelzen, Gartenweg 28, von 10 bis 16 Uhr.

**Ofenfertiges Brennholz**, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek

**Handwerkliche Qualität aus eigener Herstellung und Schlachtung**

Genießen Sie mit uns den Frühling und das Osterfest

**Unsere Angebote vom 17.3. bis 13.4.2016**



- Saftiger **Rinderbraten** .....kg nur **9,95 €**
- Kräftiger **Krustenbraten** .....kg nur **6,95 €**
- Würziger **Senfbraten** .....kg nur **5,95 €**
- Gemischter **Dauerwurst Aufschnitt** .... 100 g nur **1,75 €**
- Herzhafte **Beste Leberwurst**
- Natur- oder Kunstdarm..... 100 g nur **0,95 €**
- Deftige **Rostbratwürstchen**.. 100 g nur **0,75 €**

- **Hauseigene Schlachtung**
- **Täglich frische Fleisch- und Wurstwaren**
- **Heimische Spezialitäten**

Kalb- und Lammfleisch vorrätig. Wir bitten um Vorbestellung.

**Wir wünschen unseren verehrten Kunden „FROHE OSTERN“**

**Fleischermeister Jörg Wirths**

Marktstraße 41 · 57537 Wissen Siegener Str. 17 · 57612 Eichelhardt  
Tel.: 02742-2163 · Fax: 02742-5175 Tel.: 02681-6054 · Fax: 02681-9830552

[www.metzgerei-joerg-wirths.de](http://www.metzgerei-joerg-wirths.de)

**BEILAGENHINWEIS**

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Friedrich Mies GmbH & Co.** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI Angebote** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Möbel Panthel** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **CR Herrenmoden** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **e-tyre** bei.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.**

**20% RABATT vom 1.-31.3.16 auf alle Redken Haarpflege- & Clarins Kosmetikprodukte!\***



**Wir modernisieren für Sie – und Sie profitieren davon!**

Für den Umbau räumen wir unser Warenlager und Sie können sich auf satte 20% Rabatt für alle Verkaufsprodukte\* vom 1.3. bis 31.3.16 freuen, denn vom 7. bis voraussichtlich 15.4.16 haben wir wegen der Umbauarbeiten geschlossen.

Schauen Sie mal vorbei, wir haben tolle Pflegeprodukte für Sie!



\* Nur reguläre Verkaufsprodukte. Sondergrößen sowie weitere Angebotsartikel ausgenommen.

Gerichtsstraße 23 • 57537 Wissen • Telefon: 02742 1075 • [hair-and-beauty-wissen.de](http://hair-and-beauty-wissen.de)

**FERIENHÄUSER & FERIENWOHNUNGEN  
AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE**



**Informationen unter:  
www.ferienkontor-mv.de**



www.lan-security.de

Ihr IT-Dienstleister aus dem Westerwald.

Wir bieten Ihnen eine **kostenlose Überprüfung**, ob Ihre Firma gesetzlich verpflichtet ist, einen

**DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN**

zu bestellen.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

LAN-Security Gesellschaft für  
Netzwerktechnik und -sicherheit mbH  
Haselweg 20; 56479 Hellenhahn-Schellenberg  
Tel.: 02664-99719-0; E-Mail: info@lan-security.de

**GOLCHIN Orientteppiche**

Kölner Straße 6 · 57610 Altenkirchen · Tel.: 0 26 81 / 65 16

*Liebe Kundinnen und Kunden,*

*wie Sie aus den Medien erfahren haben, ist unser Ausverkauf fast zu Ende. Wir haben nur noch „wenige Tage“ offen!*

*Danach endet unser Lebenswerk nach 31 Jahren in Altenkirchen.*

**Leider ist es uns nicht möglich, den vorhandenen Warenbestand mit in den Ruhestand zu nehmen. Davon profitieren Sie!**

*In unserem Geschäft haben wir noch ca. 100 Teppiche in verschiedenen Größen und Ausführungen, die wir zu einem extrem günstigen Preis anbieten können.*

**Eine wichtige Information möchten wir Ihnen noch mitteilen: Wir unterstützen keine Vertreter- oder Haustürgeschäfte!**

*Nach Geschäftsaufgabe können Sie uns auch weiterhin gerne wegen Teppichreinigung oder Reparatur unter der bekannten Nummer ansprechen!*

**Für Ihr langjähriges Vertrauen und Ihre Treue möchten wir uns ganz herzlich bedanken und wünschen Ihnen für Ihre Zukunft nur das Beste!**

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 10.00 – 14.00 Uhr · Parkplätze finden Sie direkt am Haus!



**Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten**  
Altenkirchen | Andernach | Bad Ems |  
Bad Marienberg | Bendorf | Diez | Hachenburg |  
Höhr-Grenzhausen | Koblenz | Lahnstein |  
Limburg | Montabaur | Neuwied | Ransbach |  
Vallendar | Weißenthurm | Westerburg | Willroth  
**Kostenfreies Parken am Reisezentrum Wirges**

Tel: 02602-93480 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)  
Sie erreichen uns:  
Mo.-Fr. 7:00-22:00 Uhr und Sa. & So. 8:00-18:00 Uhr  
www.koenigSreisen.de

König's Reisen GmbH, Christian-Heibel-Str. 45, 56422 Wirges



**...wie wäre es mal mit Kuren & Erholen?**

- 04.04. - 17.04. (14Tg) **Bad Flinsberg (inkl. Anwendungen)**  
Kurhotel Berliner, deutschspr. Betreuung vor Ort HP € 789,-
- 25.07. - 07.08. (14Tg) **Bad Flinsberg (inkl. Anwendungen)**  
Kurhotel Berliner, deutschspr. Betreuung vor Ort HP € 849,-
- 13.08. - 26.08. (14Tg) **Franzensbad (inkl. Anwendungen)**  
Hotels 4\*Francis Palace, 4\*Reza oder 3\*Seeberg HP ab €1049,-
- 13.08. - 26.08. (14Tg) **Marienbad (inkl. Anwendungen)**  
4\*Hotels Richard, Reitenberger oder Olympia HP ab € 989,-
- 16.10. - 30.10. (15Tg) **Bad Flinsberg (inkl. Anwendungen)**  
Kurhotel Berliner, deutschspr. Betreuung vor Ort HP € 899,-

**Frühling in Südtirol  
zwischen Gletschern und Reben**



30.04. – 05.05.2016 (6 Tage)

• Fahrt im 4-Sterne Komfortbus • drei Hotels zur Auswahl  
• Begrüßungsdrink • Ausflüge Schloss Trauttmansdorff,  
Meran, Kloster Neustift, Brixen, Bozen & Trient • Nutzung  
Wellnessbereich • Kurtaxe

Preis pro Person im DZ | HP ab € 549,-

**Reisen im ★★★★★-Komfortbus**

- 15.04. - 17.04. (3Tg) **Dampfloktreffen in Dresden**  
DER Event für Dampflokk- und Dresdenliebhaber ÜF € 225,-
- 23.04. - 30.04. (8Tg) **Einmaliges Sardinien, Flugreise DFG!**  
Frühling auf der sonnenverwöhnten Mittelmeerinsel HP ab € 939,-
- 24.04. - 01.05./29.05. - 05.06. (8Tg) **Limone am Gardasee**  
Htl. Ilma\*\*\*\*, Ausflugsopt. vor Ort, keine Nachtfahrt HP € 689,-
- 30.04. - 03.05. (4Tg) **Dampferparade Dresden**  
180. Geb. der einmaligen hist. Schiffsparade a. d. Elbe ÜF € 348,-
- 01. - 03.05./27. - 29.05. (3Tg) **Flanderns schönste Städte**  
Brügge, Gent, Brüssel mit 4\*Hotel Radisson Blu Royal ÜF € 249,-
- 05.05. - 08.05. (4Tg) **Spreewald und Oberlausitz**  
Zentr. \*\*\*\*Hotel Lindner, Cottbus & viel Programm HP € 358,-
- 13. - 16.05./21. - 24.07. (4Tg) **Berlin – Am Puls der Zeit**  
4\*Hotel Mercure Berlin City, Stadtführung & Potsdam ÜF € 299,-
- 18.05. - 22.05. (5Tg) **Landesgartenschau Bayreuth**  
LGS Bayreuth, Stadtführungen Bamberg & Nürnberg ÜF+ € 478,-
- 07.06. - 14.06. (8Tg) **Blumeninsel Madeira, Flugreise DFG!**  
mildes Klima und Top-Hotel HP ab € 989,-

**Nationalparks Kroatiens  
und einmalige Küstenstädte**



20.05. – 29.05.2016 **Zusatztermin!** (10 Tage)

• Fahrt im 5-Sterne Premiumbus • Stadtrundfahrt Zagreb  
• Stadtführungen in Šibenik, Split, Zadar & Opatija • Eintritt  
& Führung Nationalparks Plitvicer-Seen & Krka • Schifffahrt  
Kornaten • Kurtaxe • **Fahrer Seco Sabotic**

Preis pro Person im DZ | HP € 1079,-

**Reisen im ★★★★★-Premiumbus**

- 21.04. - 24.04. (4Tg) **Berlin ins Waldorf Astoria\*\*\*\*\***  
mit dem Premiumbus ins 5-Sterne Luxushotel ÜF € 499,-
- 10.-16.05./27.09.-03.10. (7Tg) **Blumenriviera – Grand Hotel**  
Direkt am Strand mit Menton, Nizza, Genua, uvm. HP € 848,-
- 10. - 18.05./14. - 22.09. (9Tg) **Phantastische Amalfiküste**  
4\*Htl. Torre Barbara - Paestum, Sorrent, Pompeji uvm. HP € 1089,-
- 11.05. - 18.05. (8Tg) **Provence - ins Land des Lichts**  
Durchgehende Reisebetreuung vor Ort HP € 1099,-
- 18. - 22.05./25. - 29.05. (5Tg) **Prag von seiner grünen Seite**  
Kombi.: reges Städtetreiben & ruhige Gartenanlagen ÜF+ € 499,-
- 06. - 13.06./20. - 27.06. (8Tg) **Einmalige Toskana**  
top Htl., Städte von Weltruf, wunderbare Landschaft HP € 949,-
- 08. - 12.06./04. - 08.10. (5Tg) **Dresden mit dem Premiumbus**  
Zentr. Hotel, Führungen, Wein- & Sektprobe uvm. ÜF € 599,-
- 09.06. - 17.06. (9Tg) **Inselperlen Kroatiens**  
mit Seco die Kvarner Bucht erleben, 4\*Standorthtl. HP € 948,-
- 13.06. - 23.06. (11Tg) **Schatze des Baltikums**  
Schlösser, Burgen, Nationalparks – begeistern Sie! HP € 1399,-